

Benutzerhandbuch



Inhalt



Kapitel 1. Erste Schritte

3 Vor der ersten Verwendung
6 Sicherheitshinweise
22 Ordnungsgemäße Sitzhaltung bei der Arbeit am Computer
25 Übersicht
31 Ein- und Ausschalten des Computers



Kapitel 2. Verwenden von Windows 8

34 Was ist Microsoft Windows 8?
35 Der Bildschirm auf einen Blick
37 Verwenden der Charms-Menüs
39 Verwenden von Apps
42 Windows-Hotkeys



Kapitel 3. Verwenden des Computers

44 Verwenden des Touchscreens (nur für Modelle mit Touchscreen)
52 Verwenden von Touch Supporter (nur für Modelle mit Touchscreen)
54 Steckplatz für Mikro-SD-Karten (Optional)
56 Anschließen von externen Anzeigegeräten
59 Lautstärke einstellen
61 Helligkeitsregelung des LCD-Bildschirms
62 WLAN (Optional)
64 Nahfeldkommunikation (Near Field Communication, NFC) (Optional)
66 Verwenden der Docking-Tastatur (Optional)
72 Verwenden der Multimedia-Apps (Optional)
76 Verwenden von S Note (S Note, Optional)
81 Teilen von Inhalten mit AllShare Play (Optional)
91 Aktualisieren der Samsung-Software
92 Computerdiagnose und Fehlerbehebung
93 Akku
96 Einrichten des BIOS



Kapitel 4. Fehlerbehebung

99 Wiederherstellen des Computers (Optional)
102 Fragen und Antworten



Kapitel 5. Anhang

108 Wichtige Sicherheitshinweise
110 Ersatzteile und Zubehör
112 Konformitätserklärungen
128 Informationen zum WEEE-Symbol
129 TCO-Zertifizierung
130 Produktspezifikationen
132 Glossar
136 Inhalt



Kapitel 1.
Erste Schritte

Vor der ersten Verwendung 3

Sicherheitshinweise 6

Ordnungsgemäße Sitzhaltung bei der Arbeit am Computer 22

Übersicht 25

Ein- und Ausschalten des Computers 31

Vor der ersten Verwendung

Ehe Sie das Benutzerhandbuch lesen, überprüfen Sie zuerst die folgenden Informationen.



- Optional: Manche der im Benutzerhandbuch angeführten Geräte und Teile der Software gehören möglicherweise nicht zum Lieferumfang und/oder wurden durch ein Upgrade verändert.
  Beachten Sie, dass die im Benutzerhandbuch angegebene Computerumgebung evtl. nicht Ihrer eigenen Umgebung entspricht.
- Die im Benutzerhandbuch für den Deckel und das Gehäuse gezeigten Bilder entsprechen einem typischen Modell der entsprechenden Modellreihe, und sie können vom tatsächlichen Aussehen des Geräts abweichen.
- In diesem Handbuch wird sowohl das Verfahren für die Bedienung mit der Maus als auch die Verwendung des S Pen beschrieben.

  In diesem Handbuch bedeutet „Klicken“, dass Sie einmal mit dem S Pen auf den Bildschirm tippen.
- Die Informationen im Benutzerhandbuch basieren auf einem Modell mit Touchscreen.
- Dieses Handbuch wurde für das Betriebssystem Windows 8 geschrieben. Die Beschreibungen und Abbildungen können sich je nach installiertem Betriebssystem unterscheiden.
- Das im Lieferumfang des Computers enthaltene Benutzerhandbuch kann sich je nach Computermodell unterscheiden.



Vorgehensweise zur Verwendung der Software

- Ziehen Sie auf der **Startfenster** den oberen Rand zur Bildschirmmitte.

  Klicken Sie im Menü **Alle Apps** auf das gewünschte Programm.

  Alternativ können Sie das Programm über das Symbol für **Quick Starter** starten.
- Sie können **Quick Starter** mit Hilfe des Programms **SW Update** installieren.

Darstellungsweise von Sicherheitshinweisen

Symbol	Darstellungsweise	Beschreibung
	Achtung	Wenn Sie die mit diesem Symbol versehenen Anweisungen nicht befolgen, kann dies Verletzungen bis hin zum Tod nach sich ziehen.
	Vorsicht	Wenn Sie die mit diesem Symbol versehenen Anweisungen nicht befolgen, kann dies leichte Verletzungen oder Schäden an Ihrem Eigentum nach sich ziehen.

Vor der ersten Verwendung

Textliche Darstellung

Symbol	Darstellungsweise	Beschreibung
	Vorsicht	In diesem Abschnitt sind die erforderlichen Informationen zu einzelnen Funktionen enthalten.
	Hinweis	In diesem Abschnitt sind hilfreiche Informationen zur Verwendung einzelner Funktionen enthalten.

Copyright

Die Informationen in diesem Dokument können ohne vorherige Ankündigung aufgrund von Weiterentwicklungen des Produkts geändert werden.

Samsung Electronics kann für keinen Datenverlust haftbar gemacht werden. Sorgen Sie dafür, Datenverlusten durch Sichern der Daten vorzubeugen.

Betriebssystem und Softwareunterstützung

Wenn Sie das werksseitig installierte Betriebssystem (OS, Operating System) durch ein anderes OS ersetzen oder eine Software installieren, die vom werksseitig installierten Betriebssystem nicht unterstützt wird, haben Sie kein Anrecht auf technische Unterstützung, den Austausch des Geräts oder eine Rückerstattung Ihrer Kosten. Zudem wird für die Inanspruchnahme unseres Services eine Gebühr erhoben.

Verwenden Sie den Computer daher ausschließlich mit dem werksseitig installierten Betriebssystem. Wenn Sie ein anderes Betriebssystem installieren, werden möglicherweise Daten gelöscht oder der Computer wird nicht mehr gestartet.

Leistungsinformationen und -beschränkungen

- Online-Spiele und manche 3D/2D-Spiele werden möglicherweise nicht unterstützt. Full HD-Video und manchmal auch HD-Video-Wiedergabe erfolgen auf dem Computer langsam und stotternd.
- Wenn die Hauptplatine defekt ist, können die auf dem Speichergerät gespeicherten Daten aufgrund der Eigenschaften des Gerätes nicht verwendet werden.

  Stellen Sie sicher, dass Sie Ihre wichtigen Daten immer sichern.

Informationen zum Standard für Angaben der Produktkapazität

Informationen zur Kapazitätsangabe des Speichers

Die Kapazität der Speichergeräte (HDD, SSD) des Herstellers wird unter der Annahme berechnet, dass 1 kB = 1.000 Byte.

Das Betriebssystem (Windows) berechnet die Speicherkapazität des Geräts unter der Annahme, dass 1 KB = 1.024 Byte. Deshalb ist die Kapazitätsangabe für die Festplatte in Windows geringer als die tatsächliche Kapazität. Dies ist auf das unterschiedlichen Berechnungsverfahren zurückzuführen.
(Z. B wird bei einem 80-GB-Speichergerät die Kapazität vom Betriebssystem mit 74,5 GB angegeben. 80 x 1.000 x 1.000 x 1.000 Byte/(1.024 x 1.024 x 1.024) Byte = 74,505 GB)

Windows zeigt möglicherweise aufgrund einiger versteckter Funktionen oder Softwareprogramme, wie z. B. dem Recovery-Programm, eine geringere Kapazität der Festplatte an.

Angaben zur Speicherkapazität

Die in Windows angezeigte Speicherkapazität ist geringer als die tatsächliche Speicherkapazität.

Das kommt dadurch zustande, dass BIOS oder ein Videoadapter einen Teil des Speichers nutzt oder für die weitere Nutzung für sich beansprucht.
(Beispiel:. Bei 1 GB(= 1024 MB) installiertem Speicher gibt Windows möglicherweise eine Speicherkapazität von max. 1022 MB an.)

Sicherheitshinweise

Lesen Sie die folgenden Sicherheitshinweise aus Sicherheitsgründen und zur Vermeidung von Schäden genauestens durch.



Da dies allgemein für Samsung Computer gilt, können einige Abbildungen möglicherweise vom wirklichen Gerät abweichen.



Achtung

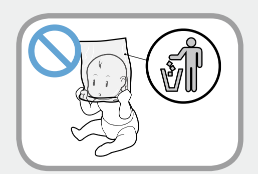
Wenn Sie die mit diesem Symbol versehenen Anweisungen nicht befolgen, kann dies Verletzungen bis hin zum Tod nach sich ziehen.

Informationen zur Installation



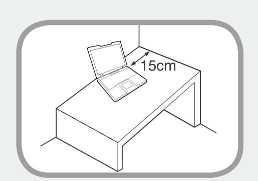
Installieren Sie das Produkt nicht an Orten mit hoher Luftfeuchtigkeit, wie z. B. Badezimmern.

Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages. Setzen Sie dieses Gerät nur bei den im Benutzerhandbuch des Herstellers genannten Betriebsbedingungen ein.



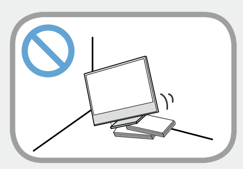
Halten Sie die Verpackungsfolien von Kindern fern.

Es besteht die Gefahr des Erstickens.



Halten Sie einen Abstand von mindestens 15 cm zwischen dem Computer und der Wand, und stellen Sie keine Objekte dazwischen.

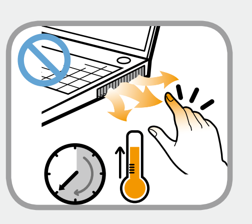
Dies kann zu einem Anstieg der Innentemperatur des Computers und damit einhergehend zu erhöhter Verletzungsgefahr führen.

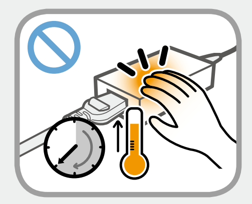




Installieren Sie den Computer nicht auf einer geneigten Fläche oder an einer Stelle, die Vibrationen ausgesetzt ist. Vermeiden Sie es, den Computer längere Zeit an einer solchen Stelle zu verwenden.

Dies erhöht die Gefahr einer Störung oder von Schäden am Gerät.





Achten Sie darauf, dass keine Personen den Lüfter, das Netzteil usw. berühren, da diese Teile während des Computer-Betriebs heiß werden.

Wenn Körperteile längere Zeit der aus den Lüftungsschlitzen des Computers austretenden Wärme ausgesetzt werden oder in Berührung mit dem Netzteil stehen, kann es zu Verbrennungen kommen.



Achten Sie darauf, dass Sie die Lüfterschlitze am Boden oder an der Seite des Computers nicht blockieren, wenn Sie den Computer im Bett oder auf einem Kissen verwenden.

Wenn die Lüftungsschlitze blockiert oder verdeckt sind, besteht die Gefahr, dass der Computer beschädigt wird oder es im Inneren des Computers zu Überhitzungen kommt.



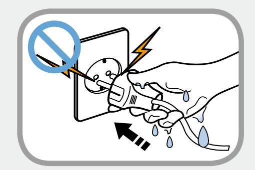
Achtung

Wenn Sie die mit diesem Symbol versehenen Anweisungen nicht befolgen, kann dies Verletzungen bis hin zum Tod nach sich ziehen.

Informationen zur Stromversorgung

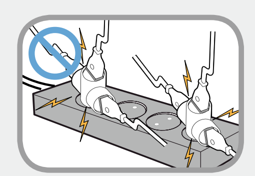


Die Abbildungen von Netzstecker und Steckdose variieren je nach Spezifikation des Landes und Produktmodell.



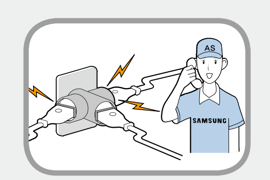
Berühren Sie den Netzstecker und das Netzkabel niemals mit feuchten Händen.

Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages.



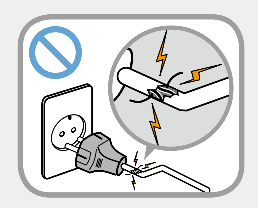
Überschreiten Sie niemals die Standardkapazität (Spannung/Stromstärke) von Mehrfachsteckerleisten oder Verlängerungskabeln, die Sie für dieses Gerät verwenden.

Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages oder eines Brandes.



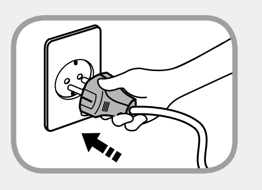
Wenn das Netzkabel oder der Netzstecker Geräusche machen, trennen Sie das Netzkabel von der Steckdose, und wenden Sie sich an ein Kundendienstzentrum.

Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages oder eines Brandes.



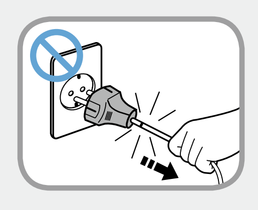
Verwenden Sie keine beschädigten Steckdosen, Stecker und Netzkabel.

Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages oder eines Brandes.



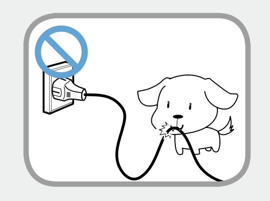
Schließen Sie das Netzkabel sicher an die nächste Steckdose und das Netzteil an.

Andernfalls besteht Brandgefahr.



Ziehen Sie niemals am Kabel, um den Netzstecker aus der Steckdose zu ziehen.

Wenn das Kabel beschädigt wird, können Sie dadurch einen Stromschlag bekommen.



Biegen Sie das Netzkabel nicht zu stark, und stellen Sie keine schweren Objekte darauf. Bewahren Sie das Netzkabel unbedingt außerhalb der Reichweite von Kindern und Haustieren auf.

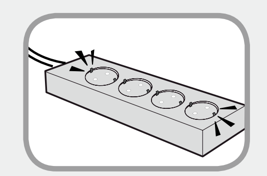
Wenn das Kabel beschädigt wird, können Sie dadurch einen Stromschlag bekommen, oder ein Brand kann entstehen.

Sicherheitshinweise



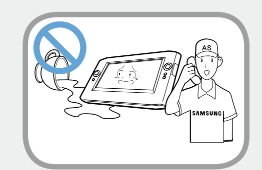
Achtung

Wenn Sie die mit diesem Symbol versehenen Anweisungen nicht befolgen, kann dies Verletzungen bis hin zum Tod nach sich ziehen.



Verbinden Sie das Netzkabel mit einer geerdeten Steckdose oder Steckerleiste (mit Verlängerungskabel).

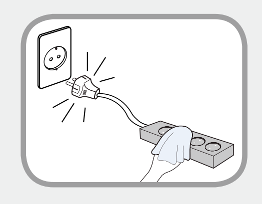
Andernfalls kann es zu Stromschlägen kommen. Wenn die Stromversorgung nicht geerdet ist, können Fehlströme und ein Stromschlag die Folge sein.



Wenn Wasser oder eine andere Substanz in den Netzanschluss, das Netzteil oder in den Computer gelangt, trennen Sie das Netzkabel, und wenden Sie sich an das Kundendienstzentrum.

Wenn das Notebook über eine externe (auswechselbare) Batterie verfügt, trennen Sie auch diese Batterie.

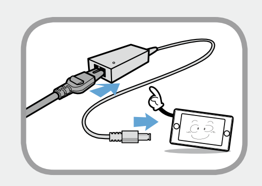
Durch Schäden an den Geräten im Inneren des Computers können Sie einen Stromschlag bekommen, oder es besteht Brandgefahr.



Halten Sie das Netzkabel und die Steckdose sauber, so dass sie nicht mit Staub bedeckt sind.

Andernfalls kann es zu Bränden kommen.

Sicherheitshinweise für das Netzteil

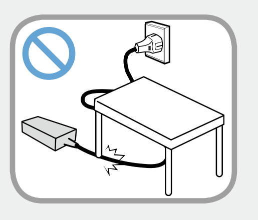


Schließen Sie das Netzkabel sicher an das Netzteil an.

Anderenfalls besteht die Gefahr von Bränden aufgrund von schlechtem Kontakt.

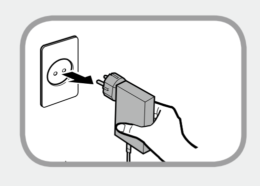
Verwenden Sie nur das mitgelieferte Netzteil.

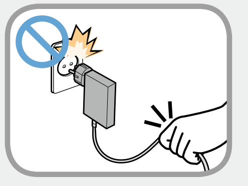
Bei Verwendung eines anderen Netzteils kann es zu Bildschirmflimmern kommen.



Um zu verhindern, dass Netzteil oder Netzkabel beschädigt werden, dürfen Sie keine schweren Gegenstände darauf stellen oder darauf treten.

Bei Beschädigung des Kabels besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages oder eines Brandes.





Ziehen Sie den Netzstecker der Wandhalterung (beim Netzteil mit integriertem Stecker) aus der Steckdose, während Sie die Halterung anfassen.

Wenn Sie den Stecker am Kabel anfassen, um ihn aus der Steckdose zu ziehen, wird möglicherweise das Netzteil beschädigt.
In der Folge kann es zu Stromschlägen, Explosionsgeräuschen oder Funkenbildung kommen.



Achtung

Wenn Sie die mit diesem Symbol versehenen Anweisungen nicht befolgen, kann dies Verletzungen bis hin zum Tod nach sich ziehen.

Hinweise zum Verwenden des Akkus

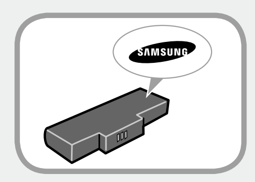


Laden Sie die Batterie voll auf, wenn Sie den Computer das erste Mal einschalten.



Halten Sie den Akku aus der Reichweite von Säuglingen und Haustieren, da sie ihn in den Mund nehmen könnten.

Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages oder des Erstickens.



Verwenden Sie als Batterie und Netzteil nur zugelassene Bauteile.

Verwenden Sie als Batterie und Netzteil nur von Samsung Electronics zugelassene Bauteile.

Nicht zugelassene Batterien und Netzteile erfüllen möglicherweise nicht die Sicherheitsanforderungen und verursachen Probleme oder Störungen, die zu Explosionen oder Bränden führen können.



Verwenden Sie den Computer nicht an schlecht belüfteten Stellen (im Bett, auf einem Kopfkissen oder Polster usw.) und stellen Sie ihn im Betrieb in Räumen mit Fußbodenheizung nicht auf den Boden, da sich der Computer dadurch überhitzen könnte.

Achten Sie darauf, dass die Lüftungsöffnungen (auf beiden Seiten) des Computer nicht versperrt werden, insbesondere nicht in solcher Umgebung. Wenn die Lüftungsöffnungen versperrt sind, kann sich der Computer überhitzen und so Störungen verursachen oder gar Explosionen auslösen.



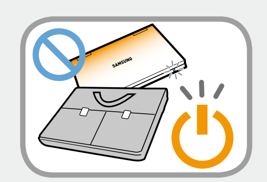
Stellen Sie das Gerät nicht an feuchten Orten wie in einem Badezimmer oder der Sauna auf.

Setzen Sie den Computer nur innerhalb der im Benutzerhandbuch angegebenen Bereiche für Lufttemperatur und Luftfeuchtigkeit (10 – 32°C, 20 – 80% RH) ein.



Achtung

Wenn Sie die mit diesem Symbol versehenen Anweisungen nicht befolgen, kann dies Verletzungen bis hin zum Tod nach sich ziehen.



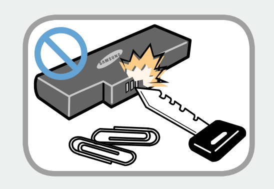
Schließen Sie den LCD-Bildschirm nicht und legen Sie den Computer nicht in Ihre Tasche, solange er noch angeschaltet ist.

Wenn Sie den Computer angeschaltet in Ihre Tasche legen, bestehen die Möglichkeit der Überhitzung sowie Brandgefahr. Schalten Sie den Computer ordnungsgemäß aus, ehe Sie ihn tragen.



Lassen Sie nicht zu, dass das Gerät (oder die Batterie) sich erhitzt oder das Gerät (oder die Batterie) in Kontakt mit Feuer kommen. Sie dürfen das Gerät (die Batterie) nicht an heißen Orten wie einer Sauna oder einem Auto in der Sonne einsetzen bzw. aufbewahren.

Es besteht die Gefahr einer Explosion oder eines Brandes.



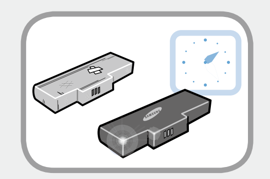
Achten Sie darauf, dass keine Metallgegenstände wie Schlüssel oder Büroklammern die Batterieklemmen (Metallteile) berühren.

Wenn ein Metallobjekt die Batterieklemmen berührt, kann es zu einem Kurzschluss mit hohen Stromstärken und somit zur Beschädigung der Batterie oder zu einem Brand kommen.



Wenn Flüssigkeit oder ein ungewöhnlicher Geruch aus dem Produkt (oder der Batterie) austritt, entfernen Sie das Produkt (oder die Batterie), und wenden Sie sich an ein Kundendienstzentrum.

Es besteht die Gefahr einer Explosion oder eines Brandes.



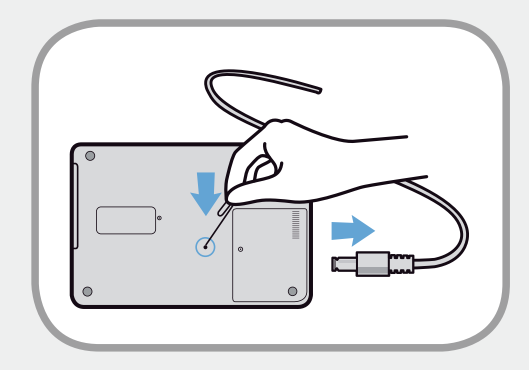
Sicherer Betrieb des Computers bleibt gewährleistet, wenn Sie eine unbrauchbare Batterie durch eine neue, zugelassene ersetzen.



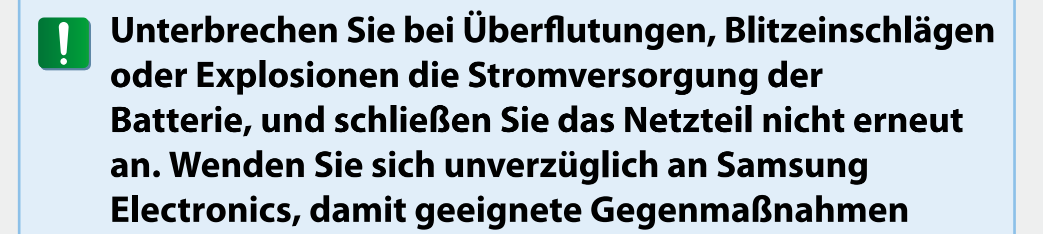
Achtung

Wenn Sie die mit diesem Symbol versehenen Anweisungen nicht befolgen, kann dies Verletzungen bis hin zum Tod nach sich ziehen.

Unterbrechen der StromversorgungzurintegriertenBatterie (nurentsprechendeModelle)



- Bei Geräten mit eingebauten Batterien können diese von den Kunden nicht entfernt werden.
- Bei Überflutungen, Blitzeinschlägen oder Explosionen können Sie die Stromversorgung der Batterie unterbrechen, indem Sie einen Gegenstand (z. B. eine Büroklammer) in die [Notöffnung] an der Unterseite des Computers stecken.
- Ziehen Sie das Netzteil heraus, und stecken Sie einen Gegenstand (z. B. eine Büroklammer) in die Öffnung an der Unterseite des Computers, um die Stromversorgung der Batterie zu unterbrechen.



Unterbrechen Sie bei Überflutungen, Blitzeinschlägen oder Explosionen die Stromversorgung der Batterie, und schließen Sie das Netzteil nicht erneut an. Wenden Sie sich unverzüglich an Samsung Electronics, damit geeignete Gegenmaßnahmen ergriffen werden können.

Wenn Sie das Netzteil danach erneut anschließen, wird die Batterie wieder mit Strom versorgt.



- **Unterbrechen Sie die Stromversorgung der Batterie niemals unter normalen Bedingungen.**
- **Dies könnte zu einem Verlust von Daten oder einer Gerätestörung führen.**



Die Lage der Notöffnung ist modellabhängig.



Achtung

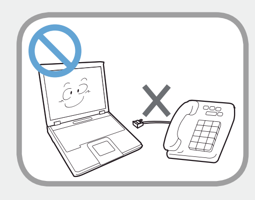
Wenn Sie die mit diesem Symbol versehenen Anweisungen nicht befolgen, kann dies Verletzungen bis hin zum Tod nach sich ziehen.

Informationen zur Verwendung



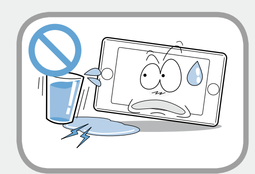
Lösen Sie vor dem Reinigen alle an den Computer angeschlossenen Kabel.
Wenn Ihr Notebook mit einer externen Wechselbatterie ausgestattet ist, entfernen Sie diese.

Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages oder von Schäden am Gerät.



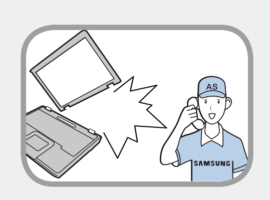
Schließen Sie keine an ein digitales Telefon angeschlossene Telefonleitung an das Modem an.

Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages oder von Schäden am Gerät.



Stellen Sie keine Tassen oder Behälter mit Wasser oder Chemikalien auf dem Computer oder in seiner Nähe ab.

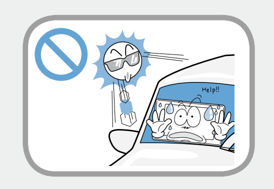
Wenn Wasser oder Chemikalien in den Computer gelangen, kann es zu Bränden oder Stromschlägen kommen.



Wenn der Computer herunterfällt oder kaputt geht, trennen Sie das Netzkabel, und wenden Sie sich zur Durchführung einer Sicherheitsprüfung an das Kundendienstzentrum.

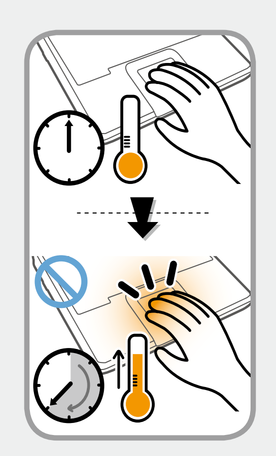
Wenn das Notebook über eine externe (auswechselbare) Batterie verfügt, trennen Sie auch diese Batterie.

Durch Verwendung eines defekten Computers kann ein elektrischer Schlag verursacht werden, oder es besteht Brandgefahr.



Vermeiden Sie direktes Sonnenlicht, wenn sich der Computer an einem luftdichten Standort, z. B. in einem Fahrzeug, befindet.

Es besteht die Gefahr eines Brandes. Der Computer könnte überhitzen, und er bietet zudem eine Gelegenheit für Diebe.



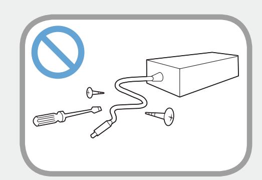
Verwenden Sie Ihr Notebook nicht über längere Zeiträume, wenn ein Körperteil direkten Kontakt damit hat. Die Temperatur des Geräts kann während des normalen Betriebs zunehmen.

Es besteht die Gefahr von Verletzungen oder Hautverbrennungen.


Achtung

Wenn Sie die mit diesem Symbol versehenen Anweisungen nicht befolgen, kann dies Verletzungen bis hin zum Tod nach sich ziehen.

Hinweise zur Aufrüstung



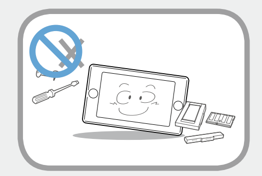
Demontieren Sie niemals die Stromversorgung oder das Netzteil.

Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages.



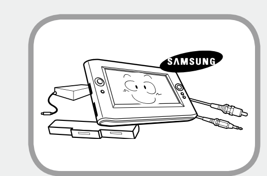
Wenn Sie die Batterie der Echtzeituhr entnehmen, halten Sie diese aus der Reichweite von Kindern, da sie sie berühren und/oder verschlucken könnten.

Es besteht die Gefahr des Erstickens. Wenn ein Kind sie verschluckt hat, wenden Sie sich sofort an einen Arzt.



Verwenden Sie ausschließlich zugelassene Teile (Multistecker, Batterie und Speicher), und nehmen Sie Teile nie auseinander.

Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages, eines Brandes oder von Schäden am Gerät.



Fahren Sie den Computer herunter, und lösen Sie alle Kabel, ehe Sie das Computergehäuse öffnen. Wenn ein Modem angeschlossen ist, trennen Sie die Telefonleitung. Wenn Ihr Notebook mit einer externen Wechselbatterie ausgestattet ist, entfernen Sie diese.

Andernfalls kann es zu Stromschlägen kommen.



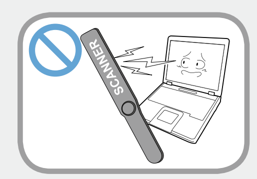
Achtung

Wenn Sie die mit diesem Symbol versehenen Anweisungen nicht befolgen, kann dies Verletzungen bis hin zum Tod nach sich ziehen.

Hinweise zur Aufbewahrung und zum Transport

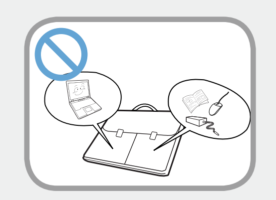


Beachten Sie die Vorschriften für den jeweiligen Standort (z.B. Flugzeug, Krankenhaus usw.), wenn Sie eine drahtlose Kommunikations-ein-richtung (WLAN, Bluetooth usw.) verwenden..



Setzen Sie Laufwerke niemals magnetischen Feldern aus. Als Sicherheitsausrüstungen, die mit Magnetfeldern arbeiten, sind unter anderem Scannerportale in Flughäfen und Personenabtaster zu nennen.

Die Sicherheitsgeräte am Flughafen, die zur Kontrolle des Handgepäcks verwendet werden (z. B. Förderbänder), arbeiten mit Röntgenstrahlen statt mit Magnetfeldern, und sie beschädigen keine Laufwerke.



Wenn Sie den Notebook-Computer zusammen mit anderen Geräten wie Netzteil, Maus, Büchern usw. tragen, müssen Sie darauf achten, dass Sie nichts gegen den Bildschirm des Notebooks drücken.

Wenn Sie einen schweren Gegenstand gegen den Notebook-Computer drücken, kann ein weißer Fleck oder eine Markierung auf dem LCD-Bildsschirm entstehen. Achten Sie deshalb sorgfältig darauf, dass Sie keinen Druck auf das Notebook ausüben.

Bewahren Sie den Notebook-Computer in diesem Fall in einem gesonderten Fach getrennt von den anderen Objekten auf.

Sicherheitshinweise



Vorsicht

Wenn Sie die mit diesem Symbol versehenen Anweisungen nicht befolgen, kann dies leichte Verletzungen oder Schäden am Gerät nach sich ziehen.

Informationen zur Installation

Blockieren Sie nicht die Anschlüsse (Öffnungen), Lüftungsschlitze usw. des Geräts, und führen Sie keine Objekte in das Gerät ein.

Durch Schäden an einer Komponente im Inneren des Computers können Sie einen Stromschlag bekommen, oder ein Brand kann entstehen.

Wenn Sie den Computer seitlich liegend verwenden, stellen Sie ihn so auf, dass die Lüftungsschlitze nach oben weisen.

Versäumen Sie dies, so kann es passieren, dass die Innentemperatur des Computers ansteigt und der Computer versagt oder stehen bleibt.

Legen Sie keine schweren Gegenstände auf das Gerät.

Dies führt evtl. zu einem Problem mit dem Computer. Außerdem kann das Objekt hinfallen und Verletzungen verursachen oder den Computer beschädigen.

Hinweise zum Verwenden des Akkus

Entsorgen Sie die Altakkus entsprechend den einschlägigen Bestimmungen.

- Es besteht die Gefahr eines Brandes oder einer Explosion.
- Die korrekte Methode zur Entsorgung von Altakkus kann sich je nach Standort unterscheiden. Entsorgen Sie gebrauchte Batterien entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen.

Werfen Sie die Batterie nicht fort und nehmen Sie sie nicht auseinander. Legen Sie sie niemals in Wasser.

Damit können Sie Verletzungen, Brände oder Explosionen verursachen.

Verwenden Sie nur von Samsung Electronics zugelassene Akkus.

Andernfalls kann es zu Explosionen kommen.

Vermeiden Sie beim Aufbewahren oder Herumtragen von Akkus jeglichen Kontakt mit Metallobjekten wie Autoschlüsseln oder Klammern.

Kontakt mit einem Metall kann Überstrom und hohe Temperaturen verursachen. Dies kann die Batterie beschädigen oder ein Feuer verursachen.



Vorsicht

Wenn Sie die mit diesem Symbol versehenen Anweisungen nicht befolgen, kann dies leichte Verletzungen oder Schäden am Gerät nach sich ziehen.

Laden Sie die Akkus entsprechend den Anweisungen im Handbuch.

Andernfalls kann es zu Bränden oder Explosionen aufgrund von Schäden am Gerät kommen.

Lassen Sie nicht zu, dass das Gerät (oder die Batterie) sich erhitzt, und setzen Sie es keiner Wärme aus (z. B. in einem Fahrzeug im Sommer).

Es besteht die Gefahr einer Explosion oder eines Brandes.

Informationen zur Verwendung

Stellen Sie keine Kerzen, brennenden Zigarren usw. über oder auf das Gerät.

Es besteht die Gefahr eines Brandes.

Verwenden Sie eine Wandsteckdose oder Mehrfachsteckerleiste mit Erdung.

Andernfalls kann es zu Stromschlägen kommen.

Vergewissern Sie sich, dass das Gerät nach Reparaturen einer Überprüfung durch einen Sicherheitsingenieur unterzogen wird.

Autorisierte Kundendienstzentren von Samsung führen nach allen Reparaturen eine Sicherheitsüberprüfung durch. Wenn Sie ein repariertes Gerät verwenden, ohne es einer Sicherheitsprüfung unterziehen, kann die Gefahr eines elektrischen Schlages oder Brandes bestehen.

Schalten Sie das System bei Gewitter sofort aus, und ziehen Sie das Netzkabel und die Telefonleitung aus der Wandsteckdose. Verwenden Sie weder Modem noch Telefon.

Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages oder eines Brandes.

Verwenden Sie den Computer und das Netzteil nicht auf ihrem Schoß oder weichen Untergründen.

Wenn die Computertemperatur zunimmt, besteht die Gefahr von Verbrennungen.

Schließen Sie nur zugelassene Geräte an Stecker und Anschlüsse des Computers an.

Andernfalls kann es zu Stromschlägen und Bränden kommen.

Schließen Sie die LCD-Anzeige nur, nachdem Sie kontrolliert haben, ob der Notebook-Computer ausgeschaltet ist.

Die Temperatur kann ansteigen und zum Überhitzen und zur Verformung des Produkts führen.



Vorsicht

Wenn Sie die mit diesem Symbol versehenen Anweisungen nicht befolgen, kann dies leichte Verletzungen oder Schäden am Gerät nach sich ziehen.

Drücken Sie nicht die Taste „Eject (Auswerfen)“, während das CD-ROM-Laufwerk in Betrieb ist.

Sie könnten Daten verlieren, und die Platte könnte plötzlich ausgeworfen werden und Verletzungen verursachen.

Lassen Sie das Gerät im Einsatz nicht fallen.

Dies kann körperliche Verletzungen oder den Verlust von Daten verursachen.

Berühren Sie weder die Antenne noch Bauteile der Stromversorgung wie den Stromstecker.

Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages.

Wenn Sie mit Computerbauteilen arbeiten, befolgen Sie die Anweisungen des mit den Bauteilen zur Verfügung gestellten Handbuchs.

Andernfalls kann es zu Schäden am Gerät kommen.

Wenn Rauch aus dem Computer austritt, oder wenn es verbrannt riecht, ziehen Sie das Netzkabel aus der Wandsteckdose, und wenden Sie sich unverzüglich an ein Kundendienstzentrum. Wenn Ihr Notebook mit einer externen Wechselbatterie ausgestattet ist, entfernen Sie diese.

Es besteht die Gefahr eines Brandes.

Verwenden Sie keine beschädigten oder modifizierten CDs.

Es besteht die Gefahr von Schäden am Gerät oder körperlichen Verletzungen.

Stecken Sie Ihre Finger nicht in den PCKartenschacht.

Es besteht die Gefahr von Verletzungen oder eines elektrischen Schlages.

Verwenden Sie zum Reinigen des Computers einen empfohlenen Spezialreiniger, und schalten Sie den Computer erst wieder an, wenn er vollständig getrocknet ist.

Andernfalls kann es zu Stromschlägen kommen.

Setzen Sie das den Notauswurf der Disk mit einer Papierklammer nur dann ein, wenn das optische Laufwerk angehalten ist. Setzen Sie das den Notauswurf der Disk nur dann ein, wenn das optische Laufwerk angehalten ist.

Es besteht die Gefahr von Verletzungen.

Gehen Sie mit Ihrem Gesicht nicht zu nahe an den Schacht des optischen Laufwerks, solange dieser in Betrieb ist.

Es besteht Verletzungsgefahr durch plötzliches Auswerfen.

Überprüfen Sie CDs vor dem Verwenden auf Risse und Schäden.

Hierdurch können die Disk beschädigt und eine Störung des Geräts oder sogar eine Verletzung des Benutzers verursacht werden.

Sicherheitshinweise



Vorsicht

Wenn Sie die mit diesem Symbol versehenen Anweisungen nicht befolgen, kann dies leichte Verletzungen oder Schäden am Gerät nach sich ziehen.

Hinweise zur Aufrüstung

Geben Sie Acht, wenn Sie das Produkt oder dessen Bauteile berühren.

Dies kann Sachschäden am Gerät oder Personenschäden zur Folge haben.

Achten Sie darauf, keine Computerteile oder das Gerät fallen zu lassen.

Dies kann zu einem Brand oder zu Schäden am Gerät führen.

Vergessen Sie nicht nach einem Zusammenbau und vor dem Anschließen ans Netz die Computerabdeckung zu schließen.

Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages, wenn Sie mit Ihrem Körper ein internes Bauteil berühren.

Verwenden Sie nur von Samsung Electronics zugelassene Teile.

Andernfalls kann es zu Feuer oder Schäden am Gerät kommen.

Zerlegen oder reparieren Sie das Produkt auf keinen Fall.

Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages oder eines Brandes.

Wenn Sie ein Gerät anschließen möchten, das nicht von Samsung Electronics hergestellt oder zugelassen ist, fragen Sie vor dem Anschließen des Geräts bei einem Kundendienstzentrum nach.

Es besteht die Gefahr von Schäden am Gerät.

Hinweise zur Aufbewahrung und zum Transport

Zum Transportieren des Geräts schalten Sie es aus, und ziehen Sie zuerst alle angeschlossenen Kabel ab.

Das Produkt könnte beschädigt werden, oder Benutzer über die Kabel stolpern.

Wird das Notebook längere Zeit nicht genutzt, wird dringend empfohlen, den Akku zu entladen und ihn sicher zu lagern. (Bei Verwendung einer externen Wechselbatterie)

Die Batterie wird so in optimalem Zustand gehalten.

Beobachten und verwenden Sie den Computer nicht, während Sie ein Fahrzeug fahren.

Es besteht die Gefahr eines Brandes. Konzentrieren Sie sich auf das Fahren.



Vorsicht

Wenn Sie die mit diesem Symbol versehenen Anweisungen nicht befolgen, kann dies leichte Verletzungen oder Schäden am Gerät nach sich ziehen.

Sicherheitshinweise zum Vermeiden von Datenverlust (Verwaltung des Speichergeräts)

Gehen Sie vorsichtig mit dem Computer um, damit die Daten auf dem Speichergerät nicht beschädigt werden.

- Gehen Sie vorsichtig mit dem Gerät um, da das Speichergerät empfindlich ist und durch Schläge von außen beschädigt werden kann.
- Gehen Sie besonders sorgfältig vor, weil die Daten auf der Festplatte beschädigt werden können, wenn Sie den Computer beim Anschalten bewegen oder wenn das Gerät einen Schlag erhält.
- Für Verluste von Daten auf dem Speichergerät ist allein der Kunde verantwortlich. Das Unternehmen übernimmt keine Haftung.
- Wenn die Hauptplatine defekt ist, können die auf dem Speichergerät gespeicherten Daten aufgrund der Eigenschaften des Gerätes nicht verwendet werden.

  Stellen Sie sicher, dass Sie Ihre wichtigen Daten immer sichern.

Fälle, in denen das Speichergerät und die Daten beschädigt werden können.

- Daten können beim Auseinandernehmen und erneuten Zusammenbau des Computers durch eine externe Einwirkung auf die Festplatte verloren gehen.
- Die Daten können verloren gehen, wenn der Computer aufgrund eines Stromausfalls zurückgesetzt (neu gestartet) oder ausgeschaltet wird.
- Daten können aufgrund der Infektion mit einem Computervirus verloren gehen und lassen sich möglicherweise nicht mehr wieder herstellen.
- Daten können verloren gehen, wenn der Netzstrom während der Ausführung eines Programms ausgeschaltet wird.
- Wenn der Computer bewegt oder Kraft auf ihn angewendet wird, während das Speichergerät arbeitet, können Daten oder Sektoren auf der Festplatte beschädigt werden.

Um Datenverluste aufgrund von Beschädigung des Speichergeräts so gering wie möglich zu halten, sichern Sie regelmäßig Ihre Daten.

Verwenden der Stromversorgung in einem Flugzeug

Da der Stromanschluss je nach Flugzeugtyp verschieden ist, müssen Sie den passenden Stecker verwenden.

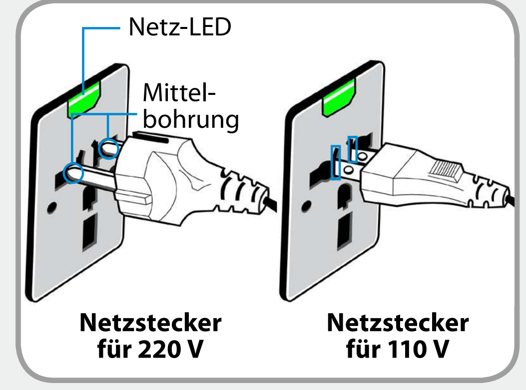


Da zur Beschreibung des Netzsteckers und den Autoadapters repräsentative Abbildungen verwendet werden, können diese sich von den tatsächlichen Teilen unterscheiden.

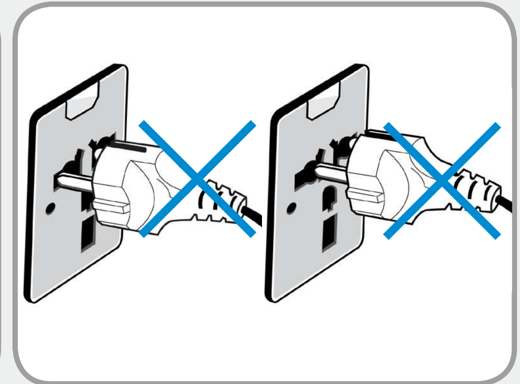
Bei Verwendung des Wechselstromsteckes:

Schieben Sie die Kontakte des Netzsteckers rechtwinklig in die Mitte des Stromanschlusses.

- Wenn die Kontakte nicht mittig in die Bohrungen geschoben werden, können sie nur bis zur Hälfte ihrer Länge eingeschoben werden. Stecken Sie in diesen Fall den Netzstecker erneut ein.
- Wenn die Netz-LED des Stromanschlusses grün leuchtet, müssen Sie den Netzstecker in die Steckdose schieben. Wenn die Stromversorgung ordnungsgemäß angeschlossen ist, leuchtet die Netz-LED weiterhin grün.
  Andernfalls wird die Netz-LED ausgeschaltet. Ziehen Sie in diesem Fall den Netzstecker heraus, überprüfen Sie, ob die Netz-LED grün leuchtet und schließen Sie dann den Netzstecker erneut an.



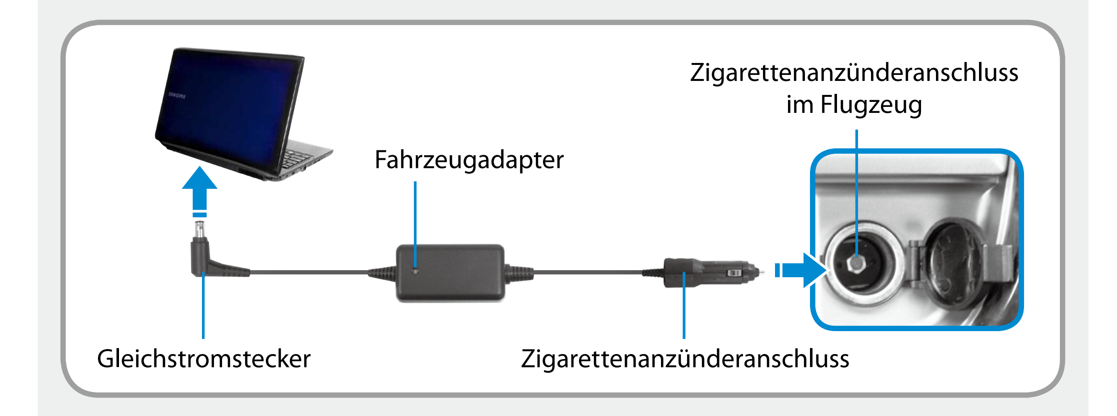
Richtig ○



Richtig ✕

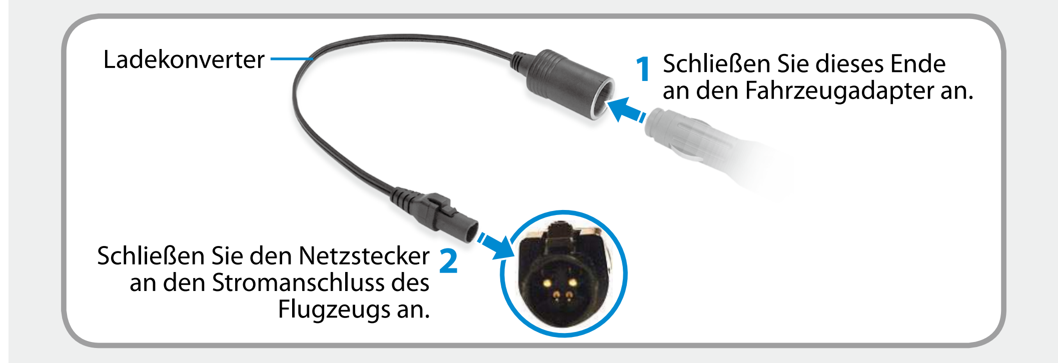
Bei Verwendung des Fahrzeugadapters

Wenn ein Zigarettenanzünderanschluss zur Verfügung steht, müssen Sie den (optiSonalen) Fahrzeugadapter verwenden. Setzen Sie den Zigarettenanzünderanschluss des Fahrzeugadapters in die Buchse des Zigarettenanzünders ein und schließen Sie den Gleichstromstecker des Fahrzeugadapters an den Stromeingang des Computers an.



Bei Verwendung des Flugzeug-Ladekonverters

Je nach Flugzeugtyp müssen Sie sowohl den Fahrzeugadapter als auch den Ladekonverter verwenden. Schließen Sie den Flugzeug-Ladekonverter (optional) an den Fahrzeugadapter (optional) an und schieben Sie dann den Netzstecker in den Stromanschluss des Flugzeugs.



Ordnungsgemäße Sitzhaltung bei der Arbeit am Computer

Achten Sie bei der Arbeit mit dem Computer auf eine korrekte Körperhaltung, denn dies ist sehr wichtig, um körperliche Schäden zu verhindern.

Die folgenden ergonomischen Anweisungen sollen Ihnen helfen, während der Arbeit mit dem Computer eine ordnungsgemäße Sitzhaltung zu bewahren. Lesen und befolgen Sie diese Hinweise sorgfältig, während Sie den Computer verwenden.

Ansonsten steigt die Wahrscheinlichkeit von RSI-Verletzungen (RSI = Repetitive Strain Injury, Verletzung durch wiederholte Belastung) aufgrund wiederholter Arbeitsabläufe, und es kann zu schweren körperlichen Beeinträchtigungen kommen.



- Die Anweisungen in diesem Handbuch wurden für den Standardbenutzer entwickelt.
- Für Benutzer, die nicht als Standardbenutzer anzusehen sind, müssen die Empfehlungen an die Bedürfnisse des jeweiligen Benutzers angepasst werden.

Ordnungsgemäße Haltung

Stellen Sie die Höhe von Schreibtischen und Stühlen so ein, dass sie für Ihre Körpergröße geeignet sind.

Die Höhe von Tisch und Stuhl sollten so eingestellt werden, dass Ihr Arm einen rechten Winkel bildet, wenn Sie die Hand über die Tastatur halten, während Sie auf ihrem Stuhl sitzen.

Stellen Sie die Höhe des Stuhls ein, so dass Ihre Ferse bequem auf dem Boden aufliegt.

- Verwenden Sie den Computer nicht im Liegen, sondern nur wenn Sie sitzen.
- Verwenden Sie den Computer nicht auf Ihrem Schoß. Wenn die Computertemperatur zunimmt, besteht die Gefahr von Verbrennungen.
- Halten Sie Ihr Handgelenk bei der Arbeit gerade.
- Verwenden Sie einen Stuhl mit einer komfortablen Rückenlehne.
- Halten Sie den Schwerpunkt Ihres Beines nicht auf dem Stuhl, sondern auf Ihren Füßen, wenn Sie auf einem Stuhl sitzen.
- Wenn Sie den Computer während eines Telefongesprächs verwenden möchten, machen Sie vom Headset Gebrauch. Es ist schlecht für die Körperhaltung, wenn Sie den Computer benutzen und das Telefon zwischen Schulter und Ohr einklemmen.
- Stellen Sie häufig verwendete Arbeitsgegenstände in Reichweite ab (damit Sie sie mit den Händen leicht greifen können).



Ordnungsgemäße Sitzhaltung bei der Arbeit am Computer

Augenposition

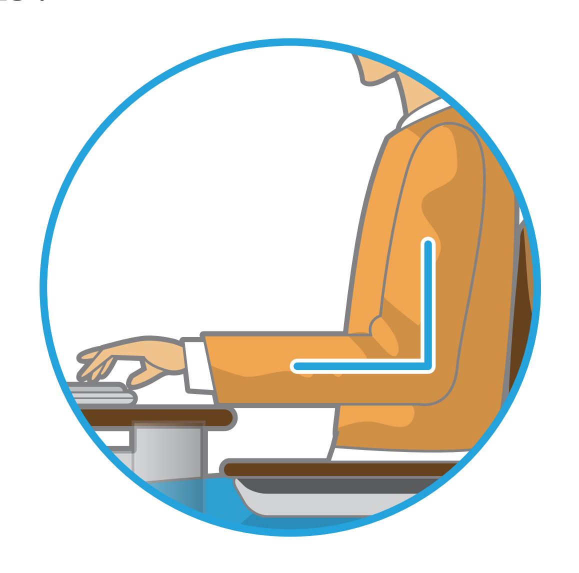
Stellen Sie den Monitor oder den LCD-Bildschirm in mindestens 50 cm Entfernung von Ihren Augen auf.



- Stellen die Höhe des Monitors oder des LCD-Bildschirms so ein, dass sich seine Oberkante maximal auf Augenhöhe befindet.
- Vermeiden Sie es, den Monitor oder LCD-Bildschirm übertrieben hell einzustellen.
- Halten Sie den Monitor oder LCD-Bildschirm sauber.
- Halten Sie als Brillenträger Ihre Gläser sauber, wenn Sie den Computer verwenden.
- Wenn Sie den Inhalt von bedrucktem Papier in den Computer eingeben, verwenden Sie einen Papierhalter so, dass sich das Papier fast auf gleicher Höhe mit dem Monitor befindet.

Handstellung

Halten Sie Ihren Arm (wie in der Abbildung gezeigt) im rechten Winkel.



- Halten Sie den Arm so, dass der Unterarm zwischen Ellbogen und Hand waagerecht liegt.
- Halten Sie Ihre Handfläche beim Schreiben nicht über die Tastatur.
- Halten Sie die Maus nicht mit übermäßiger Kraft.
- Wenden Sie beim Bedienen des Touchscreens keine übermäßige Kraft an.
- Es wird empfohlen, eine externe Tastatur und eine Maus anzuschließen, wenn Sie längere Zeit am Computer arbeiten.

Ordnungsgemäße Sitzhaltung bei der Arbeit am Computer

Lautstärkeregler (Kopfhörer und Lautsprecher)

Überprüfen Sie die eingestellte Lautstärke, ehe Sie Musik hören.



- Überprüfen Sie vor dem Verwenden von Kopfhörern, ob die eingestellte Lautstärke zu hoch ist.
- Verwenden Sie die Kopfhörer nicht über längere Zeit.
- Jegliche Abweichung von der Standardeinstellung für den Equalizer kann zu Gehörschäden führen.
- Die Grundeinstellung kann auch durch Software- und Treiberaktualisierung ohne ihr Einwirken verändert worden sein. Bitte überprüfen Sie daher vor dem ersten Gebrauch die Grundeinstellung des Equalizers.

Um mögliche Hörschäden zu vermeiden, sollten Sie nicht über einen längeren Zeitraum bei hoher Lautstärke hören.



Nutzungsdauer (Pausenzeit)

- Unterbrechen Sie die Arbeit alle 50 Minuten für 10 Minuten, wenn Sie länger als eine Stunde arbeiten.

Beleuchtung

- Verwenden Sie den Computer nicht an einem dunklen Ort. Die Lichtverhältnisse am Einsatzort des Computers müssen so sein, dass Sie ein Buch lesen können.
- Indirekte Beleuchtung wird empfohlen. Verwenden Sie Vorhänge, um Spiegelungen auf dem LCDBildschirm zu vermeiden.

Betriebsbedingungen

- Verwenden Sie den Computer nicht an heißen und feuchten Standorten.
- Setzen Sie diesen Computer nur innerhalb der im Benutzerhandbuch angegebenen Bereiche für Lufttemperatur und Luftfeuchtigkeit ein.

Vorderansicht



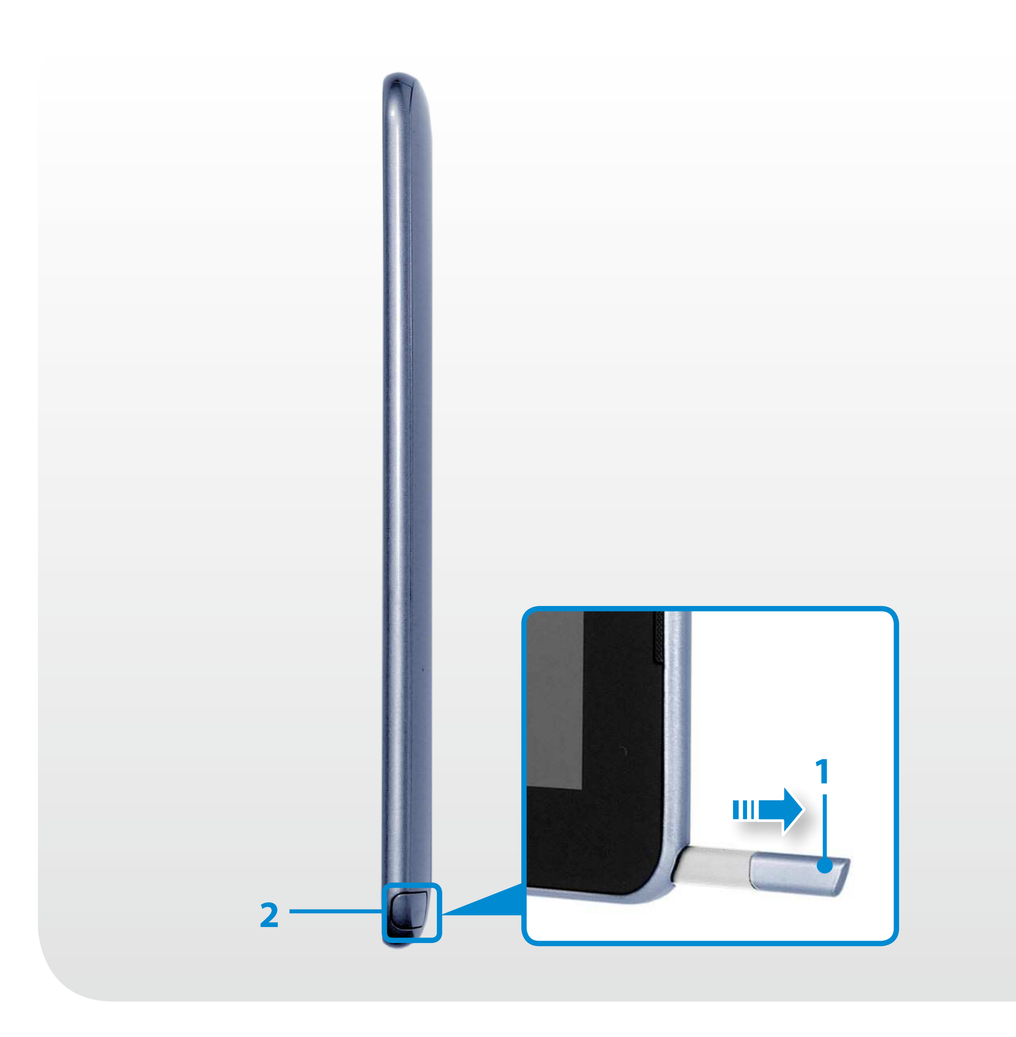
Die im Benutzerhandbuch für den Deckel und das Gehäuse gezeigten Bilder entsprechen einem typischen Modell der entsprechenden Modellreihe. Deshalb können die Farbe und das Aussehen in den Bildern je nach Modell vom tatsächlichen Aussehen des Geräts abweichen.



1	**Helligkeitssensor**	Mit Hilfe des Helligkeitssensors wird die Helligkeit des LCD-Bildschirms automatisch entsprechend der Umgebungshelligkeit eingestellt. Wenn Sie den Helligkeitssensor mit Ihrer Hand abdecken, wird die Helligkeit des LCD-Bildschirms verringert. Achten Sie deshalb darauf, den Sensor beim Verwenden des Computers nicht zu verdecken.
2	**Betriebsanzeige der Kamera (Optional)**	Zeigt den Betriebsstatus der Kamera an.
3	**Kameraobjektiv (Optional)**	Mit diesem Objektiv können Sie Standbilder und Videos aufnehme. Sie können ein Foto oder einen Film aufnehmen, indem Sie im **Charms-Menü Start > Kamera auswählen**.
4	**Lautsprecher**	Ein Gerät zur Tonerzeugung.
5	**Touchscreen**	Dies ist ein Touchscreen, den Sie für Ihren Computer als Monitor verwenden können.
6	**Taste „Home (Start)“**	Hiermit können Sie zwischen der **Startfenster** und einer **aktuell ausgeführten App bzw. Software** wechseln. Wenn aktuell keine App/Software ausgeführt wird, erscheint der Desktop.

Übersicht

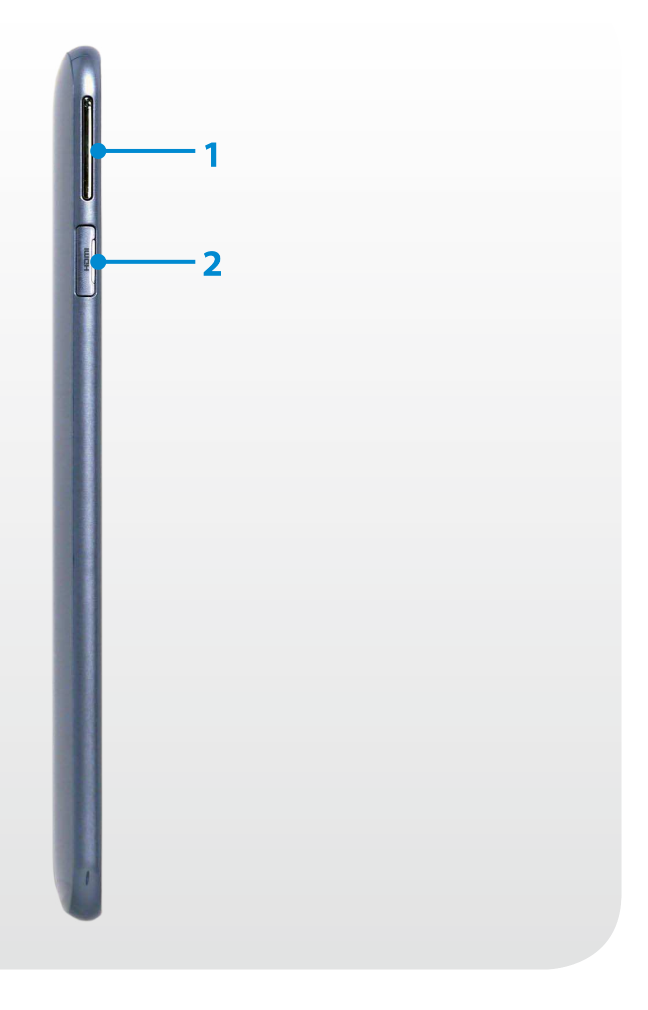
Ansicht von rechts



1	S Pen (Optional)	Mit diesem Stift können Sie auf dem Touchscreen Informationen eingeben.
2	Halter für den S Pen (Optional)	In diesem Halter können Sie den S Pen aufbewahren, wenn Sie ihn nicht verwenden.

Übersicht

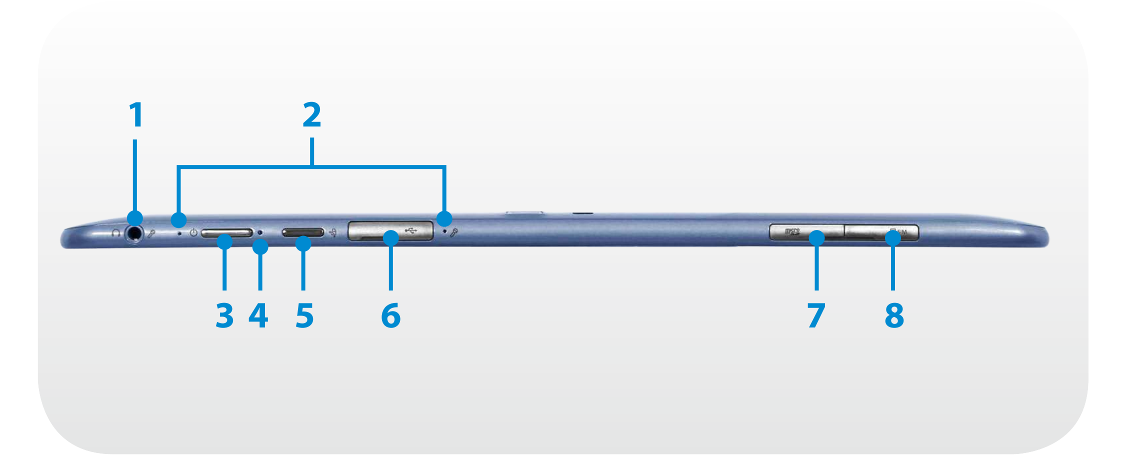
Ansicht von links



1	**Lautstärkeregler**	Dient zum Einstellen der Lautstärke.
2	**Anschluss für Micro Digital Video / Audio (Micro HDMI) HDMI (optional)**	Hier können Sie das Mikro-HDMI-Kabel anschließen. Sie können Digitalvideo und Digitalaudio genießen, wenn Sie den Computer an ein Fernsehgerät anschließen. Sie können einen VGA-Adapter anschließen (optional).

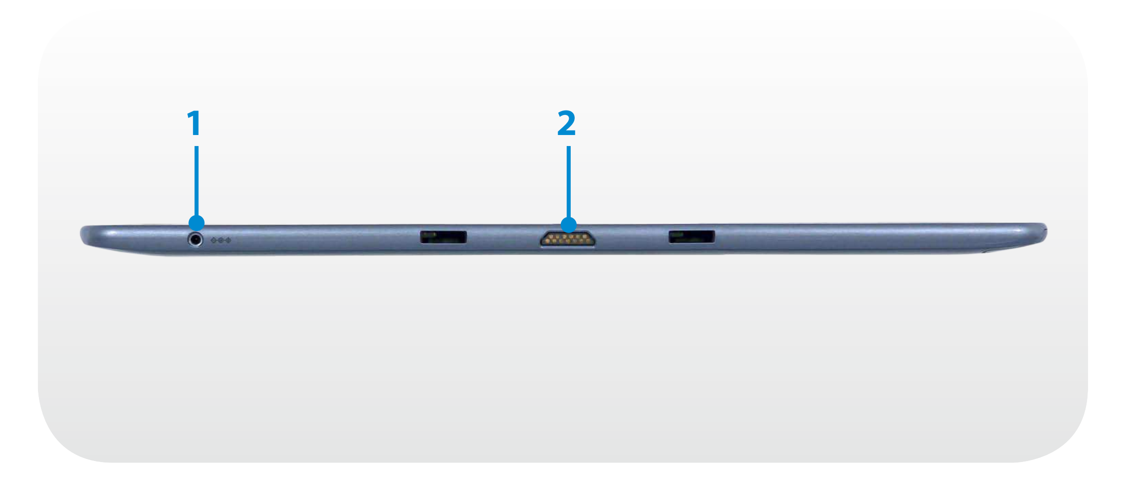
Übersicht

Ansicht von oben



1	Anschluss für Ohrhörer/Headset	Dieser Anschluss ist für Ohrhörer/ Headset bestimmt
2	Mikrofon	Sie können das eingebaute Mikrofon verwenden.
3	Netztaste	Dienst zum Ein- und Ausschalten des Computers.
4	Netz-LED	Die Netz-LED leuchtet, sobald der Computer eingeschaltet wird.
5	Rotationssperre	Hiermit wird die Rotation des Bildschirms verhindert, sodass der Bildschirm nicht automatisch entsprechend der Ausrichtung des Geräts gedreht wird.
6	USB 2.0-Anschluss	Sie können USB-Geräte wie Tastatur/ Maus, Digitalkamera usw. an den USB-Port anschließen.
7	Steckplatz für Mikro-SD-Karten	Dieser Steckplatz ist für Mikroformat-Speicherkarten.
8	SIM-Kartensteckplatz SIM (optional)	Dieser Steckplatz ist für SIM-Karten bestimmt.

Ansicht von unten



1	**Gleichstromeingang**	Ein Eingang, über den der Wechselstromadapter angeschlossen werden kann, um den Computer mit Strom zu versorgen.
2	**Docking-Anschluss (optional)**	Dieser Anschluss ist für externe Geräte bestimmt.

Ansicht von hinten



1	Kameraobjektiv (Optional)	Mit diesem Objektiv können Sie Standbilder und Videos aufnehme. Sie können ein Foto oder einen Film aufnehmen, indem Sie im **Charms-Menü Start > Kamera auswählen**.
2	NFC-Antenne  (Optional)	Hiermit werden NFC-Funktionen für die Nahfeldkommunikation für mehrere Anwendungsdienste zur Verfügung gestellt.

Durch Austausch der Geräteunterseite werden der Modellname, die Seriennummer und die dort angebrachten Logos ebenfalls entfernt.

Wenden Sie sich für weitere Informationen an das Kundendienstzentrum.

Ein- und Ausschalten des Computers

Einschalten des Computers

1 Schließen Sie das Netzteil an.

2 Drücken Sie zum Einschalten des Computers den **Netzschalter**.



3 Die **Netztasten-LED** leuchtet, solange der Computer eingeschaltet ist.



Informationen zur Aktivierung von Windows

Beim ersten Einschalten des Computers wird das Fenster zum Aktivieren von Windows angezeigt.

Damit Sie den Computer verwenden können, befolgen Sie die auf dem Bildschirm angezeigten Anweisungen zum Aktivieren.

Einstellen der Helligkeit des Bildschirms

Im Akkubetrieb wird die Helligkeit des LCD-Bildschirms automatisch reduziert.

1 Streichen Sie mit dem Finger vom rechten Bildschirmrand zur Mitte des Bildschirms, um das Menü **Charms** anzuzeigen.

2 Um die Helligkeit zu erhöhen, wählen Sie **Einstellungen** ⚙ **> Bildschirm** .

Ausschalten des Computers



- Da sich die Verfahren zum Ausschalten des Computers je nach installiertem Betriebssystem unterscheiden können, schalten Sie den Computer entsprechend den Angaben für das eingesetzte Betriebssystem aus.
- Speichern Sie all Ihre Daten, ehe Sie auf **Herunterfahren** klicken.

1 Streichen Sie mit dem Finger vom rechten Bildschirmrand zur Mitte des Bildschirms, um das Menü **Charms** anzuzeigen.

2 Klicken Sie auf **Einstellungen** > **Ein/Aus** > **Herunterfahren**.





Wenn Sie Ihren Computer nach dem Abmelden ausschalten möchten, entsperren Sie den Bildschirm, und klicken Sie auf **Ein/Aus** > **Herunterfahren**.



Kapitel 2.
Verwenden von Windows 8

Was ist Microsoft Windows 8? 34

Der Bildschirm auf einen Blick 35

Verwenden der Charms-Menüs 37

Verwenden von Apps 39

Windows-Hotkeys 42

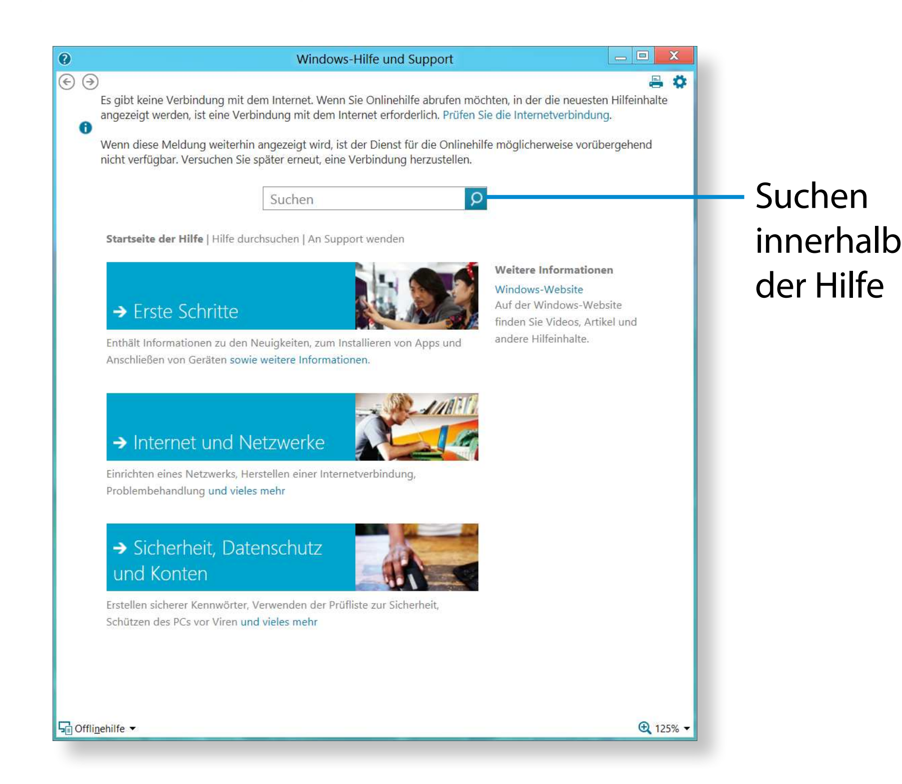
Was ist Microsoft Windows 8?

Microsoft Windows 8 (im Folgenden bezeichnet als Windows) ist das für die Verwendung des Computers erforderliche Betriebssystem.

Um Ihren Computer optimal nutzen zu können, müssen Sie sich mit dem Betriebssystem vertraut machen. Informationen zur Verwendung von Windows finden Sie unter **Windows-Hilfe und Support**.



- Der Bildschirm kann sich je nach Modell und Betriebssystem von den hier verwendeten Abbildungen unterscheiden.
- Da dieses Handbuch auf der Grundlage von Windows 8 erstellt wurde, können die Anweisungen je nach Version unterschiedlich sein. Sie können zudem unangekündigt geändert werden.



Erste Schritte	Sie können grundlegende Erklärungen zur Verwendung des Computers sowie neuer Funktionen für das Windows-Betriebssystem anzeigen.
Internet und Netzwerke	Nachdem Sie eine Verbindung zum Netzwerk hergestellt haben, können Sie in der Hilfe nachschlagen, wie Sie das Internet nutzen.
Sicherheit, Datenschutz und konten	In diesem Bereich finden Sie Informationen darüber, wie Sie Ihren Computer sowie Ihre persönlichen Daten schützen können.

Anzeigen der Hilfe

Bewegen Sie den Zeiger auf dem Bildschirm zum oberen oder unteren rechten Bildschirmrand, um das Menü **Charm** anzuzeigen.

Alternativ streichen Sie mit dem Finger vom rechten Bildschirmrand zur Bildschirmmitte, um das Menü **Charm** anzuzeigen.

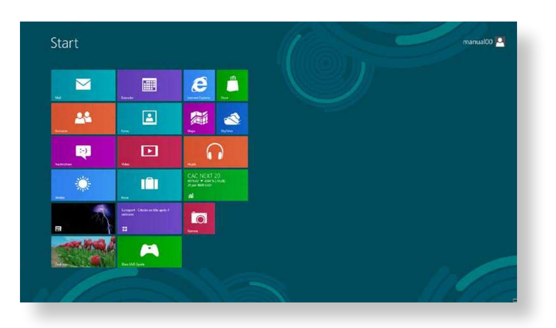
Klicken Sie im **Charms-Menü** auf **Einstellungen** ⚙ > **Hilfe**.



Wenn der Computer mit dem Internet verbunden ist, können Sie auf die aktuellste Online-Hilfe zugreifen.

Der Bildschirm auf einen Blick

Windows 8 kombiniert einen neuen **Startbildschirm** mit dem **Desktop** der Vorgängerversion.

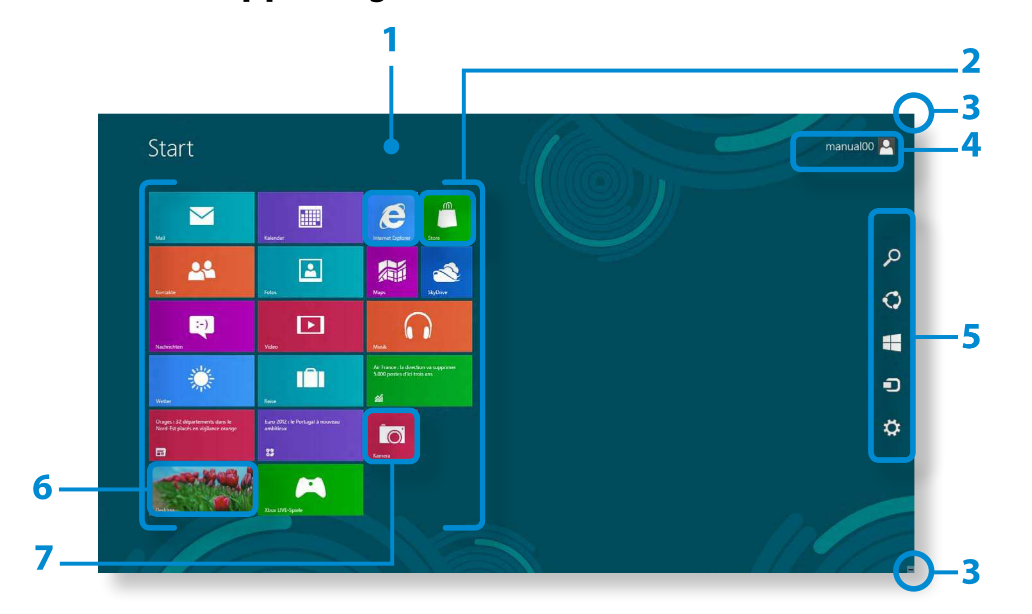


Startbildschirm


Desktop

Startbildschirm

Nach dem Einschalten des Computers wird der **Startbildschirm** angezeigt, über den Sie auf alle Anwendungen (im Folgenden bezeichnet als **Apps**) zugreifen können.

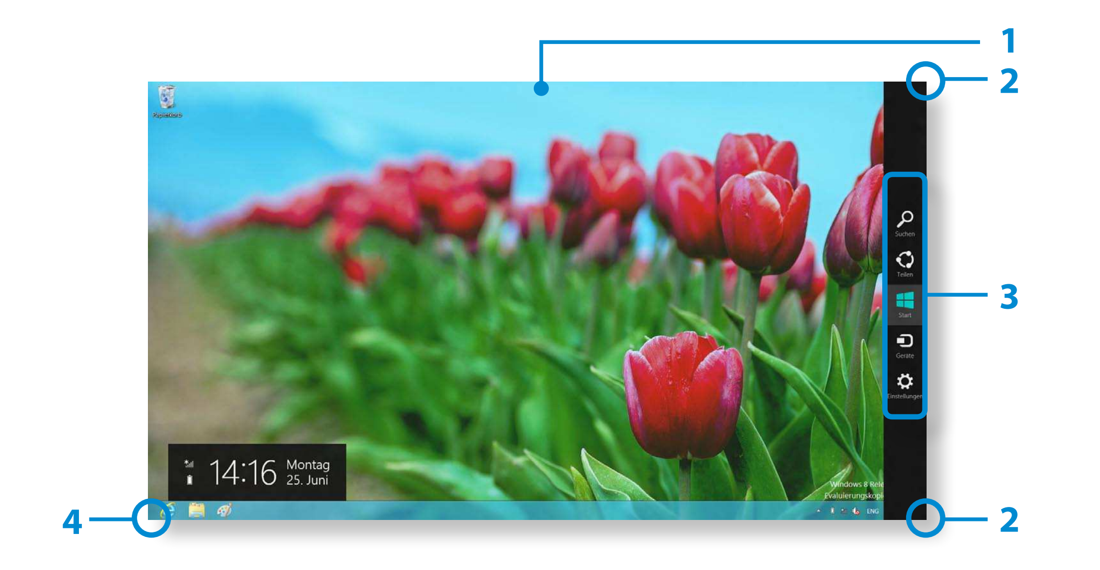


1	Startbildschirm	Der Startbildschirm von Windows 8.
2	Apps	Alle aktuell installierten Apps
3	Anzeigen des Charms-Menüs	Das Charms-Menü wird auf der rechten Seite des Bildschirms verborgen. Positionieren Sie den Mauszeiger in der rechten oberen oder unteren Ecke des Bildschirms, um das Charms-Menü anzuzeigen. Alternativ streichen Sie mit dem Finger vom rechten Bildschirmrand zur Bildschirmmitte, um das Menü „Charm“ anzuzeigen.
4	Benutzerkonto	Dies entspricht dem aktuell verwendeten Benutzerkonto.
5	Charms-Menü	Mit diesem Menü können Sie auf Funktionen zugreifen, wie z. B. „Search (Suchen)“, „Share (Teilen)“, „Start (Start)“, „Device (Geräte)“ und „Settings (Einstellungen)“.
6	Desktop	Hiermit wechseln Sie zum Desktop-Modus.
7	Kamera	Hiermit können Sie Bilder oder Filme aufnehmen.

Der Bildschirm auf einen Blick

Desktop

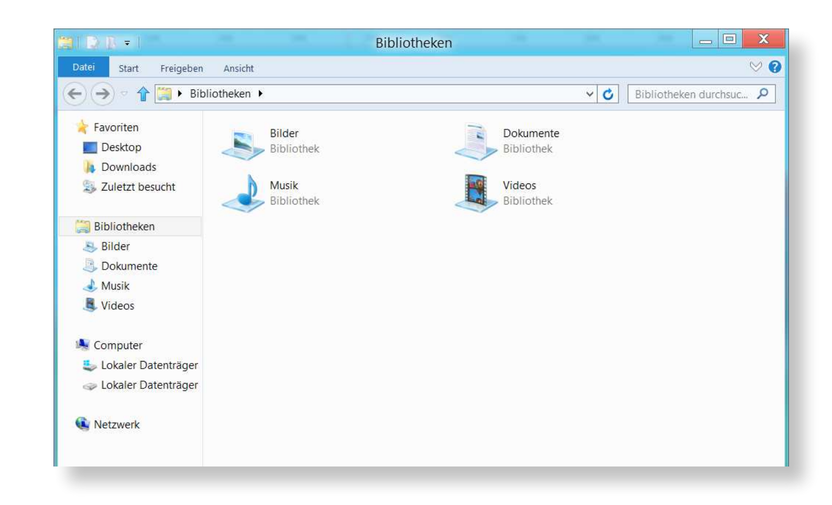
Dieser stellt ähnliche Funktionen zur Verfügung, wie der Desktop der Windows-Vorgängerversionen.



1	Desktop	Der Desktop.
2	Anzeigen des Charms-Menüs	Das Charms-Menü wird auf der rechten Seite des Bildschirms verborgen. Positionieren Sie den Mauszeiger in der rechten oberen oder unteren Ecke des Bildschirms, um das Charms-Menü anzuzeigen. Alternativ streichen Sie mit dem Finger vom rechten Bildschirmrand zur Bildschirmmitte, um das Menü „Charm“ anzuzeigen.
3	Charms-Menü	Mit diesem Menü können Sie auf Funktionen zugreifen, wie z. B. „Search (Suchen)“, „Share (Teilen)“, „Start (Start)“, „Device (Geräte)“ und „Settings (Einstellungen)“.
4	Wechseln zum Startbildschirm	Durch Klicken auf die untere linke Ecke des Bildschirms können Sie zum Startbildschirm wechseln.

Anzeigen von Dokumenten und Dateien

Wenn Sie auf dem Desktop in der Taskleiste auf den Windows Explorer klicken, können Sie nach Dokumenten und Dateien suchen.



Verwenden der Charms-Menüs

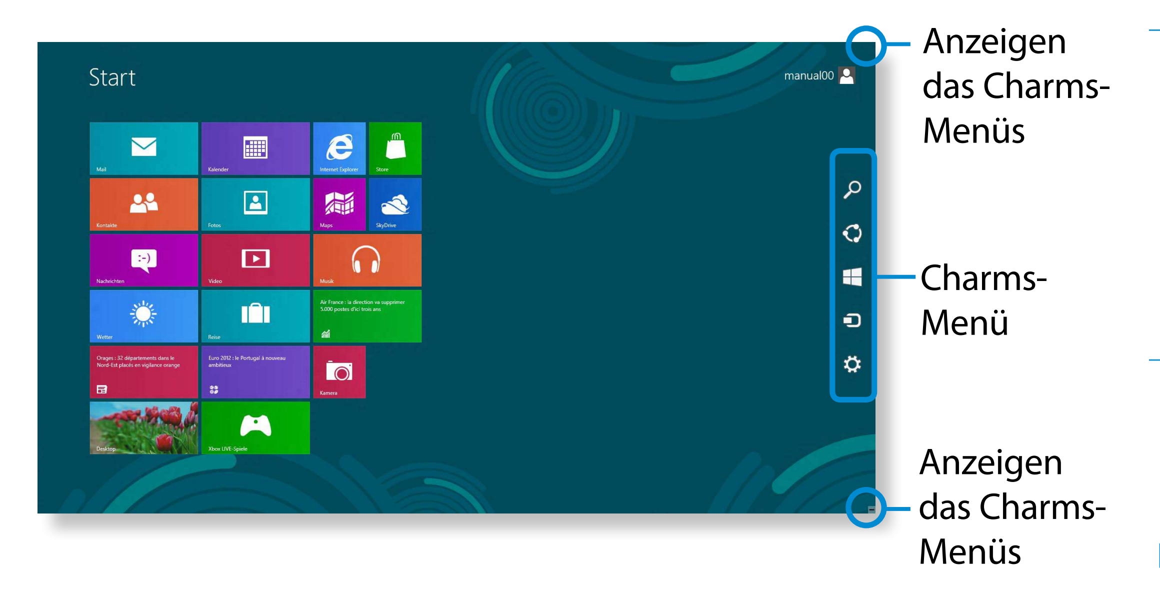
Das neue Charms-Menü kombiniert das Startmenü mit der Systemsteuerung der Windows-Vorgängerversionen.

Über das Charms-Menü können Sie besonders schnell die an Ihren Computer angeschlossenen Geräte konfigurieren, nach Apps/Dateien suchen und die Funktion zum Teilen von Inhalten verwenden usw.

Anzeigen des Charms-Menüs

Ziehen Sie den Finger vom rechten Bildschirmrand zur Bildschirmmitte, um das Menü **Charm** anzuzeigen.

Alternativ tippen Sie rechts oben oder unten auf den Bildschirm, um das Menü **Charm** anzuzeigen.



Suchen	Wenn Sie in den Apps/Einstellungen/Dateien nach einem Programm oder einer Datei suchen möchten, geben Sie einfach im Charm „Suche" einen Suchbegriff ein, und starten Sie dann die Suche. Sie können die Suche auch innerhalb einer Anwendung oder im Internet durchführen.
Teilen	Hiermit können Sie Bilder oder Dateien an andere Benutzer übertragen. Sie können Bilder und Dateien problemlos mit anderen Benutzern teilen, indem Sie mehrere Apps mit Hilfe des Charms „Teilen" miteinander verbinden.
Start	Hiermit wechseln Sie zum Startbildschirm.
Geräte	Da Sie mit Hilfe dieser Funktion direkt zum gewünschten Gerät wechseln können, sind Sie in der Lage, Aufgaben, wie z. B. das Importieren von Bildern von einer Digitalkamera, das Erstellen eines Videostreams auf Ihrem Fernsehgerät oder das Übertragen von Dateien an ein Gerät, auf dem aktuellen Bildschirm auszuführen.
Einstellungen	Mit Hilfe des Charms „Einstellungen" können Sie grundlegende Aufgaben ausführen, wie z. B. Regeln der Lautstärke, Ausschalten des PCs usw. Wenn Sie das Charm „Einstellungen" auswählen, während eine bestimmte App ausgeführt wird, werden die Einstellungen der aktuell ausgeführten App angezeigt.

Verwenden der Charms-Menüs

Ändern der Einstellungen

In diesem Menü werden die häufig verwendeten Windows-Menüs angezeigt.

Klicken Sie im **Charms-Menü** auf **Einstellungen**.



Symbol	Name	Funktionsbeschreibung
	Drahtlosnetzwerk (WLAN)	Hiermit stellen Sie eine Verbindung zum Drahtlosnetzwerk her. Wählen Sie das Drahtlosnetzwerk aus, zu dem Sie eine Verbindung herstellen möchten.
	Lautstärkeregelung	Hiermit regeln Sie die Lautstärke oder schalten den Ton stumm.
	Bildschirm	Hiermit passen Sie die Helligkeit des Bildschirms an.
	Hinweis	Hiermit legen Sie das Intervall fest, indem eine Anwendung Benachrichtigungen sendet.
	Energie	Hiermit schalten Sie den Computer aus oder wählen eine der Energieoptionen.
	Tastatur	Hiermit können Sie die Sprache einstellen oder die Bildschirmtastatur anzeigen.

PC-Einstellungen ändern

Sie können noch weitere Einstellungen ändern.

Verwenden von Apps

Als Apps werden Anwendungsprogramme bezeichnet (im Folgenden bezeichnet als **Apps**). Im weiteren Sinne bezieht sich der Begriff auf alle Softwareprogramme, die auf dem Betriebssystem installiert sind.

Windows 8 stellt Basis-Apps für häufig verwendete Aufgaben zur Verfügung.

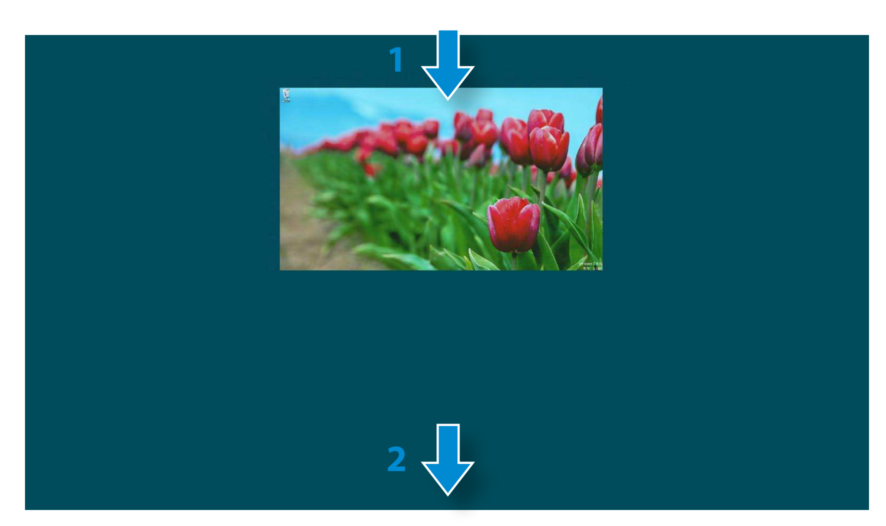
Starten/Beenden einer App

Klicken Sie auf dem Startbildschirm auf eine App, um diese auszuführen.

Zum Beenden der App:

1 Bewegen Sie den Mauszeiger zum oberen Bereich des Bildschirms. Der Mauszeiger nimmt die Form einer **Hand** an.

2 Klicken Sie mit der Maustaste und halten Sie diese gedrückt. Ziehen Sie das Fenster der App dann zum unteren Bereich des Bildschirms. Das Fenster der Anwendung wird nach unten verschoben und verschwindet. Die App wurde beendet.



Verwenden von Apps



Sie können mit der Maus die folgenden Funktionen ausführen.

Anzeigen der aktuell ausgeführten Apps

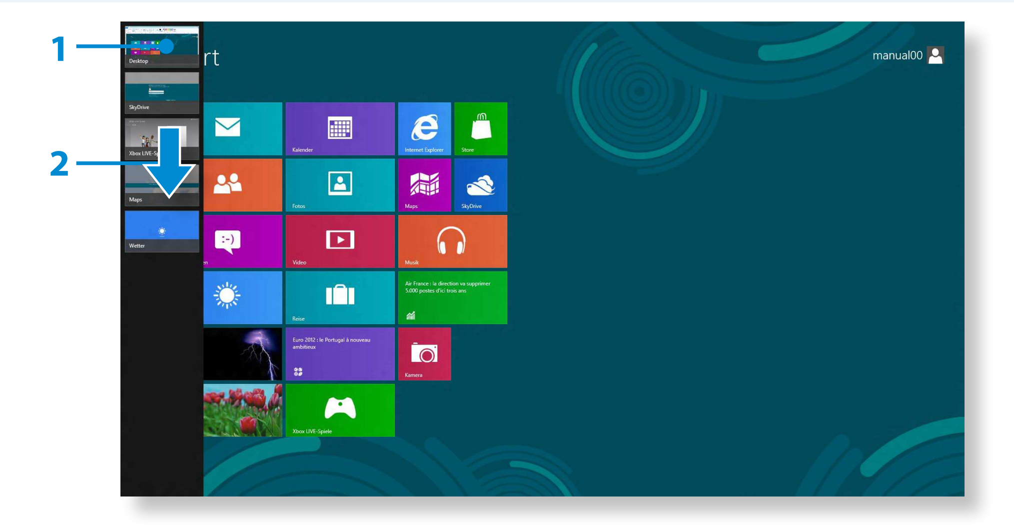
1 Bewegen Sie den Mauszeiger zur linken oberen Ecke des Bildschirms, um die zuletzt ausgeführte App anzuzeigen.

2 Bewegen Sie den Mauszeiger dann nach unten, um nacheinander eine Liste der aktuell ausgeführten Apps anzuzeigen.

3 Klicken Sie in der Liste auf die gewünschte App, oder ziehen Sie sie in die Mitte des Bildschirms. Nun wird die ausgewählte App angezeigt, die aktuell ausgeführt wird.



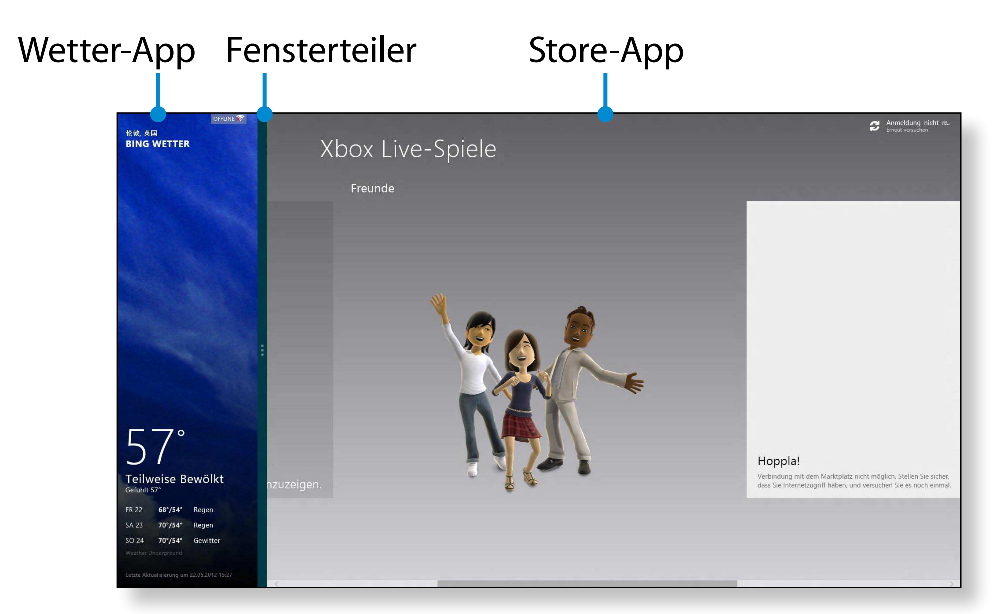
Klicken Sie in der Liste mit der rechten Maustaste auf die App, und klicken Sie auf **Schließen,** um die App zu beenden.



Verwenden von Apps

Gleichzeitiges Ausführen von zwei Apps

1. Wählen Sie auf dem **Startbildschirm** die gewünschten **Apps** aus.
2. Bewegen Sie den Mauszeiger zum oberen Bereich des Bildschirms. Der Mauszeiger nimmt die Form einer **Hand** an.
3. Wenn Sie mit der Maustaste klicken und diese gedrückt halten und den Mauszeiger nach links oder rechts bewegen, können Sie den Bildschirm teilen, um mehrere Apps gleichzeitig anzuzeigen.
4. Durch Verschieben des **Fensterteilers**, können Sie das Teilungsverhältnis anpassen.
   Unterstützt werden die Teilungsverhältnisse 3:7 und 7:3.



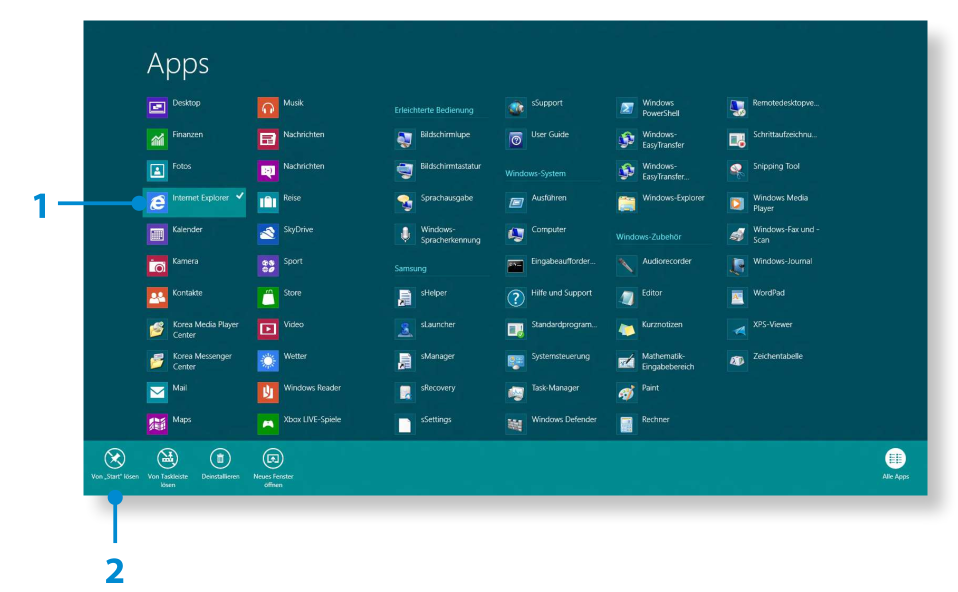
Bsp.: Sie führen gleichzeitig die Wetter- und die Store-App aus

Hinzufügen/Entfernen einer App zum/vom Startbildschirm

Streichen Sie auf der **Startseite** mit dem Finger vom oberen Bildschirmrand zur Bildschirmmitte.

Klicken Sie am unteren Rand des Bildschirms auf **Alle Apps** (Symbol), um alle aktuell installierten Apps anzuzeigen.

1. Wenn Sie mit der rechten Maustaste auf die hinzuzufügende App klicken, wird am unteren Rand des Bildschirms das entsprechende Menü geöffnet.
2. Klicken Sie auf **An „Start“ anheften** (Symbol) oder **Von „Start“ lösen** (Symbol).



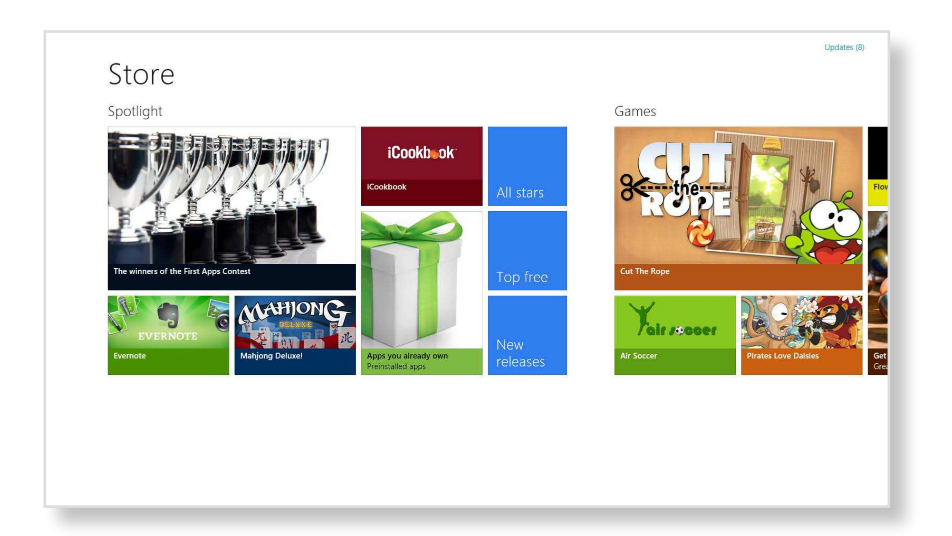
Bsp.: Entfernen einer App vom Startbildschirm

Verwenden des Windows Store

Wenn Sie auf dem Startbildschirm den App Store ausführen, werden die Apps im Windows Store angezeigt.

Sie benötigen jedoch ein Microsoft-Konto, um Apps im Windows Store zu erwerben.

Setzen Sie den Vorgang fort, nachdem Sie im Charms-Menü ein Microsoft-Konto registriert haben.



Konfigurieren Ihres Microsoft-Kontos

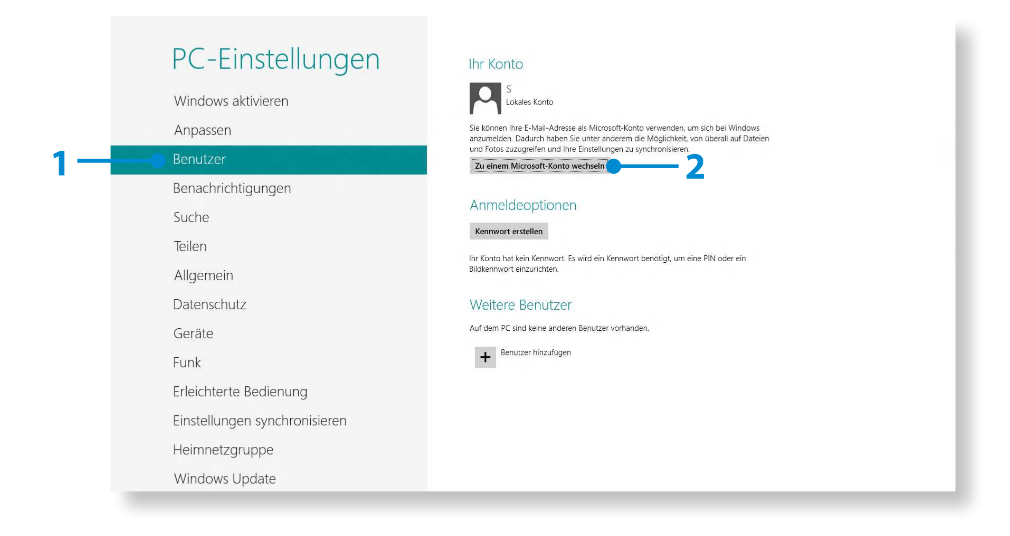
Mit Hilfe eines Microsoft-Kontos können Sie Ihre Einstellungen mit anderen Geräten, auf denen Windows 8 ausgeführt wird, über eine Internetverbindung synchronisieren, um Dateien oder Einstellungen zu teilen.

Sie müssen ein Microsoft-Konto registrieren, um Apps im Store erwerben und herunterladen zu können.

1 Öffnen Sie das **Charms-Menü,** und klicken Sie auf **Einstellungen > PC-Einstellungen ändern**.

2 Klicken Sie auf **Benutzer > Ihr Konto > Zu einem Microsoft-Konto wechseln**.

3 Befolgen Sie dann die Anweisungen, um Ihre Konto zu registrieren.

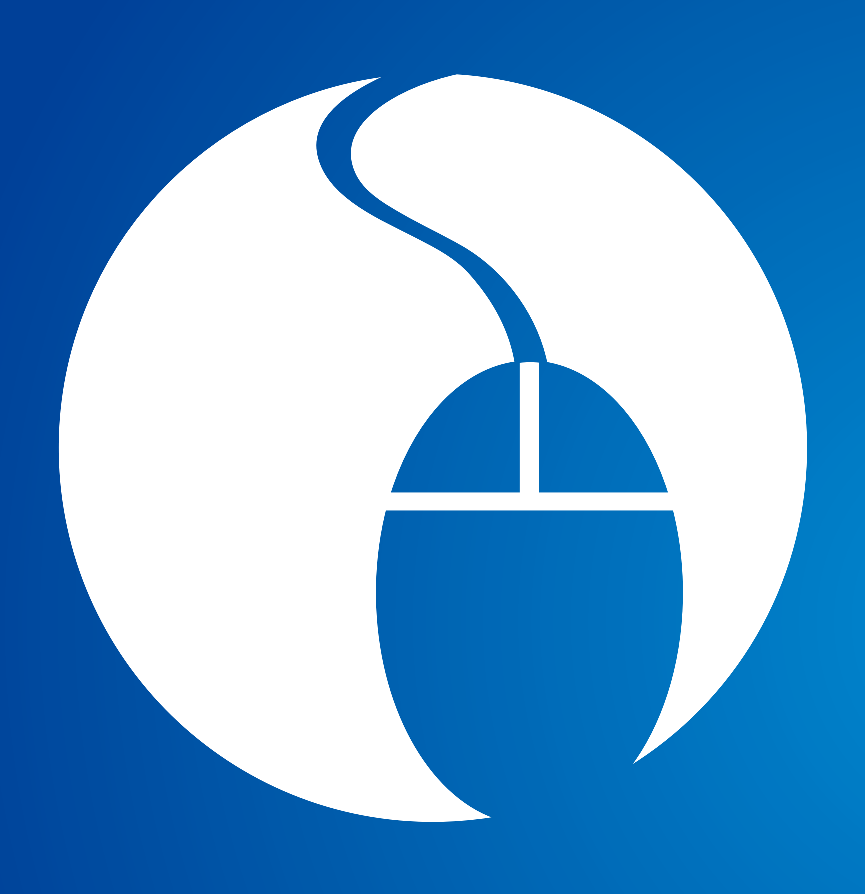


Windows-Hotkeys

Die folgenden benutzerfreundlichen Hotkeys stehen Ihnen unter Windows 8 zur Verfügung.


Sie können die folgenden Funktion nur verwenden, wenn eine externe Tastatur angeschlossen ist.

Funktion	Schnellzugriffstasten	Funktionsbeschreibung
Anzeigen des Startbildschirms	Windows-Taste	Hiermit wechseln Sie zum Startbildschirm.
Anzeigen des Desktop	Windows-Taste + „D“	Hiermit wechseln Sie zum Desktop-Modus.
Ausführen des Charms-Menüs	Windows-Taste + „C“	Hiermit öffnen Sie das Charms-Menü.
Sperren des Bildschirms	Windows-Taste + „L“	Hiermit sperren Sie den Bildschirm.
Öffnen des Ease of Access Center	Windows-Taste + „U“	Hiermit greifen Sie auf die Einstellungen im Ease of Access Center zu.
Öffnen der Einstellungen für den zweiten Bildschirm	Windows-Taste + „P“	Hiermit öffnen Sie das Einstellungsmenü eines externen Monitors.
Öffnen des Tools für die erweiterte Verwaltung	Windows-Taste + „X“	Hiermit öffnen Sie das Tool für die erweiterte Verwaltung.
Beenden einer App	Alt + F4	Hiermit beenden Sie die aktuell ausgeführte App.



Kapitel 3.
Verwenden des Computers

Verwenden des Touchscreens (nur für Modelle mit Touchscreen)	44
Verwenden von Touch Supporter (nur für Modelle mit Touchscreen)	52
Steckplatz für Mikro-SD-Karten (Optional)	54
Anschließen von externen Anzeigegeräten	56
Lautstärke einstellen	59
Helligkeitsregelung des LCD-Bildschirms	61
WLAN (Optional)	62
Nahfeldkommunikation (Near Field Communication, NFC) (Optional)	64
Verwenden der Docking-Tastatur (Optional)	66
Verwenden der Multimedia-Apps (Optional)	72
Verwenden von S Note (S Note, Optional)	76
Teilen von Inhalten mit AllShare Play (Optional)	81
Aktualisieren der Samsung-Software	91
Computerdiagnose und Fehlerbehebung	92
Akku	93
Einrichten des BIOS	96

Verwenden des Touchscreens (nur für Modelle mit Touchscreen)

Sie können den Computer allein mit Hilfe des Touchscreens bedienen, ohne die Tastatur oder die Maus zu verwenden.
Die Touchscreen-Funktion wird ausschließlich von Modellen unterstützt, bei denen diese Funktion werksseitig installiert wurde.



- Sie können den Touchscreen mit Hilfe Ihres Fingers oder des S Pen bedienen. Sonstige Hilfsmittel, wie z. B. ein Kugelschreiber, werden nicht erkannt. Zudem können scharfe Gegenstände die Oberfläche des LCD-Bildschirms beschädigen oder zerkratzen.
- Verwenden Sie stattdessen den im Lieferumfang enthaltenen S Pen (optional).
- Berühren Sie den Bildschirm nicht mit leitenden, metallischen Gegenständen, da dies zu einer Störung des Bildschirms führen kann.

Verwenden des Touchscreens



- Diese Funktion wird nur von Touchscreens unter Windows 8 und auch nur für einige Anwendungen angeboten.
- Beachten Sie außerdem, dass die unterstützten Funktionen von der Anwendung abhängen.
- Sie können den S Pen (optional) wie Ihre Finger verwenden. Die hier enthaltenen Beschreibungen beziehen sich auf die Verwendung Ihrer Finger.

Erlernen der grundlegenden Funktionen des Touchscreens

Die Bedienung des Touchscreens kann problemlos erlernt werden.

Berührung		Funktionsbeschreibung
	Den Finger von rechts nach links ziehen	Das am rechten Bildschirmrand verborgene Charms-Menü wird angezeigt.

Verwenden des Touchscreens (nur für Modelle mit Touchscreen)

Berührung		Funktionsbeschreibung
	Den Finger von links nach rechts ziehen	Die zuletzt ausgeführte App wird angezeigt.
	Den Finger von unten nach oben oder von oben nach unten ziehen	Die Optionen für die aktuell ausgeführte Anwendung werden angezeigt.
	Tippen (Klicken)	Die Auswahl erfolgt durch Tippen auf das gewünschte Element. (Wenn Sie auf dem Bildschirm auf ein bestimmtes Menü, eine Option, ein Anwendungssymbol usw. tippen, wird die entsprechende Funktion ausgeführt.)
	Doppeltippen (Doppelklicken)	Die Auswahl erfolgt durch zweimaliges Tippen auf das gewünschte Element.
	Tippen und ziehen (gedrückt halten)	Das ausgewählte Element wird verschoben, oder die nächste Seite wird angezeigt. Zudem können Sie auf diese Weise ein Bild zeichnen oder bestimmte Zeichen eingeben.

Verwenden des Touchscreens (nur für Modelle mit Touchscreen)

Berührung		Funktionsbeschreibung
	Mit mehr als 2 Fingern drehen	Das ausgewählte Element wird gedreht.
	2 Finger auseinander bewegen oder zusammenziehen	Das ausgewählte Element wird vergrößert oder verkleinert.
	Berühren und gedrückt halten (Rechtsklick mit der Maus)	Die Funktion entspricht dem Klicken mit der rechten Maustaste. Es werden detaillierte Informationen oder zusätzliche Optionen angezeigt, die für das ausgewählte Element eingestellt werden können.
	Mit 2 Fingern tippen und nach oben/unten oder links/rechts ziehen (Blättern)	Die Seite wird nach oben/unten oder links/rechts geblättert. Die Funktion entspricht dem Blättern mit der Maus.

Verwenden des S Pen (optional)

Wenn im Lieferumfang des Geräts ein S Pen enthalten ist, können Sie den Computer auch mit dem Stift statt mit Ihren Fingern bedienen.

Sie können den S Pen wie Ihre Finger verwenden.

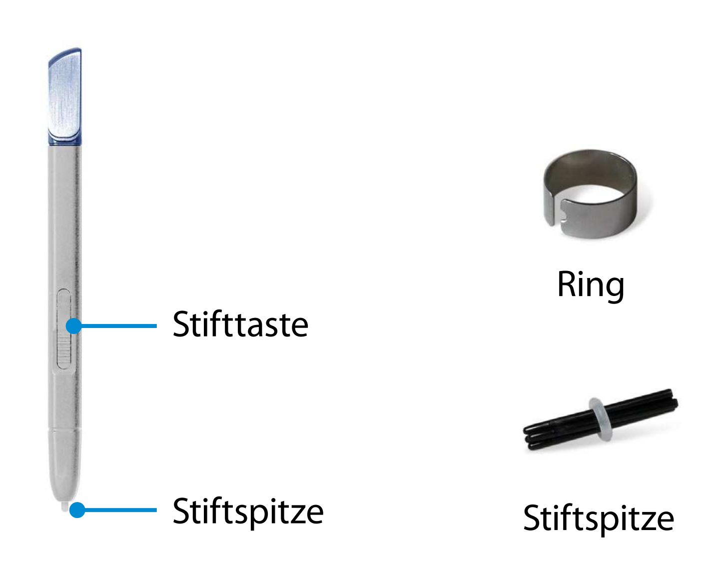
Herausnehmen des S Pen

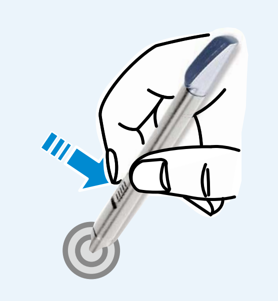
Ziehen Sie den S Pen an der rechten Seite des Geräts heraus.

Verstauen Sie den S Pen nach der Verwendung wieder im dafür vorgesehenen Halter.



Aufbau und Funktionen des S Pen



Stiftspitze (Übernimmt die Rolle der linken Maustaste)	Dies entspricht dem Tippen mit Ihrem Finger auf einem Touchscreen.
Stifttaste (Übernimmt die Rolle der rechten Maustaste) 	Wenn Sie die Stifttaste drücken, während Sie mit der Spitze des S Pen den Bildschirm berühren, werden um den Zeiger auf dem Bildschirm Kreise angezeigt. Berühren Sie den Bildschirm mit dem S Pen, während Sie die Stifttaste gedrückt halten. Dies entspricht dem Klicken mit der rechten Maustaste.

Verwenden des Touchscreens (nur für Modelle mit Touchscreen)

Ersetzen der Stiftspitze

Wenn die Spitze des Stifts beschädigt ist, können Sie sie folgendermaßen ersetzen:

1 Drücken Sie den Ring so zusammen, dass die Stiftspitze zwischen den Rändern der Ringöffnung eingeklemmt ist, und ziehen Sie die Stiftspitze dann heraus.



2 Setzen Sie die neue Stiftspitze in den S Pen ein.



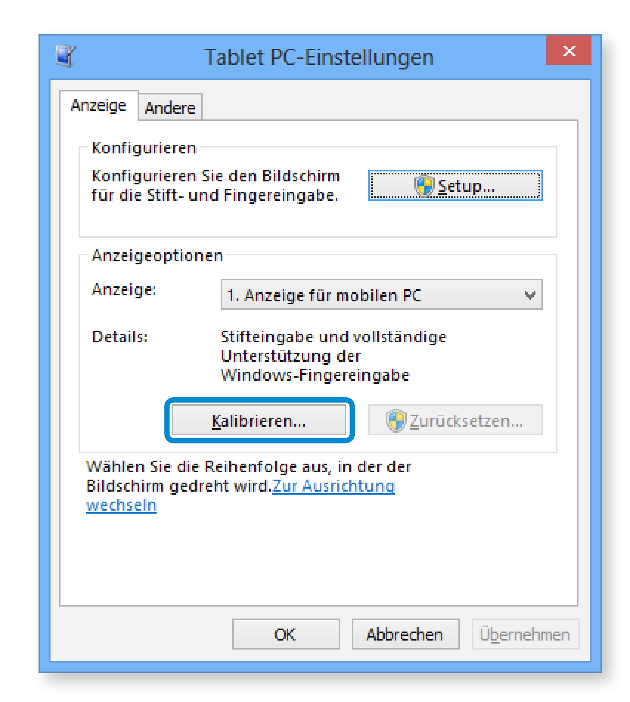
Achten Sie darauf, dass die Stiftspitze beim Herausziehen nicht herausspringt.

Bildschirmkalibrierung

Wenn Sie den Touchscreen zum ersten Mal verwenden oder der Zeiger nicht genau mit dem berührten Punkt übereinstimmt, kalibrieren Sie den Bildschirm mit Hilfe des Menüs **Tablet PC Settings (Tablet PC-Einstellungen)**.

Das Verfahren zum Kalibrieren des Touchscreens kann je nach Betriebssystem unterschiedlich sein und steht möglicherweise nur für einige Betriebssysteme zur Verfügung. Die folgenden Beschreibungen gelten für das Windows 8-Betriebssystem.

1 Klicken Sie auf dem Desktop auf das Menü **Charms > Einstellungen** ⚙ **> Systemsteuerung > Hardware and Sound (Hardware und Sound) > Tablet PC-Einstellungen > Kalibrieren**.



Verwenden des Touchscreens (nur für Modelle mit Touchscreen)

2 Wählen Sie die Art des Bildschirms aus, den Sie kalibrieren möchten. Wenn das Fenster **Calibration (Kalibrierung)** geöffnet wird, berühren Sie die auf dem Bildschirm mit einem „+"-Symbol gekennzeichnete Stelle kurz mit dem Finger.

Das „+"-Symbol wird nacheinander von der oberen linken Ecke bis zur unteren rechten Ecke des Bildschirms angezeigt.



3 Klicken Sie im nun angezeigten Fenster **Do you want to save the calibration data? (Möchten Sie die Kalibrierungsdaten speichern?)** auf **Yes (Ja)**.

Die Eingabepunkte des Touchscreens werden kalibriert.

Eingeben von Zeichen

Sie können Zeichen mit Hilfe der **Tastatur** oder des **Tablet PC-Eingabebereichs** eingeben.

Das Eingeben von Zeichen kann je nach Betriebssystem unterschiedlich sein und wird von einigen Betriebssystemen nicht unterstützt.

Wenn Sie Ihren Computer über einen längeren Zeitraum nutzen, empfehlen wir Ihnen die Verwendung einer Tastatur.

Das Eingeben von Zeichen wird anhand eines Beispiels mit Notepad erläutert.

Verwenden des Tablet PC-Eingabebereichs

Der **Tablet PC-Eingabebereich** ist eine unter **Windows** bereitgestellte Bildschirmtastatur.

Im Folgenden wird anhand von Abbildungen die Verwendung der **Bildschirmtastatur** sowie des **Handwriting Mode (Freihandmodus)** beschrieben.

1 Ziehen Sie auf der **Startfenster** den oberen Rand zur Bildschirmmitte.

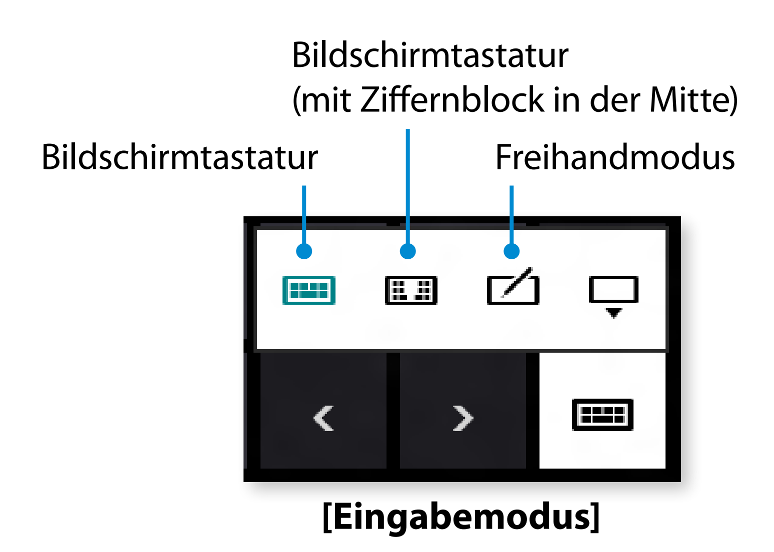
Klicken Sie auf **Alle Apps** > **Notepad**.

2 Legen Sie Ihre Hand im Notepad-Fenster auf den Touchscreen, um den Mauszeiger anzuzeigen.

Verwenden des Touchscreens (nur für Modelle mit Touchscreen)

3 Tippen Sie auf dem Desktop rechts in der Taskleiste auf [Tastatursymbol], um den **Tablet PC-Eingabebereich** anzuzeigen.





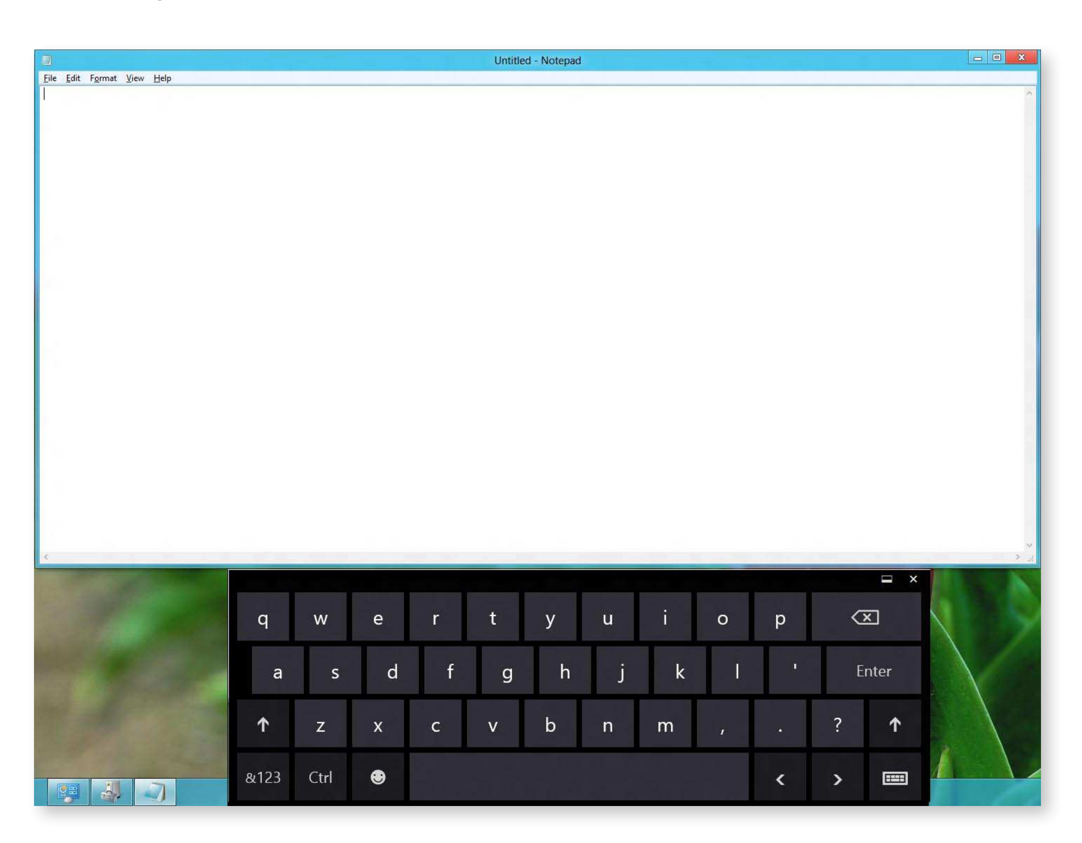
[Eingabemodus]

Eingeben von Zeichen mit Hilfe der Bildschirmtastatur

Das Layout der **Bildschirmtastatur** entspricht dem einer Standardtastatur. Die gewünschten Zeichen werden durch Drücken der entsprechenden Tasten eingegeben.

1 Tippen Sie im Tablet PC-Eingabebereich auf das Symbol für die **Bildschirmtastatur** [Tastatursymbol].

2 Tippen Sie zum Eingeben von Zeichen auf die entsprechenden Tasten.



Eingeben von Zeichen mit Hilfe des Freihandmodus

Sie können Zeichen auf dem Touchscreen auch handschriftlich im Schreibbereich des Freihandmodus eingeben.


Der Freihandmodus ist in einigen Sprachen möglicherweise nicht verfügbar.

1 Tippen Sie im Tablet PC-Eingabebereich auf das Symbol für den **Handwriting Mode (Freihandmodus)** .

2 Schreiben Sie die gewünschten Zeichen auf dem Touchscreen in den Eingabebereich des **Handwriting Mode (Freihandmodus)**.



3 Tippen Sie auf **Einfügen**, um die Zeichen zu übernehmen.

Vorsichtsmaßnahmen für den Touchscreen

- Verwenden Sie den Touchscreen nur mit sauberen und trockenen Händen. Wischen Sie in feuchten Umgebungen Ihre Hände und die Touchscreen-Oberfläche vor der Verwendung trocken.
- Sprühen Sie keine Reinigungsflüssigkeit direkt auf den Touchscreen. Die Flüssigkeit könnte am unteren Rand in den Touchscreen eindringen.
  Befeuchten Sie zum Reinigen ein Tuch mit Reinigungsflüssigkeit und reiben Sie den Touchscreen damit ab (eine Reinigungsflüssigkeit mit Schleifmitteln oder ein hartes Tuch können den Touchscreen beschädigen.)
- Vermeiden Sie schwere Stöße auf den Touchscreen, und verwenden Sie für die Bedienung keine scharfen Gegenstände, wie z. B. einen Kugelschreiber.
  Dadurch kann der Touchscreen beschädigt werden.
- Wenn Sie beim Verwenden des Touchscreens nicht fest genug auf die Oberfläche tippen, wird die Berührung möglicherweise nicht erkannt.
- Wenn Sie für die Bedienung einen Stift bevorzugen, verwenden Sie den im Lieferumfang enthaltenen Digitizer-Stift (optional). Andernfalls funktioniert der Computer möglicherweise nicht ordnungsgemäß.
- Achten Sie darauf, dass der Digitizer-Stift nicht herunterfällt, da dies zu Schäden an der Stiftspitze führen kann.
- Achten Sie beim Verwenden des Touchscreens darauf, mit dem Finger nur auf das gewünschte Element zu tippen.
- Wenn sich auf dem Touchscreen Wasser oder Fremdkörper wie Insekten befinden, funktioniert der Touchscreen möglicherweise nicht ordnungsgemäß.

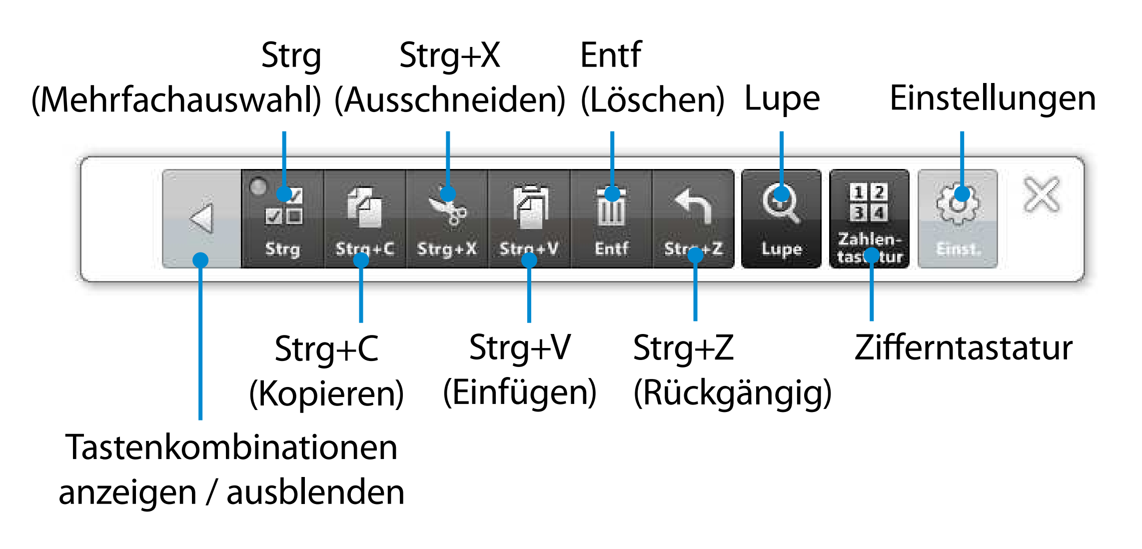
Verwenden von Touch Supporter (nur für Modelle mit Touchscreen)

Dieses Programm vereinfacht das Ausführen von Funktionen, die normalerweise nicht problemlos mit Hilfe von Touchscreen-Befehlen verwendet werden können.


Touch Supporter wird auf der Startseite nicht unterstützt.

Starten von Touch Supporter

Touch Supporter wird gestartet, sobald Sie den Bildschirm mit drei Fingern gleichzeitig berühren.



Zum Beenden von **Touch Supporter** klicken Sie entweder auf ☒ oder berühren den Bildschirm erneut mit drei Fingern.

Nr.	Funktion		Beschreibung
1	Schnellzugriffstasten	Strg (Mehrfachauswahl)	Die Funktion dieser Taste entspricht der Taste <Strg> auf einer Tastatur. Die Anzeige leuchtet auf, wenn Sie die **Strg (Mehrfachauswahl)**-Taste berühren. Wenn Sie bei aktivierter **Strg (Mehrfachauswahl)**-Taste verschiedene Dateinamen berühren, werden die Dateien eine nach der anderen ausgewählt.
		Strg+C (Kopieren)	Hiermit kopieren Sie ein markiertes Element.
		Strg+X (Ausschneiden)	Hiermit schneiden Sie ein markiertes Element aus.
		Strg+V (Einfügen)	Hiermit fügen Sie ein zuvor kopiertes oder ausgeschnittenes Element ein.
		Entf (Löschen)	Hiermit löschen Sie ein markiertes Element.
		Strg+Z (Rückgängig)	Hiermit widerrufen Sie den letzten Befehl.

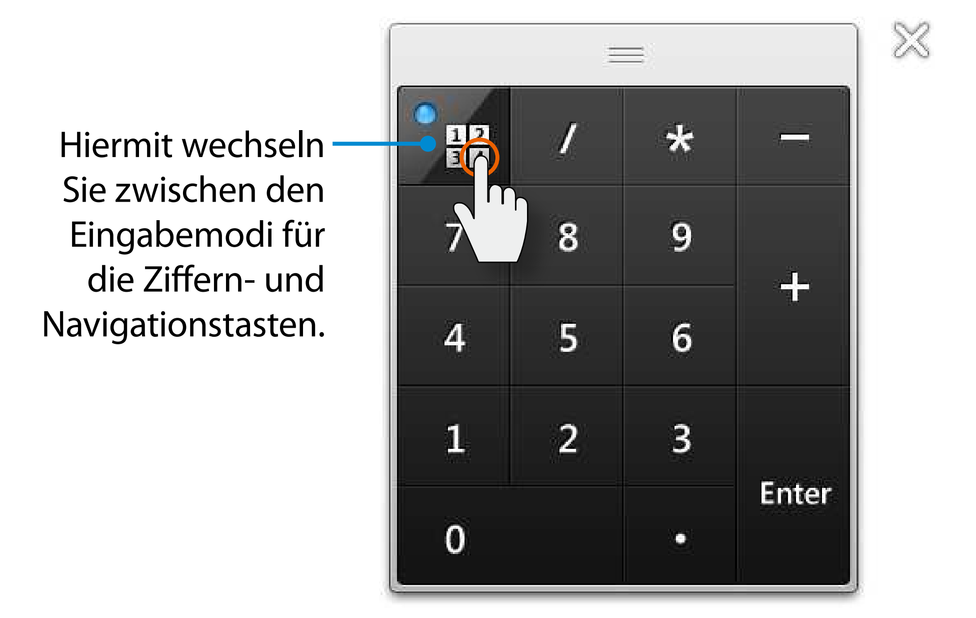
Verwenden von Touch Supporter (nur für Modelle mit Touchscreen)

Nr.	Funktion	Beschreibung
2	Lupe	Drücken Sie die **Lupen**taste, um das Lupenprogramm auszuführen. Mit diesem Programm können Sie Ihre Auswahl vergrößert anzeigen.
3	Zifferntastatur	Wenn Sie die **Ziffernblock**-Taste berühren, werden abwechselnd die Ziffern- und Navigationstasten aktiviert.
4	Einstellungen	Sie können häufig verwendete Tastenkombinationen durch Drücken der Taste **Einstellungen** hinzufügen oder verschieben. Sie können bis zu 10 Tastenkombinationen registrieren und festlegen, ob entweder die **Tastenkombination** oder die **Funktionsbezeichnung** angezeigt werden sollen, um die Tastenkombination zu beschreiben.

Verwenden des Ziffernblocks 

1 Tippen Sie auf **Numeric Keypad (Ziffernblock)**. Der Ziffernblock wird angezeigt.

2 Wenn Sie die Tasten des **Ziffernblocks** berühren, werden die entsprechende Zahl oder das Symbol auf dem Bildschirm eingegeben.



Wenn Sie den Eingabemodus für die Navigationstasten wählen möchten, tippen Sie auf .

Wenn Sie den Eingabemodus für die Zifferntasten wählen möchten, tippen Sie auf .

Steckplatz für Mikro-SD-Karten (Optional)

Sie können den Steckplatz für Mikro-SD-Karten nur für Mikro-SD-Speicherkarten verwenden.

Mikro-SD-Speicherkarten können als Wechseldatenträger und zum bequemen Datenaustausch mit digitalen Geräten wie Digitalkameras, digitalen Camcordern, MP3-Playern usw. verwendet werden.



- Eine Mikro-SD-Karte mit der gewünschten Speicherleistung müssen Sie entsprechend Ihren Erfordernissen zusätzlich erwerben.
- Mikro-SD-Speicherkarten können wie jedes andere Speichermedium verwendet werden.
  Eine Funktion zur Überwachung von Urheberrechten wird nicht unterstützt.
- Bewahren Sie die Karte separat auf, da sie beim Herumtragen des Computers verloren gehen kann.
- Die für die Beschreibung verwendeten Abbildungen entsprechen einem repräsentativen Modell. Deshalb weichen die Abbildungen möglicherweise von den wirklichen Geräten ab.

Verwenden der Karte

1 Öffnen Sie die Abdeckung des Mikro-SD-Kartensteckplatzes, und setzen Sie die Mikro-SD-Karte ein.



2 Die folgende Meldung wird oben rechts im Bildschirm angezeigt. Klicken Sie zum Öffnen auf den Ordner, und klicken Sie dann auf „View Files (Dateien anzeigen)“.

Wechseldatenträger (F:)
Tippen Sie, um eine Aktion für Speicherkarten auszuwählen.



Wenn eine Meldung zu einem Problem angezeigt wird, klicken Sie im entsprechenden Fenster auf **Ohne Überprüfung fortsetzen**. Sie können den folgenden unter 3 beschriebenen Prozess durchführen:

3 **Windows Explorer** wird auf dem Desktop ausgeführt. Sie können Daten auf dem entsprechenden Laufwerk.

Steckplatz für Mikro-SD-Karten (Optional)

Entfernen einer Speicherkarte

Drücken Sie auf die Karte, bis sie herausspringt, und ziehen Sie sie dann an einem Ende heraus.

Formatieren einer Speicherkarte

Vor der erstmaligen Verwendung der Speicherkarte müssen Sie diese formatieren.

Beim Formatieren einer Karte werden alle auf der Karte gespeicherten Daten gelöscht. Wenn auf der Karte Daten enthalten sind, sichern Sie vor dem Formatieren der Karte die Daten.

1 Klicken Sie auf dem Desktop in der Taskleiste auf das Symbol für **Windows Explorer** .

2 Klicken Sie mit der rechten Touchpadtaste auf ein Kartenlaufwerk, und wählen Sie **Formatieren**.

3 Klicken Sie auf **Start**, um das Formatieren zu starten.

- Wenn Sie mit der Karte Daten mit mit einem digitalen Gerät, z. B. einer Digitalkamera, austauschen möchten, empfiehlt es sich, die Karte mit dem entsprechenden digitalen Gerät zu formatieren.
- Wenn Sie versuchen, eine auf dem Computer formatierte Karte in einem anderen digitalen Gerät zu verwenden, müssen Sie die Karte evtl. nochmals mit diesem digitalen Gerät formatieren.
- Wenn der Schreibschutzschalter in der Stellung **Lock (Gesperrt)** steht, können Sie die Karte nicht formatieren oder löschen und keine Daten darauf speichern.
- Geben Sie Acht, wenn Sie eine Mikro-SD-Karte einsetzen oder entfernen. Die Mikro-SD-Karte kann bei unvorsichtiger Behandlung beschädigt werden.

Anschließen von externen Anzeigegeräten

Wenn Sie eine externe Anzeige, wie einen Monitor, Fernseher, Projektor usw. anschließen, können Sie das Bild auf dem größeren externen Gerät anzeigen, wenn Sie eine Präsentation halten oder ein Video bzw. einen Film anschauen.

Verbinden mit dem Monitoranschluss (optional)

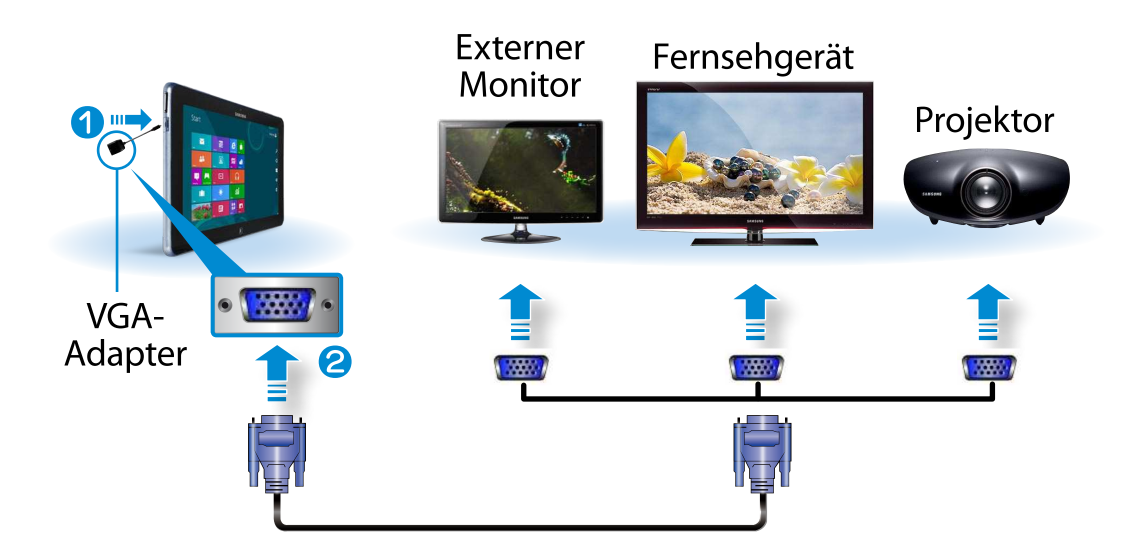
Sie erhalten eine breitere Anzeige, wenn Sie den Computer mit einem Monitor, Fernsehgerät oder Projektor mit Monitoranschluss verbinden.

Präsentationen wirken besser, wenn Sie den Computer an einen Projektor anschließen.


Der VGA-Adapter ist Optional und muss gesondert gekauft werden.

1. Öffnen Sie den Monitoranschluss, und schließen Sie den **VGA-Adapter** an.

   Verbinden Sie das VGA-Kabel (15-polig) mit dem angeschlossenen VGA-Adapter und verbinden Sie dann das andere Ende des VGA-Kabels mit dem D-SUB-Anschluss des Monitors oder des Fernsehgeräts.



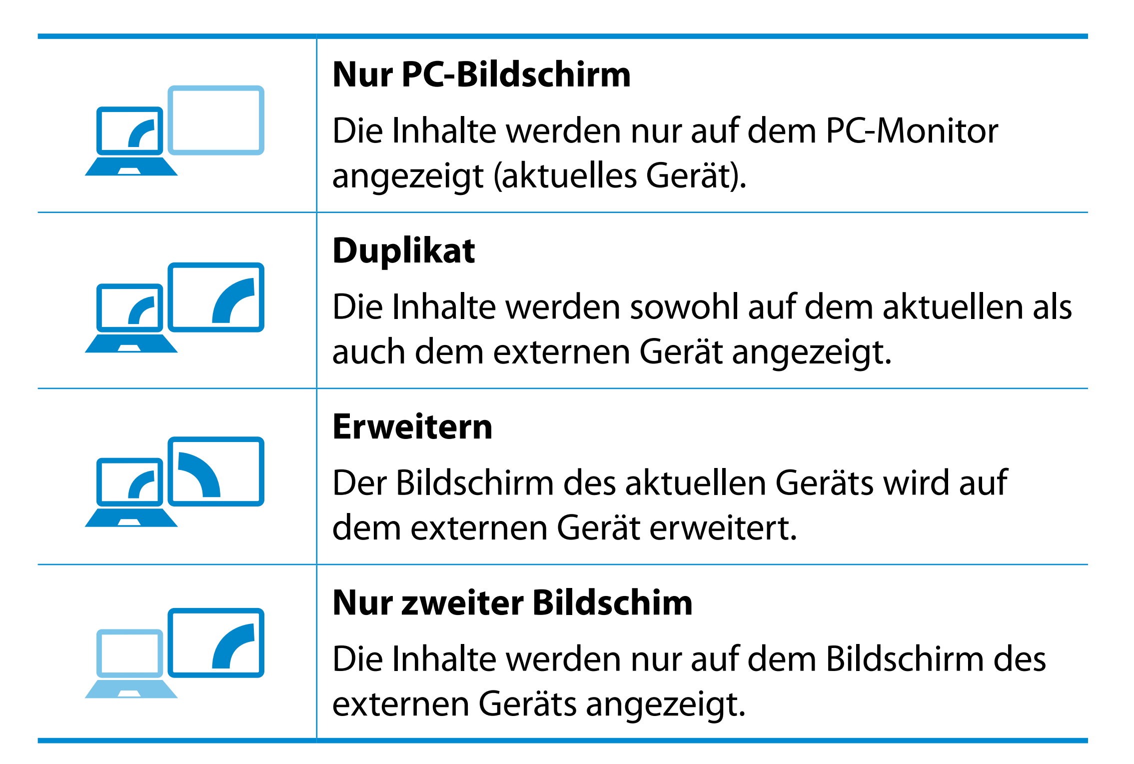
2. Schließen Sie das Netzkabel des angeschlossenen Monitors, Fernsehgeräts oder Projektors an und schalten Sie das jeweilige Gerät ein.


Wenn Sie ein Fernsehgerät anschließen, wechseln Sie zum externen Gerätemodus.

Anschließen von externen Anzeigegeräten

3 Wählen Sie im Menü **Charms** > **Geräte**  > **Zweiter Bildschirm**.

Wählen Sie den gewünschten Monitormodus.



	Nur PC-Bildschirm Die Inhalte werden nur auf dem PC-Monitor angezeigt (aktuelles Gerät).
	Duplikat Die Inhalte werden sowohl auf dem aktuellen als auch dem externen Gerät angezeigt.
	Erweitern Der Bildschirm des aktuellen Geräts wird auf dem externen Gerät erweitert.
	Nur zweiter Bildschim Die Inhalte werden nur auf dem Bildschirm des externen Geräts angezeigt.



Alternativ konfigurieren Sie Dualanzeige:

Öffnen Sie das Fenster „Anzeigeeinstellungen“ der Systemsteuerung, wählen Sie **Monitor 2**, und aktivieren Sie dann das Kontrollkästchen **Auf diesen Monitor erweitern**, um Dualanzeige einzustellen. Genauere Informationen finden Sie in der Onlinehilfe von Windows.

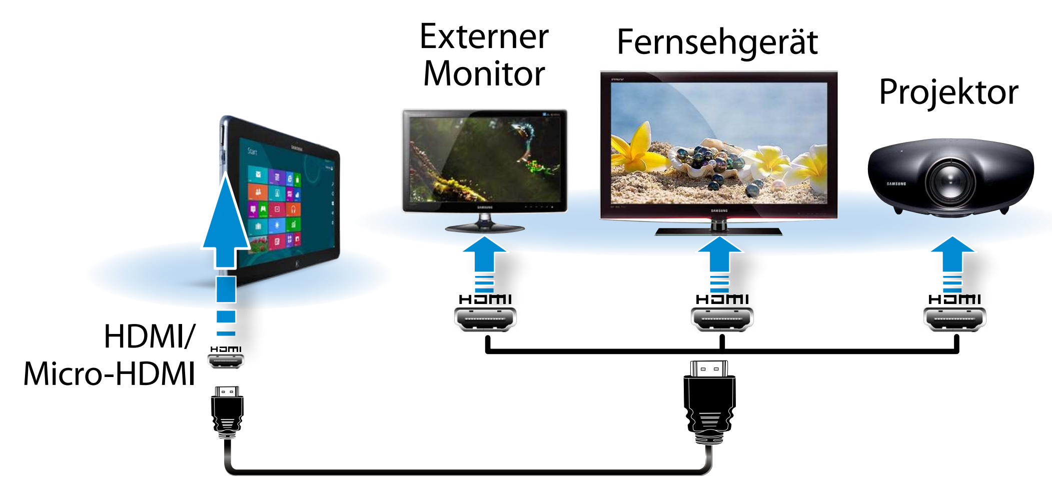
Anschließen an Micro-HDMI (optional)

Wenn Sie den Computer mit einem Fernsehgerät mit HDMI-Anschluss verbinden, kommen Sie in den Genuss hoher Bild- und Tonqualität.

Nachdem Sie einen Fernseher über HDMI angeschlossen haben, müssen Sie das Bild und den Ton konfigurieren.

Das Mikro-HDMI/HDMI-Kabel müssen Sie gesondert erwerben.

1 Schließen Sie das Mikro-HDMI/HDMI-Kabel an den HDMI-Anschluss des Fernsehgeräts an.



Anschließen von externen Anzeigegeräten





- Fernsehausgabe wird nur bei Modellen unterstützt, die einen Fernsehausgang (HDMI) unterstützen.
- Wenn das Fernsehgerät mehr als einen HDMI-Anschluss besitzt, verbinden Sie den Computer mit dem **DVI IN**-Anschluss.
- Wenn Sie den Computer an das Fernsehgerät anschließen, müssen Sie den Modus für den externen Signaleingang des Fernsehgeräts auf **HDMI** einstellen.

2 Wählen Sie im Menü **Charms** > **Geräte** > **Zweiter Bildschirm**.

Wählen Sie den gewünschten Monitormodus.

	Nur PC-Bildschirm Die Inhalte werden nur auf dem PC-Monitor angezeigt (aktuelles Gerät).
	Duplikat Die Inhalte werden sowohl auf dem aktuellen als auch dem externen Gerät angezeigt.
	Erweitern Der Bildschirm des aktuellen Geräts wird auf dem externen Gerät erweitert.
	Nur zweiter Bildschim Die Inhalte werden nur auf dem Bildschirm des externen Geräts angezeigt.



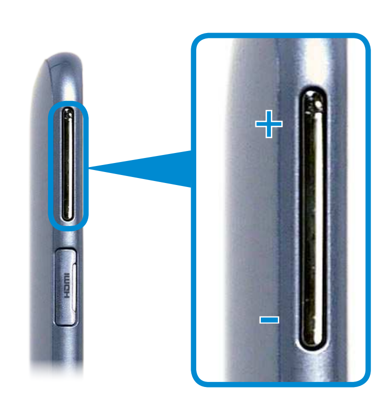
Externer Monitor/ Fernsehausgabe wird im DOS-Befehlszeilenfenster nicht unterstützt.

Lautstärke einstellen

Sie können die Lautstärke sowohl mit dem Lautstärkeregler als auch mit der Software zur Lautstärkeregelung einstellen.

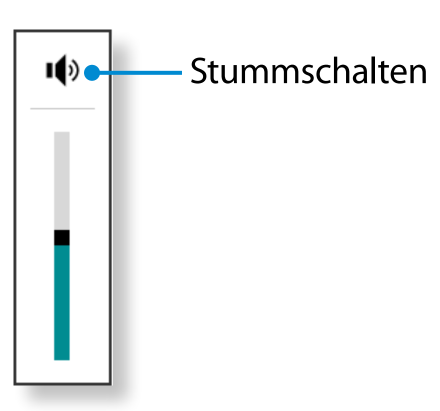
Einstellen der Lautstärke mit Hilfe der Tasten

Zudem können Sie die Lautstärke auch mit Hilfe der Tasten an der linken Seite des Computers regeln.



Einstellen der Lautstärke mit dem Lautstärkeregelungsprogramm

Klicken Sie im **Charms-Menü** auf **Einstellungen** ⚙ > 🔊, um die Steuerleiste anzupassen.



Lautstärke einstellen

Verwenden des Tonaufnahmegeräts

Im Folgenden wird beschrieben, wie Sie mit dem Windows-Rekorder Tonaufnahmen erstellen.

1 Schließen Sie ein Mikrofon an die Mikrofondose an.

Sie können auch das eingebaute Mikro verwenden.

2 Klicken Sie in der Taskleiste mit der rechten Maustaste auf das **Lautstärkesymbol** , und wählen Sie dann **Aufnahmegeräte**.

3 Prüfen Sie, ob das Mikrophon als Standardaufnahmegerät vorgesehen ist.

Wenn hier bereits ein Häkchen angezeigt wird, wurde es schon als Standardgerät festgelegt.

Anderenfalls klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Mikrofon, und wählen Sie **Als Standardgerät auswählen**.

4 Klicken Sie im **Charms-Menü** mit der rechten Maustaste auf **Start** und dann auf **Alle Apps** und **Audiorecorder**. Klicken Sie dann zum Aufnehmen auf **Aufnahme beginnen**.



Anschließen und Verwenden der Kopfhörer-/Headsetbuchse

Wenn nach dem Anschluss von Kopfhörern oder eines Headsets kein Ton zu hören ist, konfigurieren Sie die Einstellungen wie folgt.

1 Klicken Sie auf dem Desktop auf das Menü **Charms > Einstellungen** **> Systemsteuerung > Hardware und Sound > Sound > Wiedergabe**.

2 Wählen Sie **Speakers (Intel SST Audio Device (WDM)) (Lautsprecher (Intel SST Audio Device (WDM))**, und klicken Sie zunächst auf **Set Default (Als Standard festlegen)** und dann auf **OK**.

Helligkeitsregelung des LCD-Bildschirms

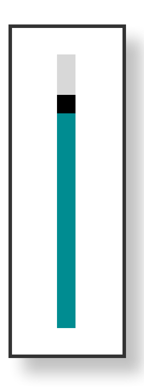


Wenn das Gerät an das Wechselstromnetz angeschlossen ist, wird die Bildschirmhelligkeit automatisch auf die hellste Stufe eingestellt. Sie wird aber automatisch reduziert, wenn der Computer mit Batterie betrieben wird. Das verlängert die Batterielebensdauer.

Einstellen der Helligkeit mit Hilfe der Tastatur

1 Klicken Sie im **Charms-Menü** auf **Einstellungen** und dann auf **Helligkeit** .

2 Passen Sie die Helligkeit des Bildschirms mit Hilfe der Steuerleiste an.

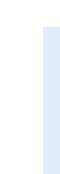




- **Senken des Stromverbrauchs bei Batteriebetrieb**
  Wenn der Computer mit Akku betrieben wird, wird die Helligkeit des LCD-Bildschirms reduziert, um den Akku zu schonen.
- **Defekte Pixel beim LCD-Bildschirm von Laptop-Computern**
  Beschreibung: Samsung beachtet die Spezifikationen für hohe Qualität und Zuverlässigkeit von LCD-Bildschirmen. Aber dennoch lässt sich die Möglichkeit einer geringen Anzahl defekter Pixel nicht ausschließen. Eine große Anzahl defekter Pixel kann Probleme mit der Anzeige verursachen, aber eine kleine Anzahl defekter Pixel beeinträchtigt die Leistung eines Computers nicht.

  Deshalb beachtet Samsung die folgenden Pixelgrenzwerte:

  - Helle Pixel : Maximal 2
  - Dunkle Pixel: Maximal 4
  - Kombination von hellen und dunklen Pixeln: Maximal 4

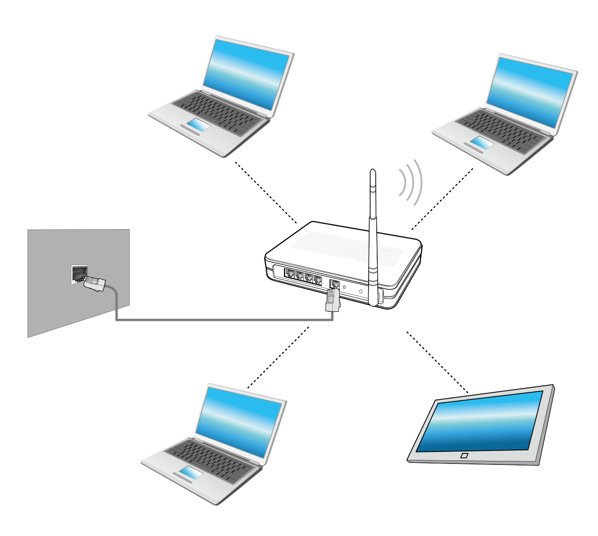


Anweisungen zur Reinigung des LCD-Bildschirms

Reinigen Sie den LCD-Bildschirm mit einem leicht angefeuchteten Tuch mit Computerreinigungsmittel. Bewegen Sie das Tuch dabei immer in die gleiche Richtung.

Der LCD-Bildschirm kann durch Reinigen mit übermäßiger Kraft beschädigt werden.

Durch eine Funknetzwerk-Umgebung (WLAN) wird die Kommunikation zwischen mehreren Computern zu Hause oder in einem kleinen Büro durch drahtlose LAN-Geräte ermöglicht.





- Der Bildschirm und die Terminologie können je nach Modell unterschiedlich sein.
- Die nachfolgenden Beschreibungen gelten für Computermodelle mit einer WLAN-Karte oder einem WLAN-Gerät. Ein WLAN-Gerät ist optional.
  Die Abbildungen in diesem Handbuch können je nach WLAN-Gerät unterschiedlich sein.
- Wenn die WLAN-Funktion deaktiviert ist, wählen Sie **Einstellungen > Wireless Network (WLAN)**, und aktivieren (**ON (EIN)**) Sie die Option.



Was ist ein Zugangspunkt (AP)?

Ein Zugangspunkt ist ein Netzwerkgerät, das als Brücke zwischen verdrahteten und drahtlosen LANs dient. Es entspricht einem drahtlosen Hub in einem Kabelnetzwerk. Sie können mehrere Computer mit WLAN-Geräten mit einem Zugangspunkt verbinden.

Anschließen an ein WLAN

Wenn es einen Zugangspunkt gibt, können Sie über diesen Zugangspunkt eine Verbindung zum Internet herstellen. Hierzu verwenden Sie die Methode für WLAN-Verbindungen von Windows.

1 Wenn Sie im Menü **Charms** auf **Einstellungen** ⚙ > **Netzwerkverbindungen**  klicken, wird eine Liste der verfügbaren Zugangspunkte angezeigt.

Wenn Sie einen Zugangspunkt auswählen, mit dem Sie eine Verbindung herstellen möchten, wird die Schaltfläche **Verbinden** angezeigt.



2 Klicken Sie auf **Verbinden**.

Wenn ein Netzwerkschlüssel für den Zugangspunkt festgelegt ist, geben Sie diesen Schlüssel ein, und klicken Sie dann auf **OK**.

Informationen zum Netzwerkschlüssel erhalten Sie von Ihrem Netzwerkadministrator.



3 Wenn die Verbindung zum Zugangspunkt hergestellt wurde, wird die Meldung „Connected (Verbunden)“ neben dem entsprechenden Zugangspunkt angezeigt. Nun können Sie das Drahtlosnetzwerk verwenden.

Nahfeldkommunikation (Near Field Communication, NFC) (Optional)



Informationen zur Nahfeldkommunikation (NFC)

- Hierbei handelt es sich um Standards für das Herstellen einer Funkverbindung innerhalb einer geringen Entfernung (in der Regel max. 10 cm).
  Sie können Ihre Inhalte sicher und bequem ohne umständliche Installationsprozesse teilen.
- Je nach NFC-Gerät stehen verschiedene Funktionen zur Verfügung, wie z. B. die Übertragung von Videos/Fotos, P2P-Spiele, mobiles Bezahlen, Lesen/Schreiben von Tags, NFC-Gerätekommunikation usw.
- Sie können die NFC-Funktion in Verbindung mit allen Geräten verwenden, die mit einem NFC-Hinweis gekennzeichnet sind.


Weitere Informationen zur Verwendung dieser Geräte finden Sie im Benutzerhandbuch des entsprechenden Geräts.

Gleichzeitiges Teilen einer Website auf zwei Computern

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie eine Verbindung zwischen zwei NFC-Computern herstellen.

Sie können eine auf Computer A geöffnete Website gleichzeitig auf Computer B anzeigen.

1 Öffnen Sie mit Internet Explorer eine Website auf **Computer A**.

2 Wählen Sie auf **Computer A** im Menü **Charm > Geräte** > **Sent by Tap (Per Tippen senden)**.

3 Halten Sie die **NFC-Antenne** des NFC-fähigen **Computers B** an die **NFC-Antenne** von **Computer A.**



4 Wenn auf **Computer B** die folgende Meldung angezeigt wird, tippen Sie auf den Bildschirm.

Möchten Sie Inhalte empfangen?
Stellen Sie eine Koppelung her, um Inhalte von einem anderen Gerät zu empfangen.

5 Jetzt werden die auf Computer A angezeigten Inhalte der Website auf Computer B übertragen.

Die Website von Computer A wird im Internet Explorer von Computer B angezeigt.

Nahfeldkommunikation (Near Field Communication, NFC) (Optional)

Herstellen der Geräteverbindung

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie einen NFC-kompatiblen Bluetooth-Lautsprecher anschließen.

1 Schalten Sie den Computer ein. Schalten Sie den Bluetooth-Lautsprecher ein.

2 Halten Sie die NFC-Markierung am Lautsprecher an die **NFC-Antenne** an der Rückseite des Computers.

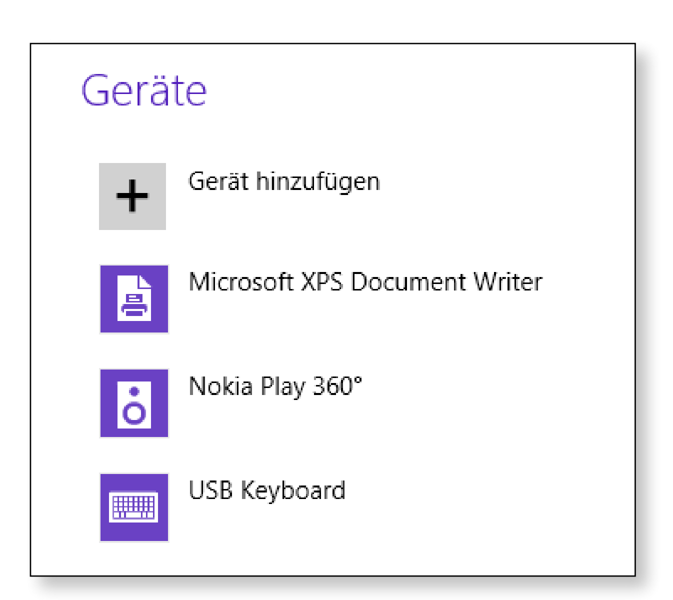
3 Oben rechts auf dem Bildschirm wird eine Meldung angezeigt, in der Sie das Herstellen der Verbindung bestätigen müssen. Tippen Sie auf die Meldung.

Stellen Sie die Verbindung zum Gerät entsprechend den Anweisungen auf dem Bildschirm her.

Möchten Sie ein Gerät hinzufügen?
Stellen Sie eine Koppelung her, um „Nokia Play 360°" einzurichten.

4 Die Verbindung zum Gerät wird hergestellt. Sie können die Lautsprecher nun verwenden.

Wählen Sie im Menü **Charm** > **Einstellungen** > **Change PC Settings (PC-Einstellungen ändern)** > **Device (Gerät)**, um das angeschlossene Gerät anzuzeigen.



Einschränkungen

- Sie können zwischen den NFC-Geräten immer nur eine Eins-zu-Eins-Verbindung gleichzeitig herstellen.

Verwenden der Docking-Tastatur (Optional)

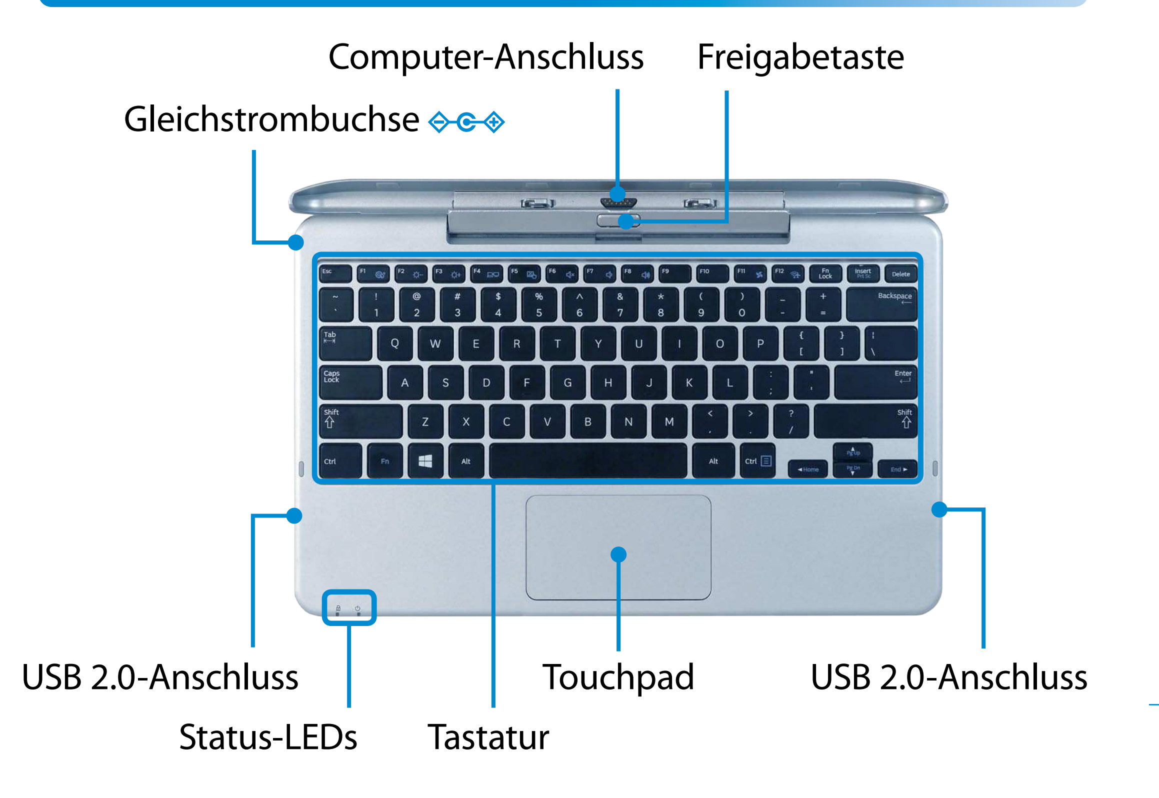
Verbinden Sie das Gerät mit einem Computer, der eine Docking-Tastatur unterstützt.

Wenn Sie andere unterstützte Anschlüsse und eine Tastatur verwenden, können Sie den Computer wie einen Laptop nutzen.



- Die Docking-Tastatur muss separat erworben werden.
- Änderungen der technischen Daten vorbehalten.
- Die verwendeten Abbildungen können vom tatsächlichen Aussehen abweichen.

Vorderansicht



Status-LEDs

1	Feststelltaste	Die LED der Feststelltaste gibt den Status der Feststellfunktion an. Sie können diese Funktion mit Hilfe der Feststelltaste auf der Tastatur aktivieren oder deaktivieren. • **Ein:** Der Text wird in Großbuchstaben eingegeben. • **Aus:** Der Text wird in Kleinbuchstaben eingegeben.
2	Netztasten-LED	Die Netzanzeige gibt den Status Ihres Computers und der Docking-Tastatur an. • **Ein:** Der Computer und die Docking-Tastatur wurden erfolgreich angeschlossen. • **Blinkt:** Der Computer und die Docking-Tastatur sind nicht ordnungsgemäß angeschlossen. Trennen Sie die Geräte, und schließen Sie den Computer erneut an. • **Aus:** Der Computer befindet sich im Ruhezustand oder wird nicht mit Strom versorgt. Drücken Sie die Netztaste, um den Computer aus dem Ruhezustand zu starten.

Verwenden der Docking-Tastatur (Optional)

Anschließen/Trennen

Anschließen des Computers

1 Richten Sie die Anschlüsse des Computers und der Docking-Tastatur aus und schieben Sie den Computer in den Docking-Schacht.



2 Wenn die Docking-Tastatur und der Computer ordnungsgemäß verbunden sind, leuchtet die **Netzanzeige** ⏻ der Docking-Tastatur.

Nur wenn der Computer eingeschaltet ist, leuchtet die Netzanzeige der Docking-Tastatur.



Sie können die Docking-Tastatur auch über den Akku mit Strom versorgen.

Trennen des Computers

Halten Sie die Docking-Tastatur mit einer Hand fest, und ziehen Sie den Computer mit der anderen Hand nach oben heraus.



Wenn der Computer nach dem Anschluss an die Dockingstation nicht richtig arbeitet, kann dies durch schlechten Kontakt aufgrund von Fremdstoffen verursacht sein.

Überprüfen und entfernen Sie ggf. die Fremdstoffe an der Verbindungsstelle.

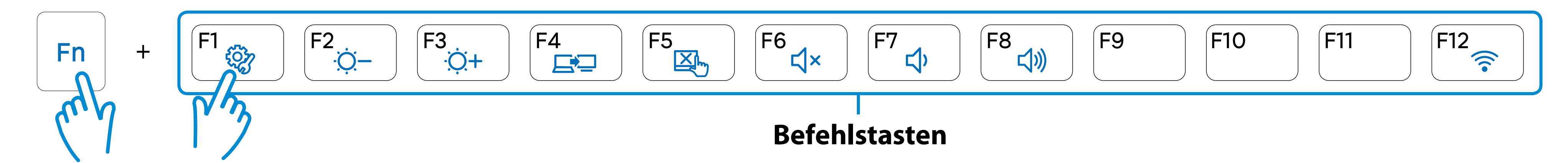
Befehlstasten

Die Funktionen und Verfahren für Befehlstasten werden in den folgenden Abschnitten diskutiert.

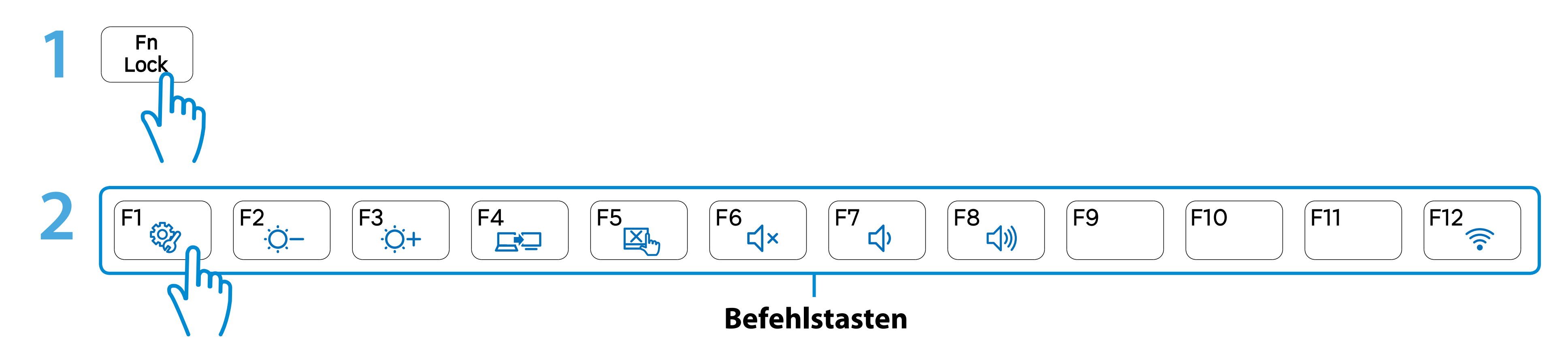
Drücken Sie gleichzeitig die **Fn**- und die Schnellzugriffstaste.

Alternativ können Sie die **Fn Lock**- und die Schnellzugriffstaste drücken, um die Schnellzugriffsfunktionen bequemer nutzen zu können.

▶ Methode 1



▶ Methode 2



Verwenden der Docking-Tastatur (Optional)

Befehlstasten	Name	Funktion
F1	Settings	Das Samsung Software-Steuerungsprogramm, **Settings**, wird gestartet.
F2 F3	Regelung der Bildschirmhelligkeit	Einstellen der Helligkeit des Bildschirms.
F4	CRT/LCD	Hiermit lenken Sie die Ausgabe auf den LCD-Bildschirm oder einen externen Monitor um, sofern ein externer Monitor (oder ein Fernsehgerät) an den Computer angeschlossen ist.
F5	Touchpad	Hiermit wird die Touchpadfunktion ein- und ausgeschaltet. Nur bei Vorhandensein einer externen Maus kann das Touchpad ausgeschaltet werden.
F6	Ton aus	Drücken Sie diese Taste, um den Ton ein- oder auszuschalten.
F7 F8	Lautstärkeregelung	Dient zum Einstellen der Lautstärke.
F12	WLAN	Hiermit schalten Sie alle WLAN-Geräte ein bzw. aus. (Nur bei Modellen mit WLAN-Gerät.)

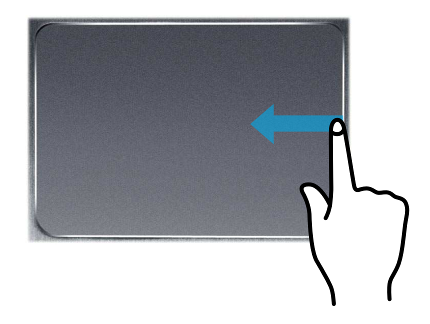
Touchpad

Die Docking-Tastatur verfügt über die gleichen Funktionen wie eine herkömmliche Laptop-Tastatur.

Unter Windows 8 können Sie außerdem die folgenden Gesten verwenden:

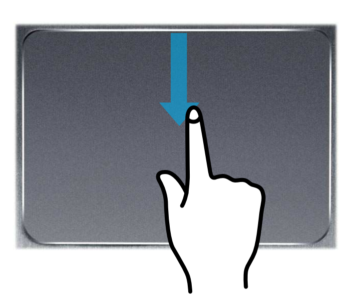
Öffnen des Charms-Menüs

Sie können das Charms-Menü öffnen, indem Sie Ihren Finger auf den rechten Rand des Touchpads legen und den Finger anschließend zur Mitte des Touchpads ziehen.



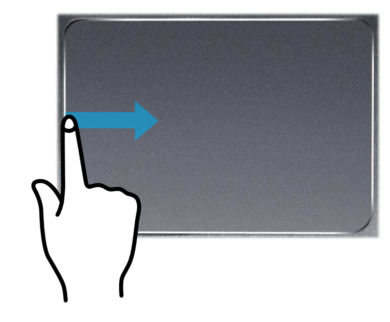
Anzeigen zusätzlicher Menüs einer aktuell ausgeführten App

Wenn Sie Ihren Finger auf den oberen Rand des Touchpads legen und den Finger anschließend zur Mitte des Touchpads ziehen, wird das Menü der aktuell ausgeführten Anwendung angezeigt.



Öffnen des zuletzt ausgeführten Fensters

Wenn Sie Ihren Finger auf den linken Rand des Touchpads legen und den Finger anschließend zur Mitte des Touchpads ziehen, wird aus den aktuell ausgeführten Programmen das zuvor verwendete Programm ausgewählt und geöffnet.

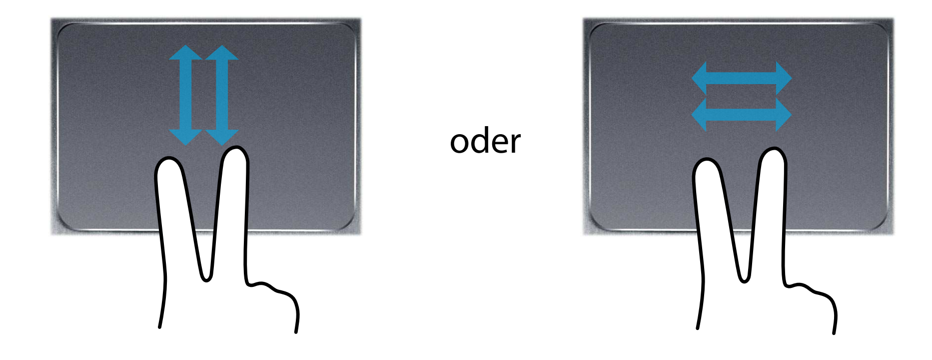


Verwenden der Docking-Tastatur (Optional)

Blättern

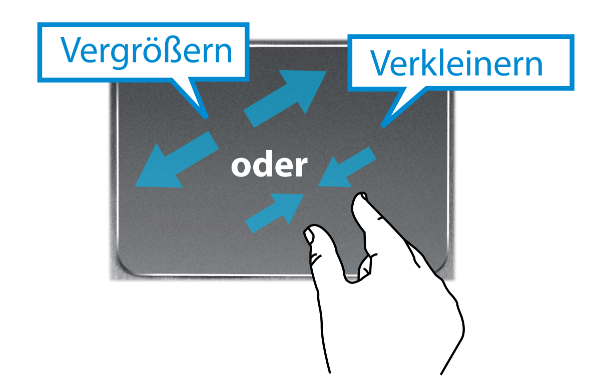
Diese Funktion entspricht der des Rollbereichs auf dem Touchpad.

Wenn Sie zwei Finger auf das Touchpad legen und sie nach oben/unten/links/rechts bewegen, wird der Inhalt des aktuellen Fensters nach oben/unten/links/rechts abgerollt.



Zoomen

Wenn Sie zwei Finger auf das Touchpad legen und sie zusammen- oder auseinanderziehen wird das angezeigte Bild (der Text) vergrößert bzw. verkleinert.



Verwenden der Multimedia-Apps (Optional)

Mit Hilfe der Apps S Camera, S Gallery und S Player können Sie Foto-, Video- und Musikdateien in vielfältiger Weise verwenden.

S Camera	Mit S Camera können Sie Fotos und Videos aufnehmen und dann direkt in dieser App anzeigen.
S Gallery	Sie können nur die Fotos in der S Camera-App anzeigen, die zuvor mit S Camera aufgenommen wurden.
S Player	Hiermit können Sie die auf dem Computer gespeicherten Foto-, Video- und Musikdateien wiedergeben.



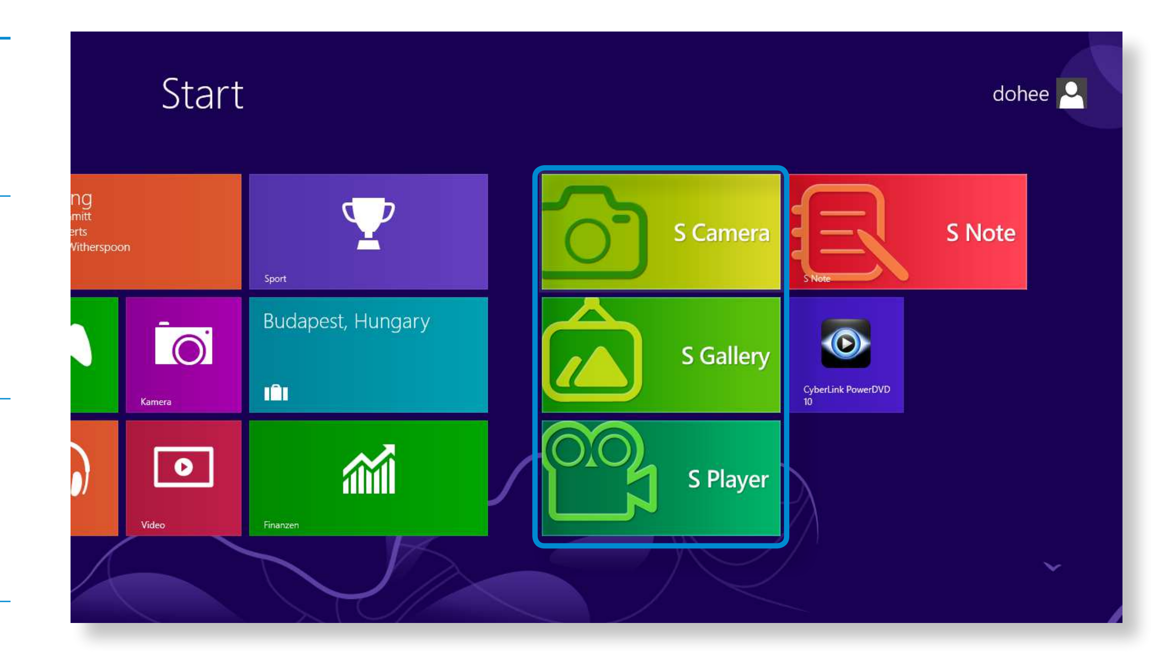
Je nach der Programmversion stehen manche Funktionen möglicherweise nicht zur Verfügung, oder es werden andere Funktionen bereitgestellt.



Dienste in Verbindung mit Fremdsoftware

- Wenden Sie sich an den entsprechenden Hersteller, wenn Sie Beschreibungen zu Fremdsoftware benötigen oder damit verbundene Serviceanfragen stellen möchten.
- Je nach Softwarehersteller funktionieren einige Maßnahmen zur Fehlerbehebung bei Serviceanfragen nicht.

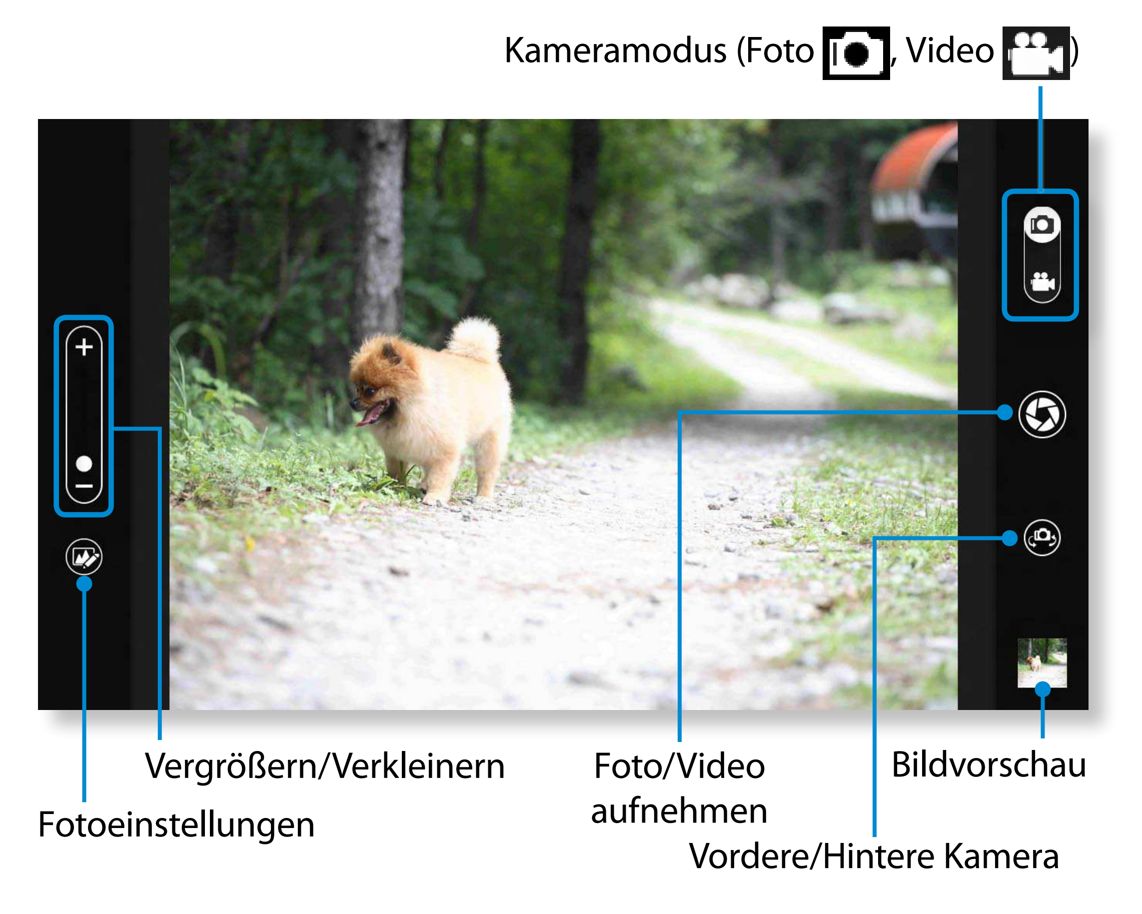
Sie können die Apps von der Startseite aus starten.



Verwenden der Multimedia-Apps (Optional)

Verwenden von S Camera

1 Wählen Sie im Menü **Charm > Start** > **S Camera**.



2 Wenn Ihr Modell mit 2 Kameras (eine auf der Vorderseite und eine auf der Rückseite des Geräts) ausgestattet ist, wählen Sie **Front / Rear camera (Vordere / Hintere Kamera)**, um die gewünschte Kamera auszuwählen.

3 Zum Aufnehmen eines Fotos wählen Sie in der Leiste des Kameramodus die Option „Photo (Foto)“.

Zum Aufnehmen eines Videos wählen Sie in der Leiste des Kameramodus die Option „Video“.

4 Durch Auswählen von **Take a picture/Record a video (Foto/Video aufnehmen)** nehmen Sie das Foto bzw. das Video auf.

5 Sie können das aufgenommene Foto oder Video entweder mit Hilfe der **Picture preview (Bildvorschau)** oder der App **S Gallery** anzeigen.



Die App S Camera steht im Desktop-Modus nicht zur Verfügung.



Hinweise zum Aufnehmen von Fotos und Videos

- Machen Sie keine Fotos oder Videoaufnahmen ohne Zustimmung der aufgenommenen Personen.
- Machen Sie keine Fotos oder Videoaufnahmen an Orten, wo das Fotografieren oder Aufnehmen von Videos verboten ist.
- Machen Sie keine Fotos oder Videoaufnahmen an Orten, in denen die Privatsphäre anderer Personen verletzt oder vertrauliche Informationen offengelegt werden könnten.

Verwenden von S Gallery

1 Wählen Sie im Menü **Charm** > **Start** > **S Gallery**.

2 Sie können nun die mit der App S Camera aufgenommenen Fotos und Videos anzeigen.

Zudem können Sie die Bilder mit Hilfe der Bildbearbeitungsfunktion mit Spezialeffekten bearbeiten.

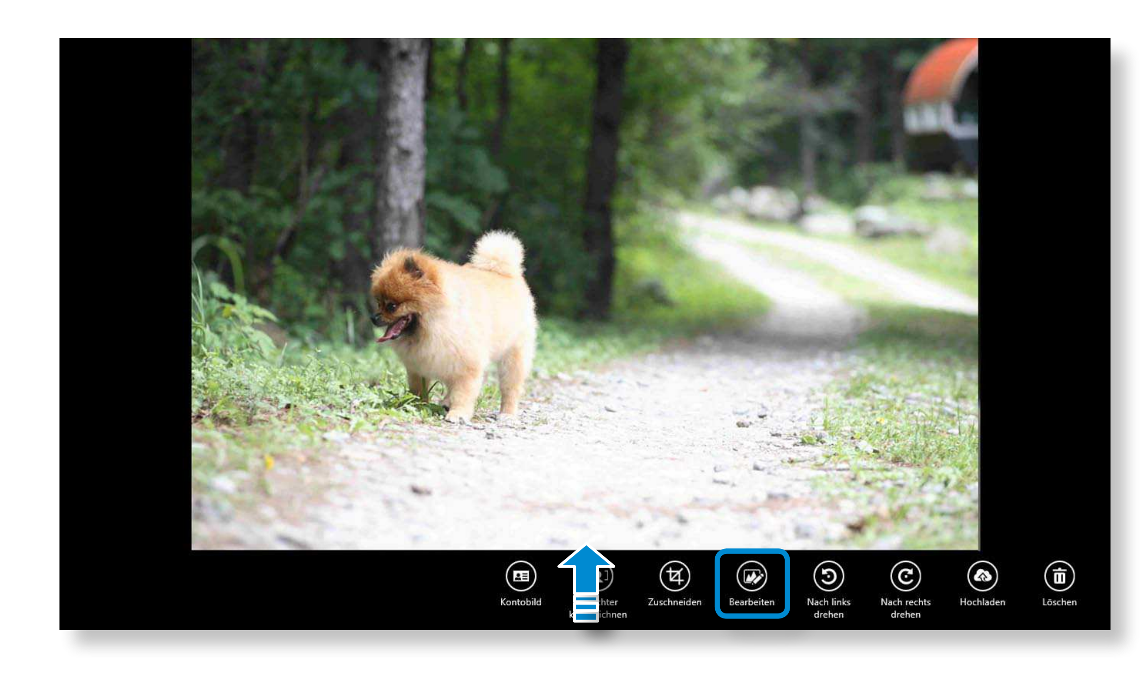

Sie können außerdem ein Foto aufnehmen, indem Sie in S Gallery das Kamerasymbol auswählen.

Bearbeiten eines Fotos

1 Wählen Sie **Picture preview (Bildvorschau)**.

Ziehen Sie den Finger von der Mitte des unteren Fensterrands zur Mitte des Bildschirms.

Wenn das Optionsmenü angezeigt wird, wählen Sie **Edit (Bearbeiten)** .



Verwenden der Multimedia-Apps (Optional)

2 Wählen Sie den Effekt aus, mit dem Sie das Foto bearbeiten möchten.

Beispiel: Sie wählen „Draw (Zeichnen)“

Linienvorschau
Farbe
Rückgängig

Zeichnen
S Gallery
Bild
Zeichnen
Stempel

Löschen/ Zeichnen
Linienstärke
Speichern
Schließen

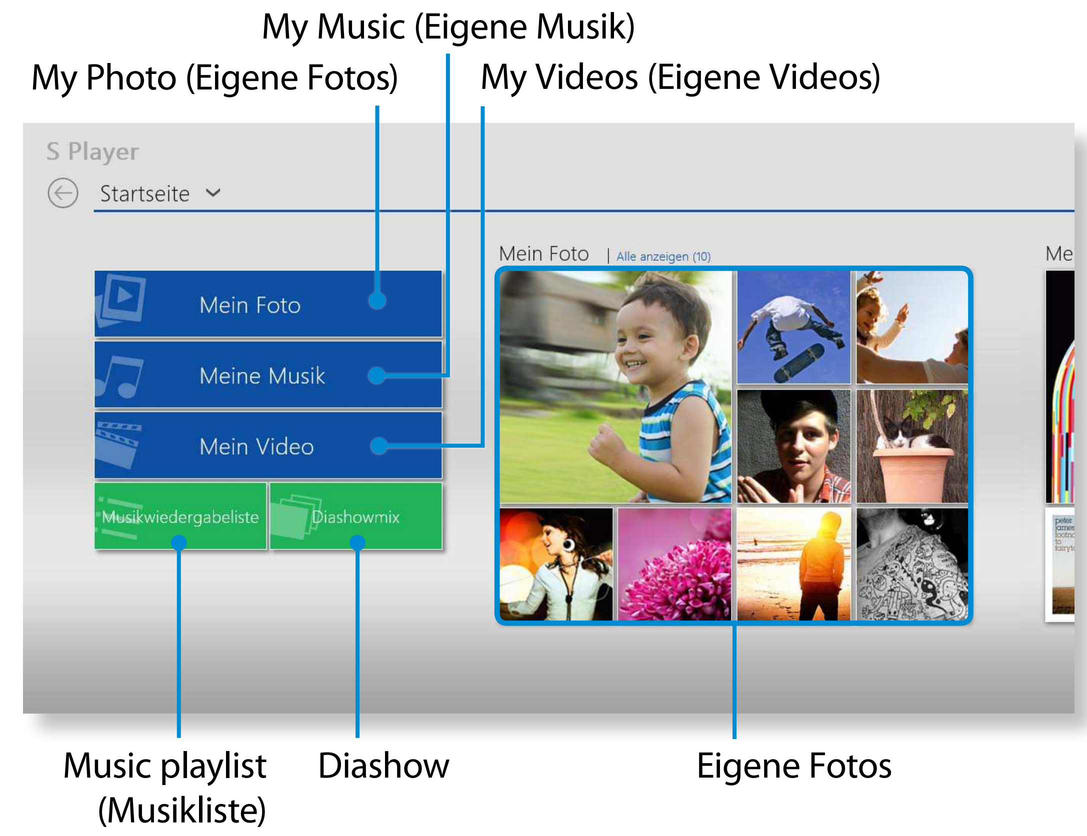
Frame (Rahmen)

Draw (Zeichnen)

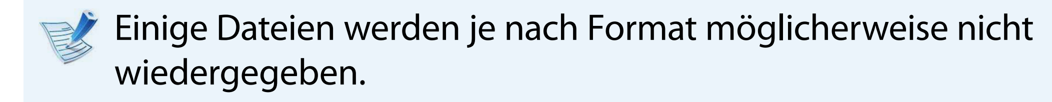
Stamp (Stempel)

Verwenden von S Player

1 Wählen Sie im Menü **Charm** > **Start** > **S Player**.



2 Wählen Sie das entsprechende Menü, um die gewünschten Foto-, Video- und Musikdateien wiederzugeben.



Einige Dateien werden je nach Format möglicherweise nicht wiedergegeben.

Verwenden von S Note (S Note, Optional, nurentsprechendeModelle)

Sie können Ihre Notizen anhand unterschiedlicher Vorlagen erfassen, wie z. B. für das Notieren von Ideen, das Gestalten von Rezepten, Tagebucheinträgen, Reiseskizzen usw.



Je nach der Programmversion stehen manche Funktionen möglicherweise nicht zur Verfügung, oder es werden andere Funktionen bereitgestellt.

Erstellen einer Notiz

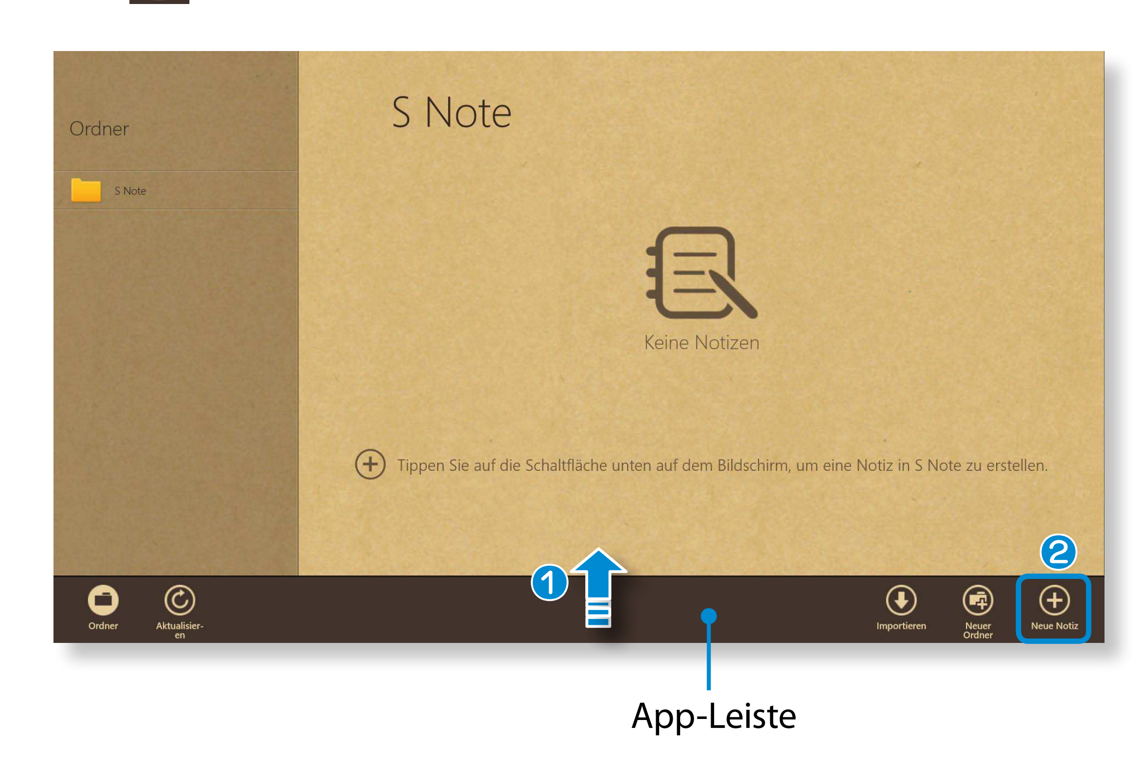
1 Wählen Sie auf Startseite **S Note**.

2 Die S Note-App wird gestartet, und das Fenster mit Anleitungshilfen für S Note wird angezeigt.

Tippen Sie auf **Finish (Fertig stellen)**.

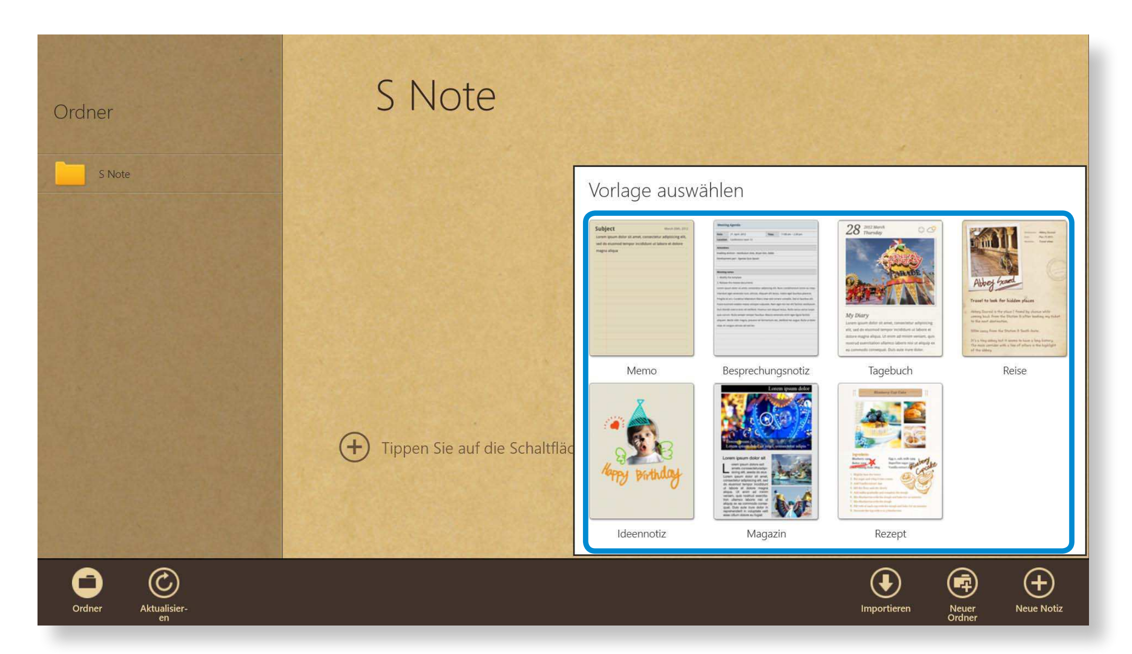


3 Tippen Sie in der App-Leiste auf **New note (Neue Notiz)** ⊕.



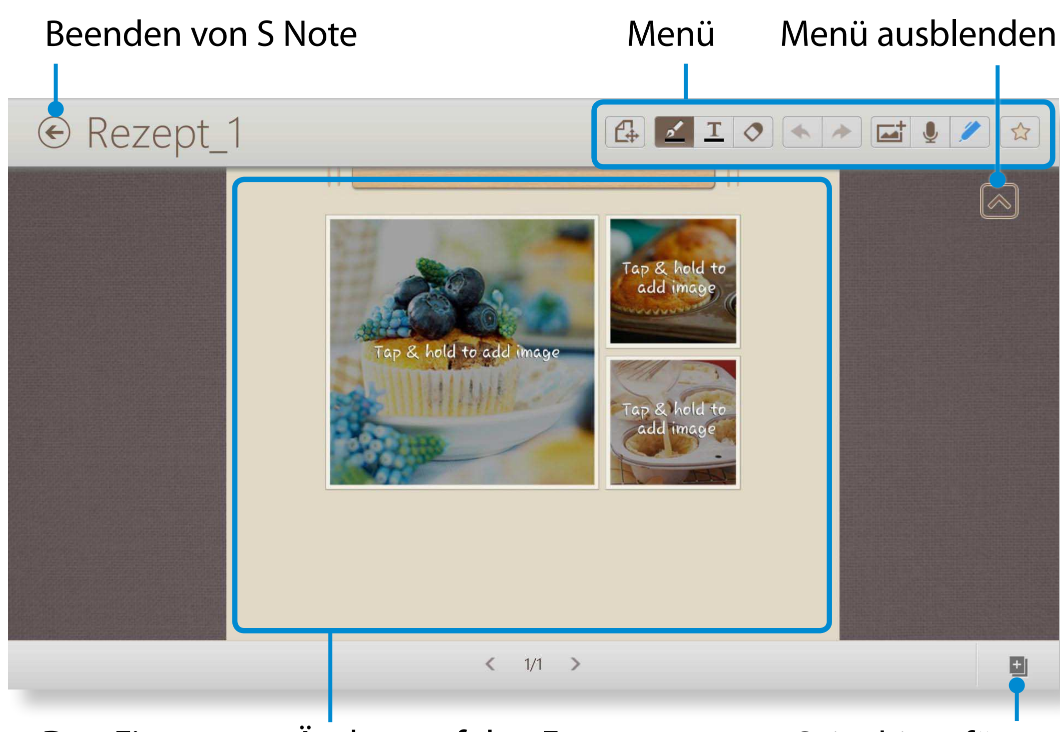
Verwenden von S Note (S Note, Optional, nurentsprechendeModelle)

4 Verschiedene Notizvorlagen werden angezeigt.
Wählen Sie eine Vorlage aus.



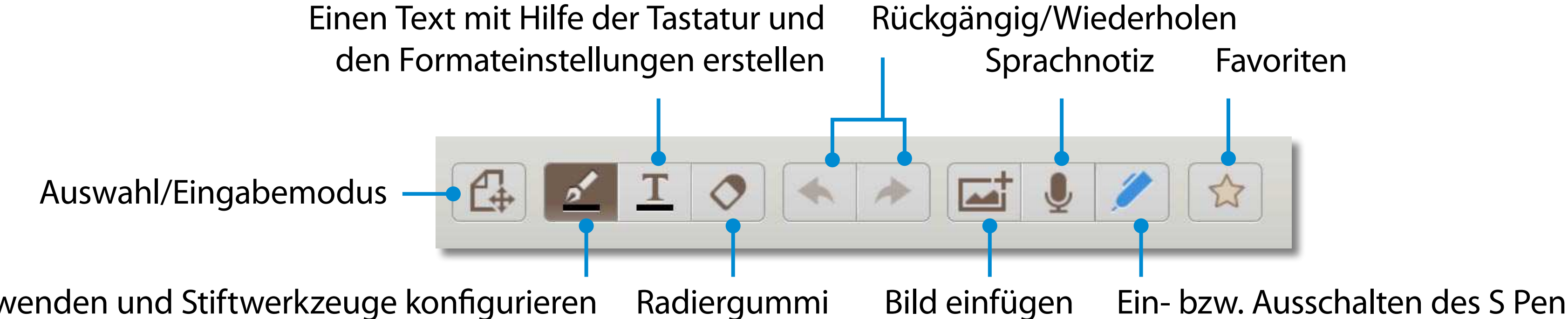
5 Erstellen Sie mit Hilfe des Menüs eine Notiz.

Z. B. Wenn Sie die Rezept-Vorlage ausgewählt haben



Den Finger zum Ändern auf den Fotos oder Inhalten gedrückt halten.

Seite hinzufügen



Verwenden von S Note (S Note, Optional, nurentsprechendeModelle)

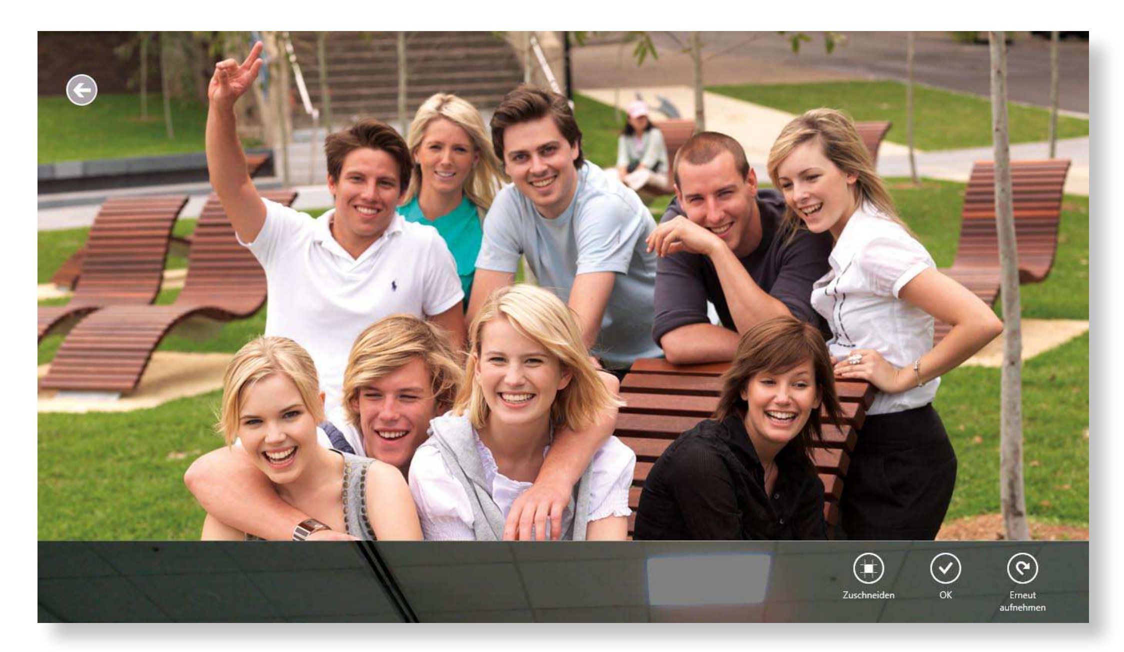
► Einfügen eines Bilds (Foto)

Am Beispiel eines Fotos erfahren Sie nun, wie Sie ein Bild einfügen.

❶ Tippen Sie auf das Symbol .

❷ Wählen Sie aus, wie das Bild eingefügt werden soll.

❸ Wenn Sie auf „Take a picture (Foto aufnehmen)“ tippen, wird das Fenster zum Aufnehmen von Fotos geöffnet. Tippen Sie zum Aufnehmen eines Fotos auf den Bildschirm.



❹ Nachdem das Foto aufgenommen wurde, tippen Sie auf **OK**.

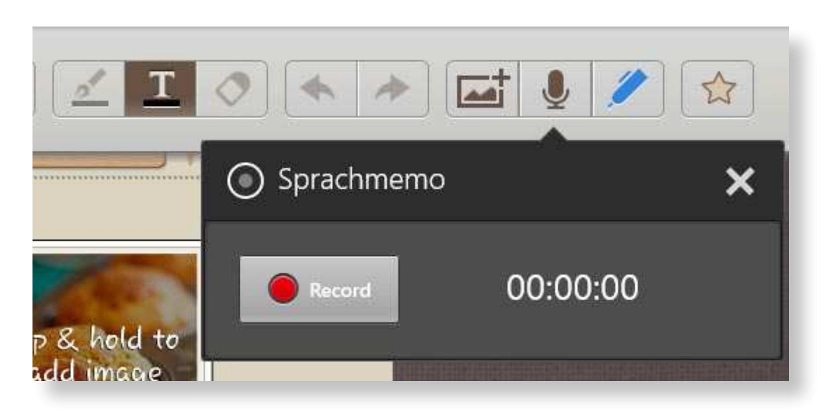
❺ Das Foto wird in die Rezeptvorlage eingefügt. Passen Sie Größe und Position des Fotos in der Vorlage an.

❻ Das Bild wurde eingefügt.
Sie können auch verschiedene Elemente wie Textfelder und Cliparts einfügen.

► Aufzeichnen von Sprachnotizen

❶ Tippen Sie auf das Symbol .

❷ Das Fenster zum Aufzeichnen einer Sprachnotiz wird geöffnet. Tippen Sie auf **Record (Aufzeichnen)** .



❸ Nach Abschluss der Aufzeichnung tippen Sie auf die **Stop (Stopp)** ■.

❹ Die Aufzeichnung ist abgeschlossen. Tippen Sie zum Aufzeichnen einer neuen Sprachnotiz auf **Replace (Ersetzen)**.

6 Ziehen Sie die Mitte des unteren Bildschirmrands wieder Richtung Mitte des Bildschirms.

Tippen Sie auf **Save (Speichern)**, um das Erstellen der Notiz abzuschließen.

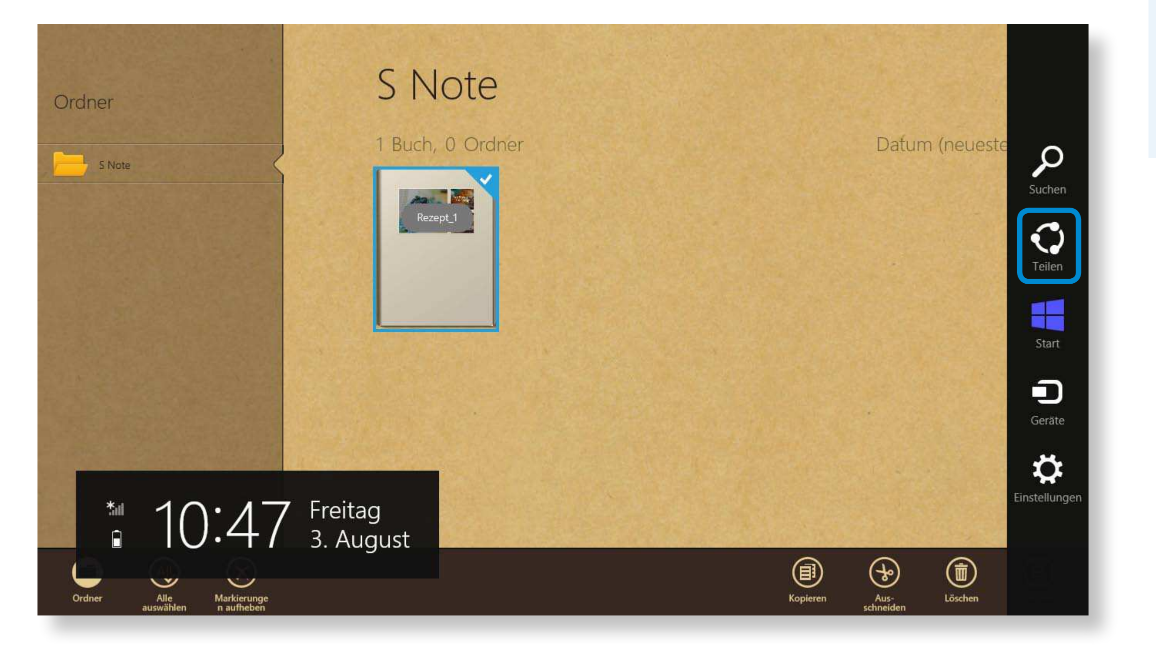
7 Tippen Sie zum Beenden auf das Symbol . Das Symbol der neu erstellt Notiz wird angezeigt.

Verwenden von S Note (S Note, Optional, nurentsprechendeModelle)

Senden einer Notiz per E-Mail

1 Ziehen Sie die Notiz, die Sie per E-Mail senden möchten, nach unten in den Ordner. Die Notiz wird ausgewählt.

2 Wählen Sie im Menü **Charm > Share (Teilen)**  **> Email**.



3 Senden Sie die E-Mail entsprechend den folgenden Anweisungen.

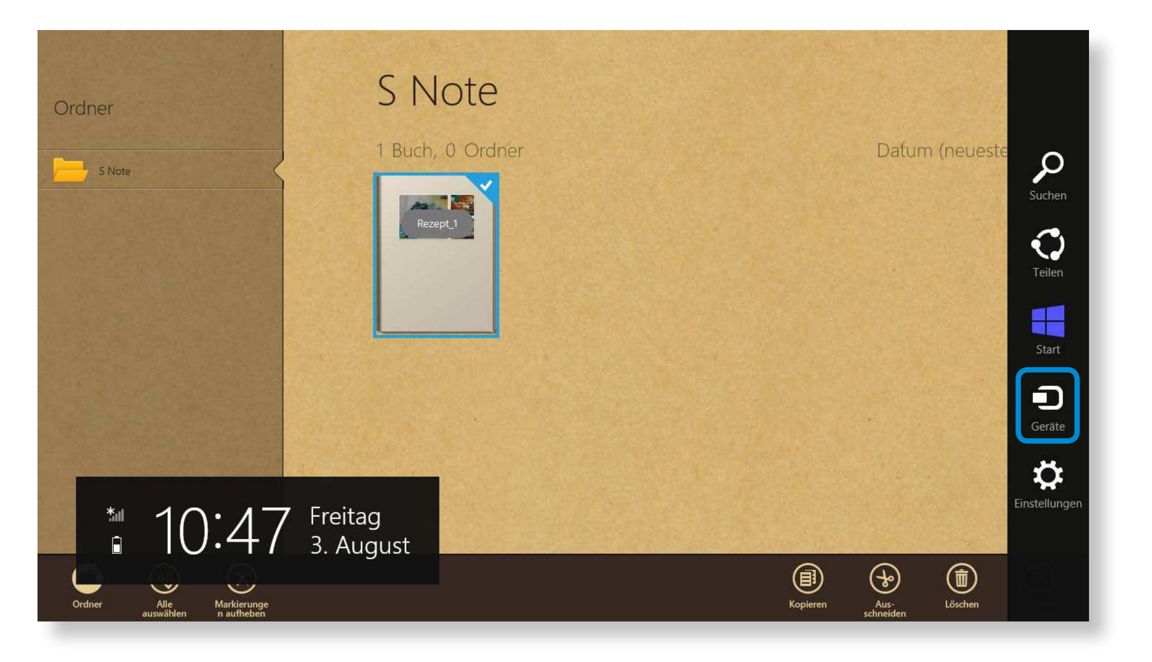
- Sie benötigen ein Microsoft-Konto, um die E-Mail-App verwenden zu können.
- Wenn Sie die Notiz für eine andere App als die E-Mail-App registrieren möchten, wählen Sie im Menü **Charm > Einstellungen > Change PC Settings (PC-Einstellungen ändern) > Sharing (Teilen)**, und aktivieren (**On (Ein)**) Sie die Option **App to be used for sharing (Zum Teilen verwendete App)**.

Drucken einer Notiz

1 Ziehen Sie die Notiz, die Sie drucken möchten, nach unten in den Ordner. Die Notiz wird ausgewählt.

2 Wählen Sie in der **App-Leiste > More (Sonstiges) > Print (Drucken)**.

Wählen Sie alternativ im Menü **Charm > Geräte**, und wählen Sie dann das Druckgerät aus.



3 Drucken Sie die Notiz entsprechend den Anweisungen.

Teilen von Inhalten mit AllShare Play (Optional)

AllShare Play ist ein Dienst für die gemeinsame Nutzung von Inhalten, mit dem Benutzer über das Internet die auf ihren Digitalgeräten gespeicherten Fotos, Videos und Musikdateien anzeigen und teilen können. Sie können den Webspeicherdienst nutzen und Daten teilen, indem Sie die mit dem Netzwerk verbundenen Geräte registrieren. Wenn Ihre Geräte DLNA (Digital Living Network Alliance) unterstützen, können Sie die Verbindung auch über Ihr Heimnetzwerk erstellen.





- Da sich die Beschreibungen in diesem Handbuch auf Windows 8 beziehen, können einige Beschreibungen je nach verwendetem Betriebssystem oder Gerät abweichen.
- Je nach Land oder Programmversion stehen manche Funktionen möglicherweise nicht zur Verfügung, oder es werden andere Funktionen bereitgestellt.
- Änderungen der Inhalte und Abbildungen in diesem Handbuch zur Leistungssteigerung vorbehalten.
- DLNA (Digital Living Network Alliance) gehört zu den Heimnetzwerktechnologien und basiert auf internationalen Standards für das Austauschen von digitalen Medien zwischen mehreren Verbrauchergeräten wie Computern, Druckern, Digitalkameras, Mobiltelefonen, Fernsehgeräten und sonstigen Multimediageräten. Sie können problemlos Daten zwischen DLNA-kompatiblen Digitalgeräten in Ihrem Haus austauschen, indem Sie eine Verbindung zwischen den entsprechenden Geräten herstellen.
- Weitere Informationen darüber, ob Ihr Gerät die DLNA-Funktion unterstützt, finden Sie im Benutzerhandbuch des jeweiligen Geräts.

Teilen von Inhalten mit AllShare Play (Optional)

Auf der AllShare Play-Website (www.allshareplay.com) finden Sie weitere Informationen zum Austauschen von Daten. Zudem erhalten Sie anhand von Videos und die häufig gestellten Fragen wertvolle Tipps.



AllShare Play ist besonders nützlich, wenn Sie

❶ die auf Ihrem Heimcomputer gespeicherten Inhalte auf anderen PCs oder Mobilgeräten im Freien anzeigen und wiedergeben möchten.

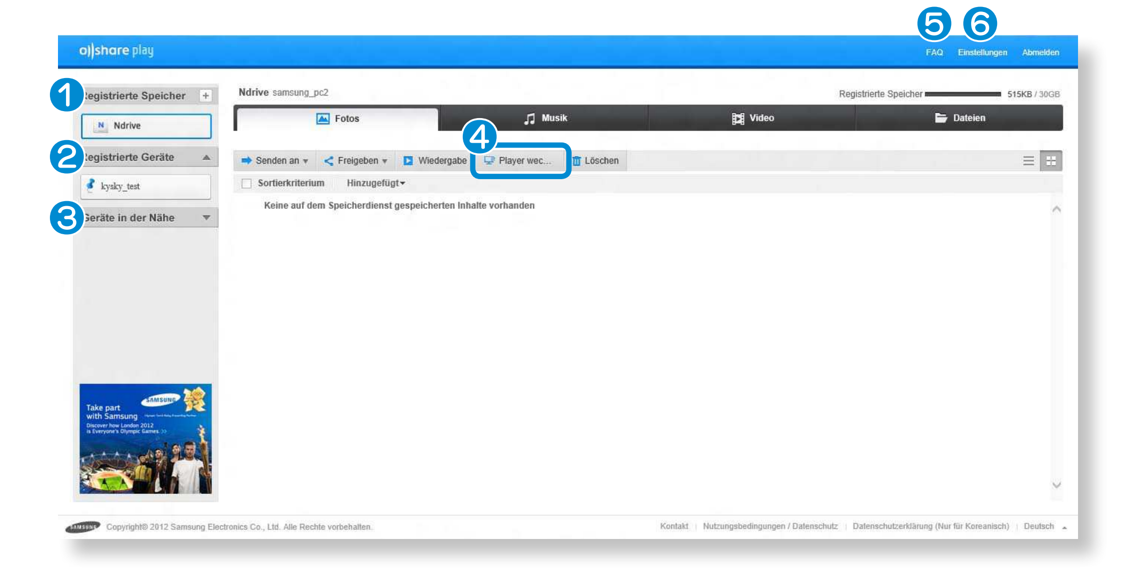
❷ Präsentationsunterlagen weiter bearbeiten möchten, die Sie im Büro erstellt haben.

❸ Fotos oder Videos auf dem größeren Bildschirm eines PCs oder Fernsehgeräts anzeigen möchten.

❹ Dateien, die auf einem Mobilgerät oder einer Digitalkamera gespeichert sind, auf Ihren PC kopieren möchten.

Teilen von Inhalten mit AllShare Play (Optional)

AllShare Play auf einen Blick



❶	Registered storage (Registrierter Speicher)	Dies ist der Speicherort im Internet, an dem die Dateien gespeichert sind und über den Sie die Dateien anzeigen können. Sie müssen sich beim Speicherdienst eines Partners registrieren und diesen aktivieren.
❷	Registered device (Registriertes Gerät)	Dies kann ein PC, Laptop,Tablet PC oder Smartphone sein, auf dem sich die zu teilenden Dateien befinden. Sie können ein Gerät bei AllShare Play registrieren, indem Sie AllShare Play ausführen und sich einmal beim Dienst anmelden. Wenn das Gerät eingeschaltet ist und sich nicht im Energiesparmodus befindet, können Sie die Dateien auf dem Gerät per Fernzugriff anzeigen.
❸	Nearby devices (Geräte in der Nähe)	Dies sind Geräte, die im Heimnetzwerk gefunden wurden und über den gleichen Zugangspunkt verbunden sind. Hier können Sie nach DLNA-kompatiblen Geräten suchen, wie z. B. ein Smartphone oder einen PC, und die auf dem Gerät gespeicherten Dateien abrufen und wiedergeben.
❹	Change player (Player ändern)	Suchen Sie nach Wiedergabegeräten, wie z. B. einem Fernsehgerät, indem Sie **Change player (Player ändern)** auswählen.
❺	FAQ	Hier finden Sie häufig gestellte Fragen und die entsprechenden Antworten.
❻	Settings (Einstellungen)	Hier finden Sie zusätzliche Einstellungen für das Registrieren von Geräten und Diensten.


Sie können nur dann nach einem Gerät suchen, wenn dieses eingeschaltet ist und mit dem Zugangspunkt verbunden ist sowie der DLNA-Dienst ausgeführt wird.

Teilen von Inhalten mit AllShare Play (Optional)

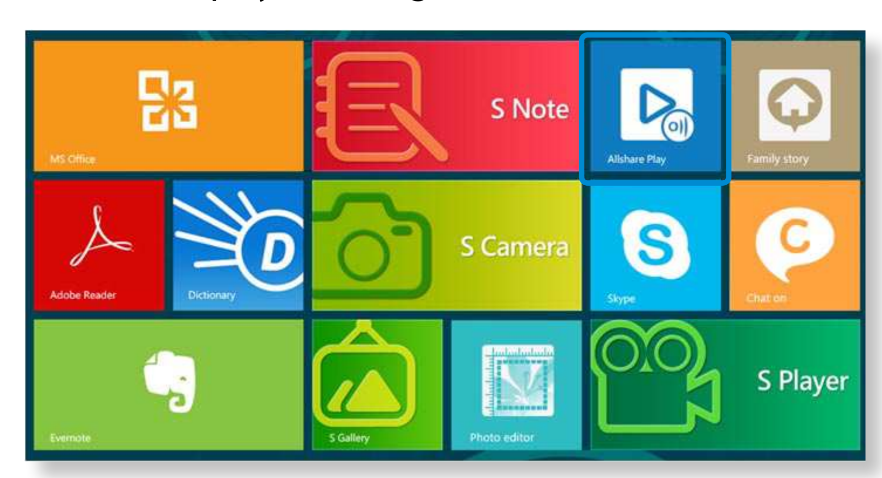
Um die AllShare Play ordnungsgemäß verwenden zu können, müssen Sie die folgenden Einstellungen konfigurieren:

1. **Registrieren Sie sich auf der AllShare Play-Website.**
2. **Konfigurieren Sie Ihren PC.**
3. **Verwenden Sie AllShare Play (Dateien wiedergeben, übertragen oder hochladen)**

Registrieren auf der AllShare Play-Website

Da AllShare Play ein Internetdienst ist, müssen Sie für die Verwendung des AllShare Play-Dienstes ein Konto auf samsung.com einrichten.

1 Doppelklicken Sie auf der Windows-Startseite auf **AllShare Play**, um eine Verbindung mit www.allshareplay.com herzustellen, oder greifen Sie direkt über den Webbrowser auf den Dienst zu, indem Sie die AllShare Play-Adresse: www.allshareplay.com eingeben.

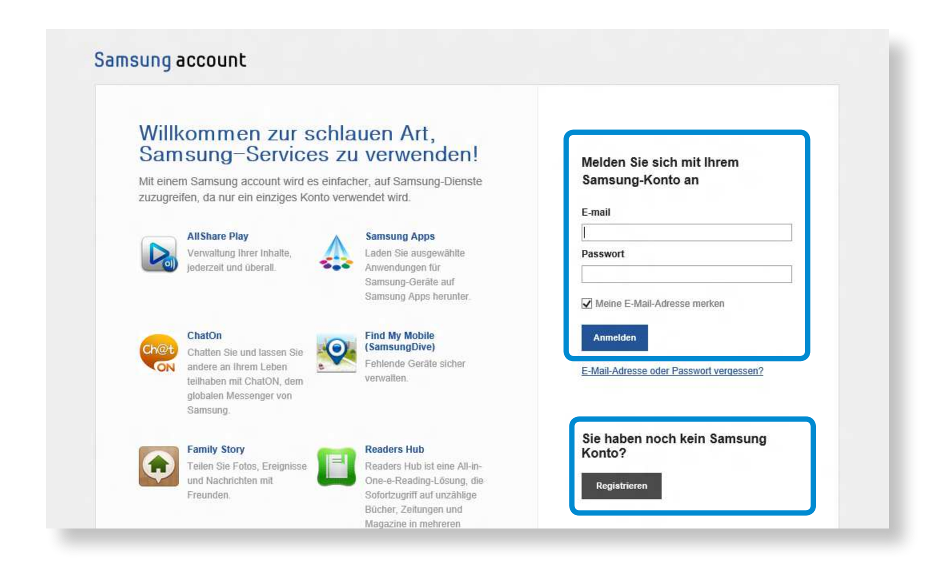


2 Wählen Sie unten rechts im Bildschirm eine Sprache aus.



3 Klicken Sie oben rechts auf **Sign in (Anmelden)**, und melden Sie sich beim Dienst mit dem auf samsung.com erstellten Konto an.

Wenn Sie noch kein Konto auf samsung.com erstellt haben, klicken Sie auf **Sign up (Registrieren)**, um ein Konto einzurichten.



Teilen von Inhalten mit AllShare Play (Optional)

4 Wenn Sie sich zum ersten Mal eine Verbindung zur Website herstellen, wird das Fenster für die Softwareinstallation geöffnet.

Installieren Sie die PC-Software, um den AllShare Play-Dienst nutzen zu können.

5 Registrieren Sie den aktuellen PC auf der AllShare Play-Website entsprechend den Anweisungen auf dem Bildschirm.

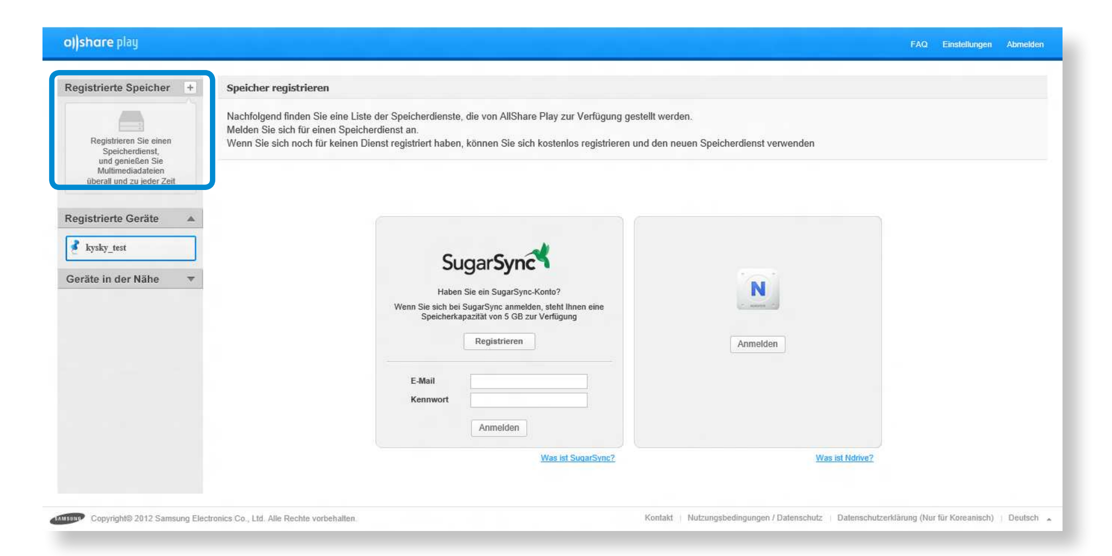


- Sie können bis zu 6 PCs registrieren. Falls Sie bereits 6 PCs registriert haben, müssen Sie zuerst die Registrierung für einen PC aufheben, bevor Sie einen neuen registrieren können.
- Für jeden PC können Sie bis zu 5 Benutzer registrieren.

6 Wenn die Registrierung für das Gerät abgeschlossen ist, installieren Sie den Unified Codec entsprechend den Anweisungen auf der Website.

7 Klicken Sie zum Verwenden eines Speicherdienstes auf [**+**], und **registrieren Sie den Speicher**, den Sie verwenden möchten.

Sie können den Speicher durch die Anmeldung bei einem Speicherdienst registrieren, wie z. B. SugarSync, der AllShare Play unterstützt.



8 Wenn Sie ein Smartphone oder einen Tablet PC bei AllShare Play registrieren möchten, starten Sie AllShare Play auf dem entsprechenden Gerät und melden Sie sich mit Ihrem Samsung-Konto an. Sobald Sie das Gerät eingeschaltet haben, können Sie auf die Dateien zugreifen, die auf dem Gerät gespeichert sind.

Teilen von Inhalten mit AllShare Play (Optional)

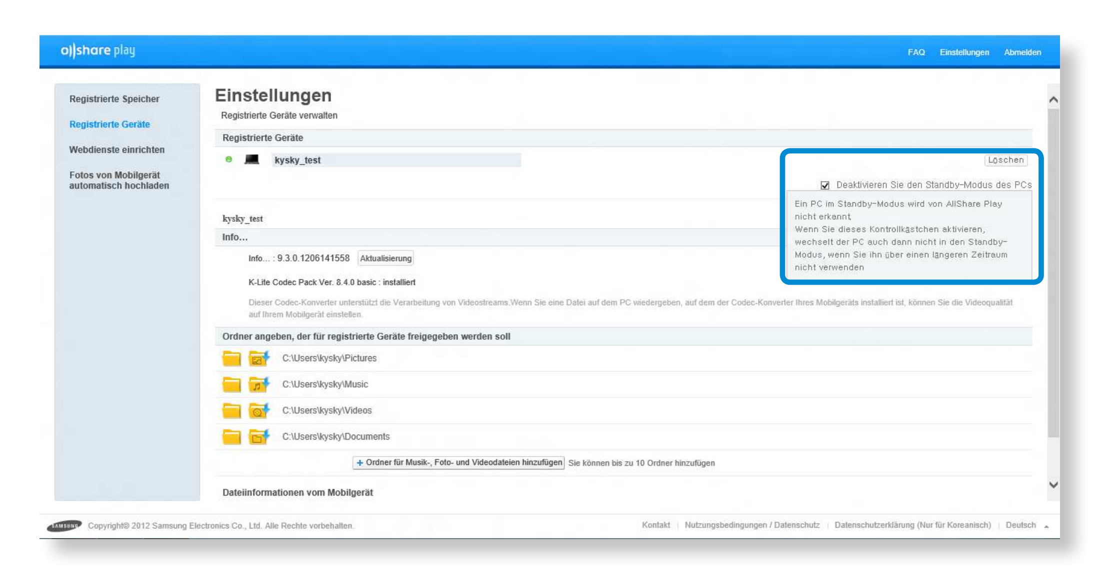
Konfigurieren des PCs

Einstellen des Gerätestatus

Um per Fernzugriff auf Dateien zuzugreifen, die auf einem bei AllShare Play registrierten Gerät gespeichert sind, müssen Sie

1 **den Energiesparmodus deaktivieren.**

Der PC muss für die Verwendung des Dienstes eingeschaltet sein und sich nicht im Energiesparmodus befinden: Klicken Sie oben rechts auf **Settings (Einstellungen)**, und wählen Sie die Option **Disable the standby mode of the PC (Energiesparmodus des PCs deaktivieren)**.



2 **bei AllShare Play angemeldet bleiben.**

Sobald Sie sich über einen PC bei AllShare Play angemeldet haben, können Sie per Fernzugriff für bis zu 15 Tage nach der Abmeldung auf Ihren PC zugreifen.

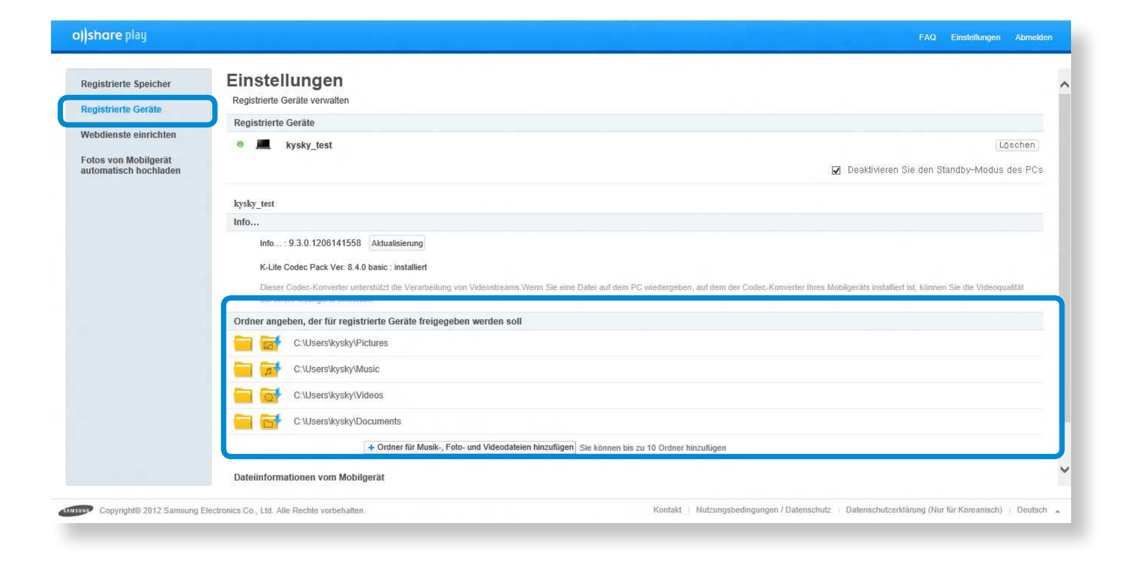
Das **AllShare Play**-Symbol in der Taskleiste gibt an, dass Sie bei AllShare Play angemeldet sind. Da Sie nach Ablauf dieser Frist automatisch bei AllShare Play abgemeldet werden, müssen Sie sich nach 15 Tagen erneut anmelden. Sobald Sie beim AllShare Play-Dienst abgemeldet sind, wird das Symbol ausgegraut.

Teilen von Inhalten mit AllShare Play (Optional)

Teilen von Dateien

Klicken Sie oben rechts auf **Settings (Einstellungen)**, um die Ordner auszuwählen, die für die registrierten Geräten freigegeben werden sollen. In der Dateiliste von AllShare Play werden nur Fotos, Videos und Musikdateien aus den Ordnern angezeigt, die als freigegebene Ordner konfiguriert wurden.

Sie können bis zu 10 freigegebene Ordner hinzufügen.



Verwenden von AllShare Play (Dateien wiedergeben, übertragen oder hochladen)

Anzeigen von Videos oder Fotos auf einem Fernsehgerät

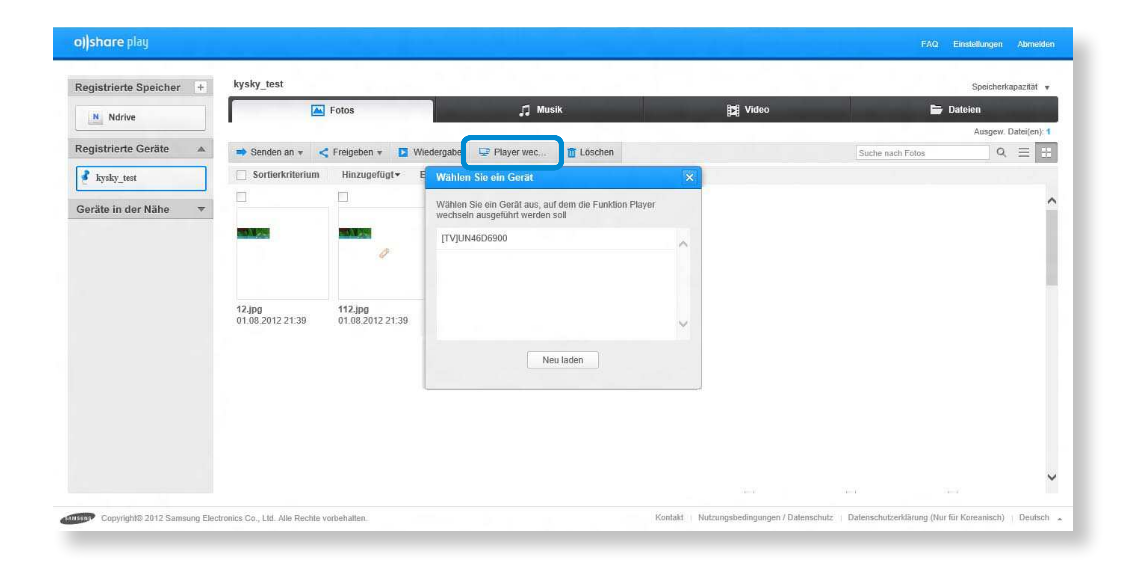
Mit AllShare Play können Sie Dateien wiedergeben, die auf einem registrierten Gerät, einem Gerät in der Nähe oder einem Speicher auf dem Fernsehgerät gespeichert sind. Sie können nach Fernsehgeräten suchen, die die folgenden 3 Bedingungen erfüllen:

- **Das Fernsehgerät muss mit dem gleichen Zugangspunkt verbunden sein.**
- **Das Fernsehgerät muss eingeschaltet sein.**
- **Auf dem Fernsehgerät muss der DLNA-Dienst ausgeführt werden.**

1 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen des Videos oder Fotos, das angezeigt werden soll.

Teilen von Inhalten mit AllShare Play (Optional)

2 Klicken Sie oben auf **Change player (Player ändern)**, um nach einem Gerät zu suchen.



3 Sobald der PC und das Fernsehgerät verbunden sind, werden Sie in einer Meldung dazu aufgefordert, den Zugriff zuzulassen. Lassen Sie den Zugriff zu.

4 Auf dem Gerät wird eine Diashow des Videos oder Fotos angezeigt.

Wenn die anzuzeigenden Dateien auf einem **registrierten Gerät** oder **registrierten Speicher** gespeichert sind, wird die Diashow der Videos oder Fotos bei einer instabilen Netzwerkverbindung möglicherweise nur langsam angezeigt.

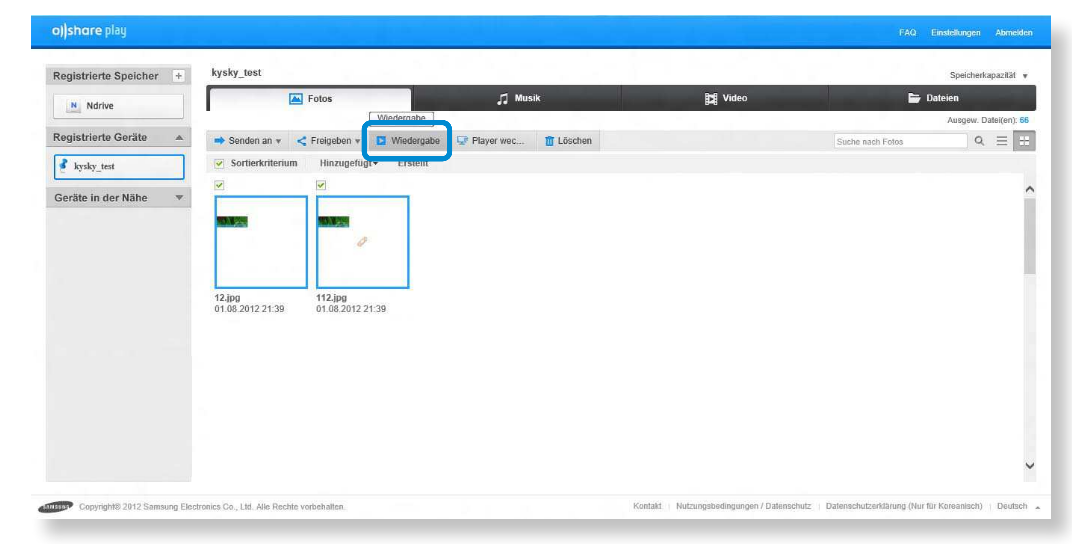
Wiedergeben einer Datei

Mit AllShare Play können Sie Dateien wiedergeben, die auf einem registrierten Gerät, einem Gerät in der Nähe oder einem Speicher gespeichert sind.

1 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen für das Video oder Foto, das Sie wiedergeben möchten.

2 Klicken Sie oben auf **Play (Wiedergeben)**.

Ein Player, wie z. B. Windows Media Player, wird gestartet, und die Datei wird wiedergegeben.




Stellen Sie die Optionen in Windows Media Player so ein, dass das Fenster des Players **immer im Vordergrund angezeigt** und nicht von anderen Fenster verdeckt wird.

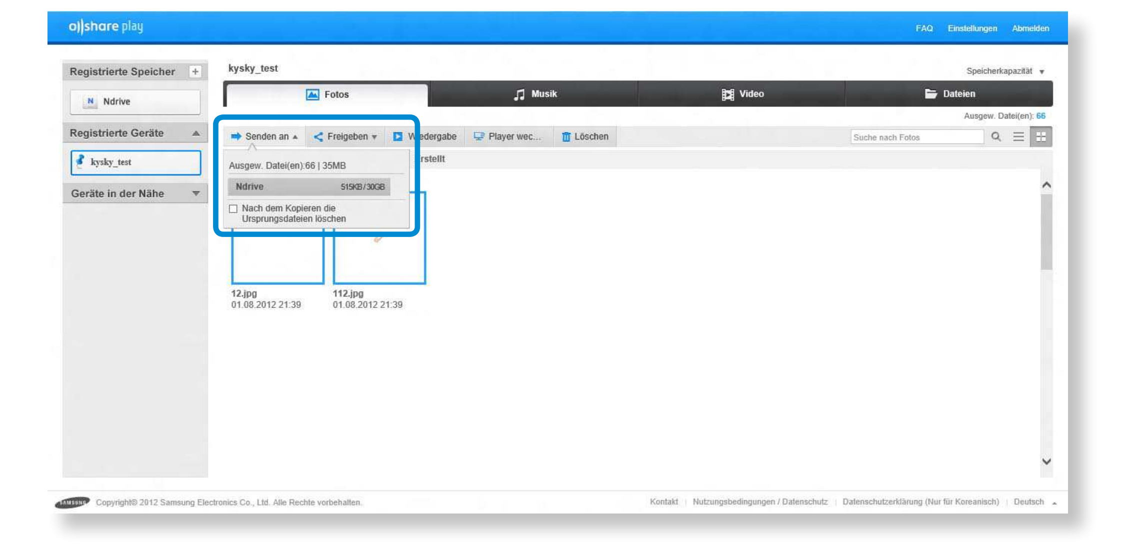
Teilen von Inhalten mit AllShare Play (Optional)

Übertragen einer Datei

1 Wenn Sie ein registriertes Gerät oder ein Gerät in der Nähe auswählen, werden die auf dem Gerät gespeicherten Dateien auf dem Bildschirm angezeigt.

2 Wählen Sie die gewünschte(n) Datei(en) aus, und wählen Sie im Menü **Transfer (Übertragen)** den Speicherort aus.

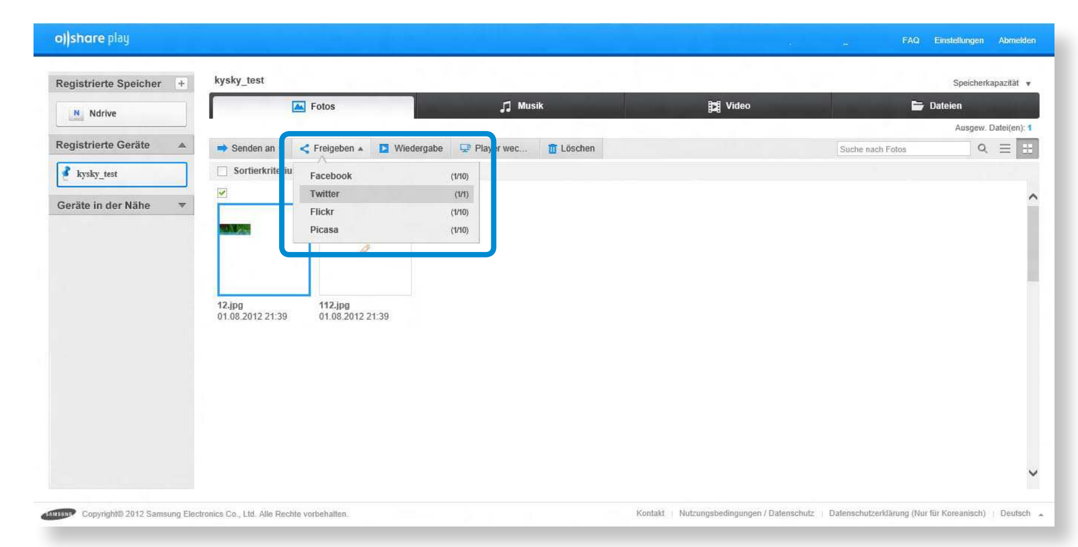
Jetzt können Sie die Datei(en) kopieren oder verschieben.



Hochladen einer Datei auf soziale Netzwerke

1 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen für die Datei, die Sie hochladen möchten.

2 Klicken Sie oben auf **Share (Teilen)**, und wählen Sie die Website des gewünschten sozialen Netzwerks aus (Facebook, Twitter, Flickr, Picasa usw.).



Teilen von Inhalten mit AllShare Play (Optional)

3 Melden Sie sich bei dem sozialen Netzwerk an.



4 Laden Sie die Datei entsprechend den Anweisungen auf dem Bildschirm hoch.



Die unterstützten sozialen Netzwerke können je nach Land unterschiedlich sein.

Aktualisieren der Samsung-Software

Die SW Update-Software sucht nach Samsung-Software und Treibern, die beim Kauf des Computers bereits installiert waren, und hilft Ihnen, diese zu aktualisieren.



- Sie können die Aktualisierungsdateien nur dann vor der Aktualisierung überprüfen, wenn Ihr Computer mit dem Internet verbunden ist.
- SW Update stellt keine Updates für Gerätetreiber oder Softwareprogramme zur Verfügung, die vom Benutzer separat installiert wurden.

1 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die **Startfenster**.

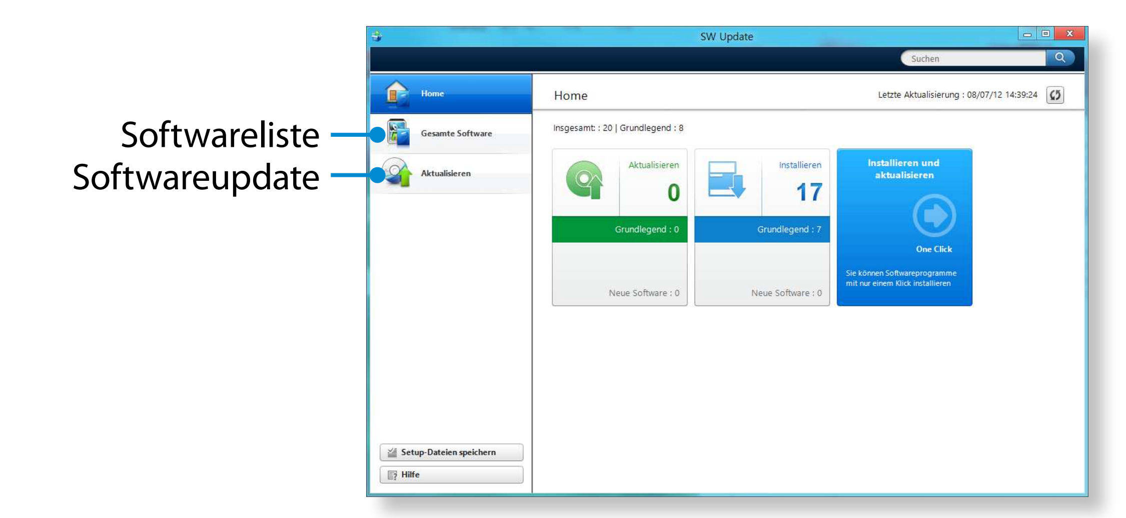
Klicken Sie im Menü **Alle Apps** (☷) auf **SW Update**.

2 Wenn das Programm zum ersten Mal ausgeführt wird, wird der Vertrag zur Nutzung persönlicher Daten angezeigt.

Klicken Sie auf **Agree (Zustimmen)**.

3 Das Programm **SW Update** wird ausgeführt.

Wählen Sie die Elemente aus, die Sie aktualisieren möchten, bevor Sie mit dem Aktualisierungsprozess fortfahren.



Computerdiagnose und Fehlerbehebung

Das Support Center-Programm enthält das Handbuch für die Fehlerbehebung bei Samsung-Computern und unterstützt die Diagnose des Systems. Zudem werden häufig gestellte Fragen (FAQs) zu häufig auftretenden Problemen zur Verfügung gestellt.



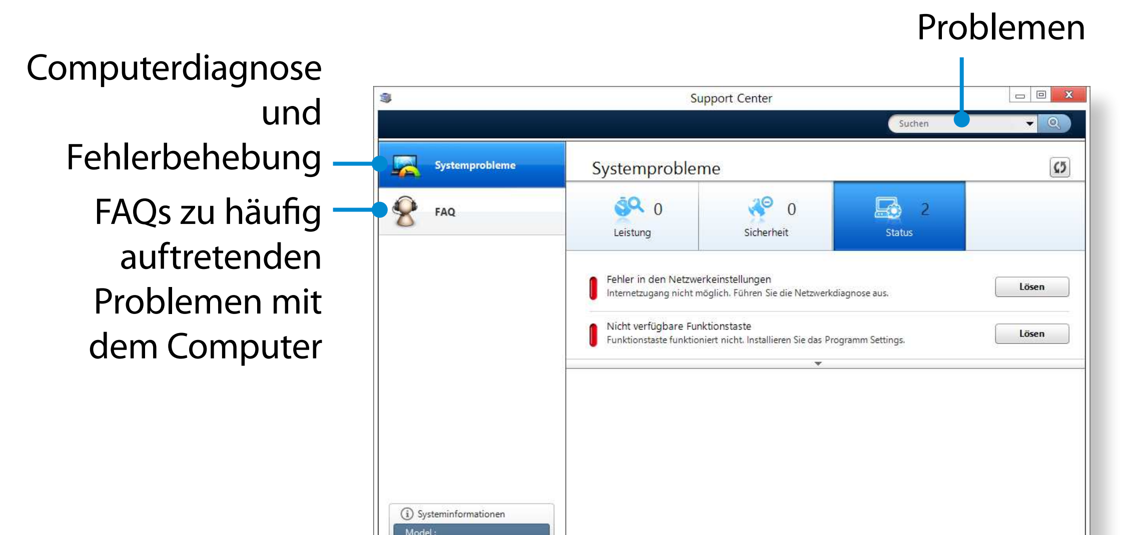
Support Center ist je nach Modell nicht im Lieferumfang enthalten oder wird möglicherweise in einer anderen Version bereitgestellt.

1 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die **Startfenster**.

Klicken Sie im Menü **Alle Apps** auf **Support Center**.

2 Support Center wird gestartet und beginnt mit der Diagnose Ihres Computers.

Nach Abschluss der Diagnose, wird im Menü „System Status (Systemstatus)“ eine Liste der ermittelten Probleme angezeigt, die behoben werden müssen.



3 Durch Klicken auf „Troubleshoot (Problem beheben)“ können Sie das Problem beheben.

Akku

Beachten Sie bei Akkubetrieb des Computers ohne Netzteil die unten stehenden Hinweise.

Dieser Computer ist mit einer eingebauten Batterie versehen.

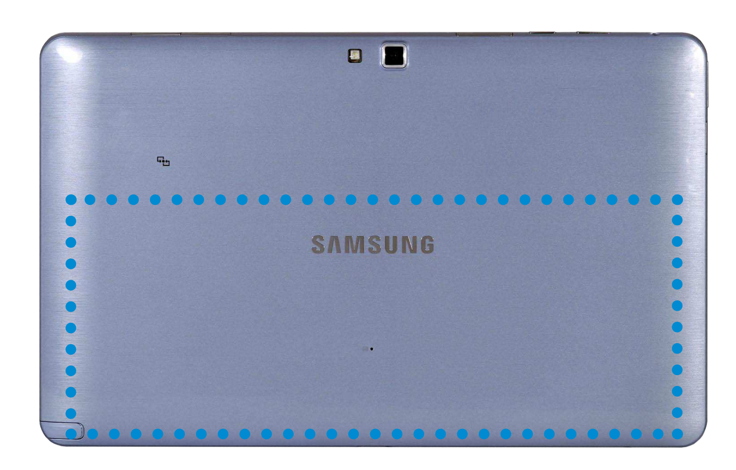


Sicherheitshinweise

- **Benutzer können die eingebaute Batterie weder entfernen noch ersetzen.**
- **Wenden Sie sich an ein autorisiertes Kundendienstzentrum, um die Batterie abtrennen oder ersetzen zu lassen und so das Gerät und die Benutzer vor Schaden zu bewahren. Dieser Service ist kostenpfl ichtig.**
- Verwenden Sie ausschließlich die im Benutzerhandbuch angegebenen Ladegeräte.
- Sie dürfen den Akku niemals erhitzen, in die Nähe offener Flammen bringen oder Temperaturen über 60° C aussetzen, da sich das Gerät entzünden könnte.
- Achten Sie auf Einhaltung der im Handbuch beschriebenen Betriebsbedingungen, und lagern Sie den Akku nur bei Zimmertemperatur.



Schließen Sie das Netzteil an und laden Sie die Batterie vor dem erstmaligen Verwenden Ihres Computers vollständig auf.



Die Lage der eingebauten Batterie

Aufladen des Akkus

Eine Batterie ist eingebaut. Schließen Sie das Netzteil an die Netzbuchse des Computers an. Die Batterie wird nun geladen.

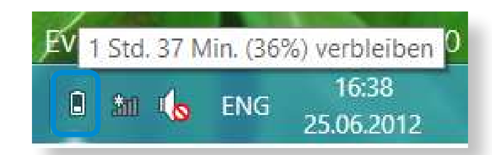
Akku

Messen der restlichen Akkuladung

Um den Akkuladezustand zu überprüfen, verfahren Sie folgendermaßen.

Überprüfen des Ladezustands mit Hilfe der Taskleiste

Trennen Sie das Netzteil und zeigen Sie mit der Maus auf das Batteriesymbol im Infobereich der Taskleiste, um die Restkapazität anzuzeigen.



Informationen zur Verwendensdauer des Akkus

Akkus sind Verbrauchsartikel. Dementsprechend verkürzt sich die Kapazität/Lebensdauer ungekehrt proportional zu ihrer Beanspruchung. Sobald sich die Betriebsdauer des Akkus auf weniger als die Hälfte des ursprünglichen Wertes gesunken ist, empfiehlt es sich, den Akku zu ersetzen.

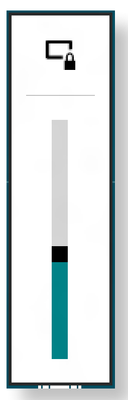
Wenn Sie die Batterie längere Zeit nicht verwenden, lagern Sie die Batterie, nachdem Sie sie auf 30-40 % ihrer Kapazität geladen haben. Das erhöht die Lebenserwartung des Akkus.

Verlängern der Einsatzdauer des Akkus

Herabsetzen der Helligkeit des LCD-Bildschirms

1 Klicken Sie im **Charms-Menü** auf **Einstellungen** ⚙ und dann auf **Bildschirm** .

2 Hiermit können Sie die Helligkeit des Bildschirms verringern.



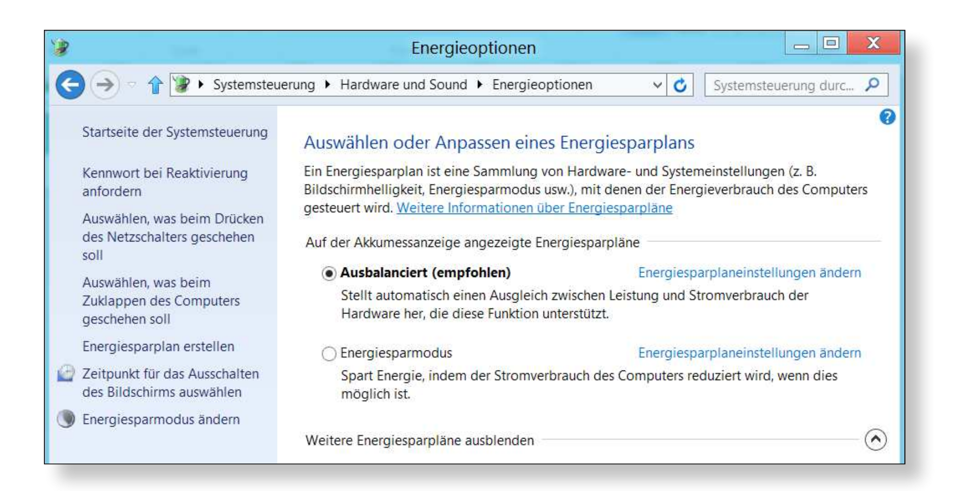
Verwenden des Energiesparprogramms

Dieses Programm hilft Ihnen, die Batterie effizienter zu nutzen, und unterstützt einen für das jeweilige Einsatzszenario optimierten Energiemodus.

1 Klicken Sie auf dem Desktop im **Charms-Menü** auf **Einstellungen** ⚙ > **Systemsteuerung** > **Hardware und Sound** > **Energieoptionen.**

Alternativ klicken Sie im Meldungsbereich der Taskleiste mit der rechten Maustaste auf das Symbol für das Energiemessgerät, und wählen Sie dann **Energieoptionen**.

2 Wenn der folgende Bildschirm angezeigt wird, wählen Sie einen der folgenden Modi.



Verlängern der Batterielebensdauer (optional)

Klicken Sie in **Settings** auf **Energieverwaltung** und aktivieren (**ON**) oder deaktivieren (**OFF**) Sie **Battery Life Extender**.

OFF	Dieser Modus hält die Ladung der Batterie auf 100%, solange der Computer am Wechselstromnetz betrieben wird. In diesem Fall wird die Nutzungszeit der Batterie verlängert, während die Batterielebensdauer sinkt.
ON	Dieser Modus hält die Ladung der Batterie auf 80%, solange der Computer am Wechselstromnetz betrieben wird. In diesem Fall wird die Nutzungszeit der Batterie verkürzt, während die Batterielebensdauer zunimmt.

Einrichten des BIOS

Sie können den Status des System (Prozessor, Speicher, BIOS-Version usw.) im Setup kontrollieren.



- Da falsche Einstellungen Systemfehler oder Systemabstürze verursachen können, gehen Sie beim Einrichten des BIOS mit Vorsicht vor.
- Die Funktionen des BIOS können zu Zwecken der Funktionserweiterung des Produkts geändert werden.
- Die Menüs und Befehle des BIOS-Setup können je nach Computermodell unterschiedlich sein.

Aufrufen des BIOS-Setup

1. Schalten Sie den Computer aus.

2. Drücken Sie die **Netztaste** des Computers.

   Wenn der Startbildschirm mit dem SAMSUNG-Logo angezeigt wird, drücken Sie mehrmals die Taste **Home (Start)** ⊞.

3. Nach kurzer Zeit wird der BIOS-Bildschirm angezeigt.

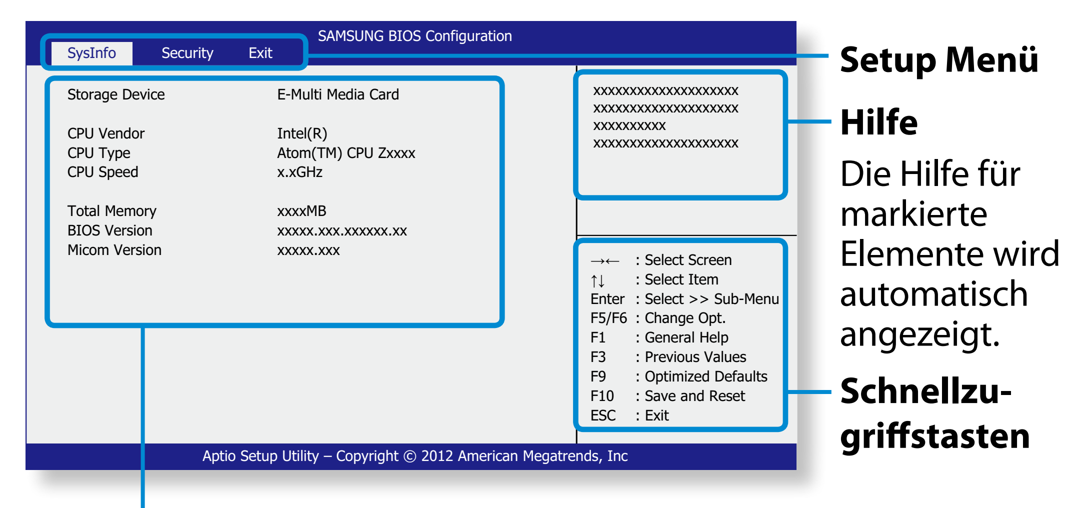
   Die Elemente im BIOS sind von Produkt zu Produkt verschieden.

Einrichten des BIOS

Fenster des BIOS-Setup



Die Menüs und Befehle des BIOS-Setup können je nach Computermodell unterschiedlich sein.



Setup-Menü	Beschreibung
SysInfo	Dies ist eine Beschreibung der technischen Basisdaten des Computers.
Security	Hiermit konfigurieren Sie die Sicherheitsfunktionen.
Exit	Hiermit beenden Sie das Setup, indem sie die Änderungen speichern oder verwerfen.

- Berühren Sie den Bildschirm, um das Setup-Menü zu öffnen und die Konfigurationseinstellungen vorzunehmen.
- Sie können die verschiedenen Funktionen durch Drücken der **Schnellzugriffstasten** in der unteren rechten Ecke des Bildschirms aktivieren.
- Um das Setup zu beenden, wählen auf dem Bildschirm **ESC**.



Kapitel 4.
Fehlerbehebung

Wiederherstellen des Computers (Optional) 99

Fragen und Antworten 102



Wiederherstellen des Computers (Optional)

Wiederherstellung bei einem gescheiterten Startvorgang

Wenn Ihr Computer nicht startet, können Sie den Computer mit der Wiederherstellung auf die Standardwerte (Werkseinstellungen) zurücksetzen.

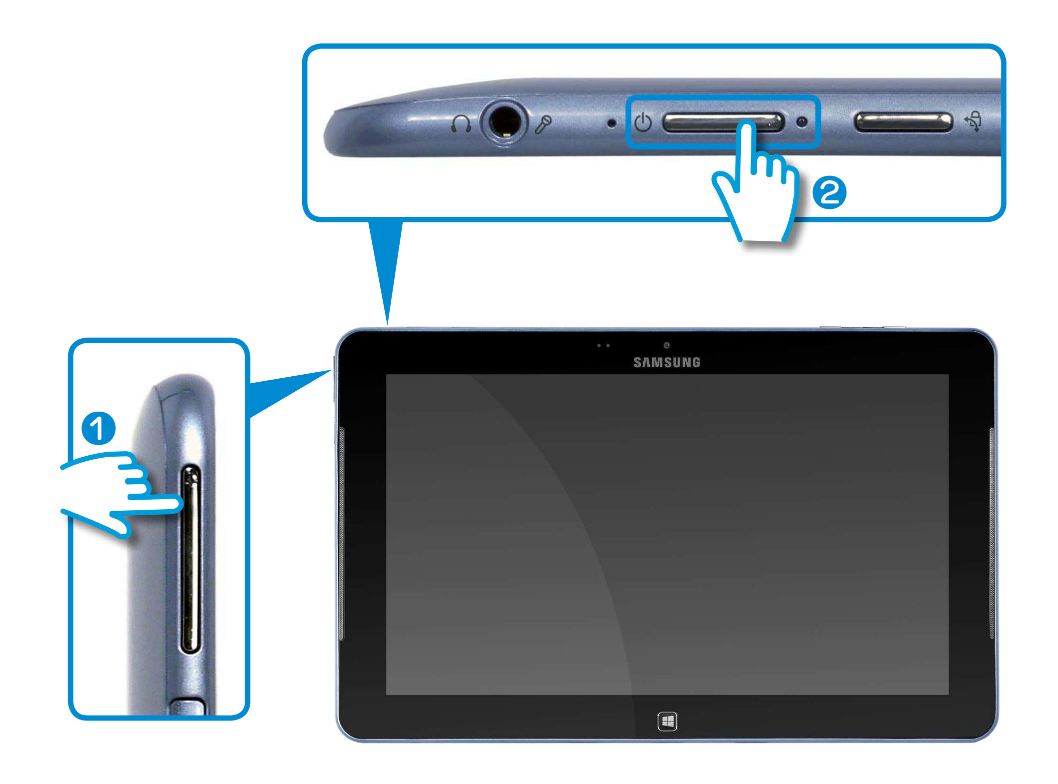
- Das auf dem Bildschirm angezeigte Menü kann je nach Programmversion unterschiedlich aussehen.
- Wenn die Touchfunktion des Bildschirms nicht funktioniert, schließen Sie eine externe Maus an.



- Die Wiederherstellungsfunktion des Computers kann die auf dem Speichergerät gespeicherten Daten (Dateien und Programme) löschen.
- Sichern Sie deshalb vorher all Ihre wichtigen Daten. Samsung Electronics haftet nicht für Datenverlust.

1 Halten Sie die Taste **Volume Control (+) (Lautstärke (+))** ❶ gedrückt, während Sie die **Power Button (Netztaste)** ⏻ ❷ drücken.

Halten Sie die Taste **Volume Control (+) (Lautstärke (+))** solange gedrückt, bis die Meldung **Please Wait (Bitte warten)** am unteren Bildschirmrand erscheint.



2 Der Wiederherstellungsmodus wird gestartet.

3 Wählen Sie die Eingabesprache der Tastatur, wenn das Popupfenster zur Auswahl der Sprache erscheint.

Wiederherstellen des Computers (Optional)

4 Drücken Sie **Troubleshoot > Refresh your PC (Problembehandlung> PC aktualisieren)** oder **Reset your PC (PC zurücksetzen)**.

Befolgen Sie die angezeigten Anweisungen.

Aktualisieren Sie Ihren PC	Mit dieser Option können Sie Ihren PC wiederherstellen und dabei Ihre Mediendateien – u. a. Fotos, Videos oder Musikdateien – sowie persönliche Dokumente erhalten.
Setzen Sie Ihren PC zurück	Mit dieser Option formatieren Sie Ihren PC und stellen das **Windows**-System wieder her.

Bevor Sie die Funktion „PC Recovery (PC wiederherstellen)“ verwenden, sollten Sie jedoch Ihre Dateien in den folgenden Ordnern sichern, da sie andernfalls verloren gehen.

\Windows, \Program files, \Program files(x86), \ProgramData, OEM-Ordner (z. B.) c:\samsung), \User\<user name>\AppData

► Wenn Sie **Reset your PC (PC zurücksetzen)** wählen, müssen Sie eine Formatierungsmethode wählen und die Anweisungen auf dem Bildschirm befolgen. Die folgenden Methoden stehen zur Verfügung:

Einfach nur meine Dateien entfernen	Schnellformatierung Ihres PCs und Wiederherstellung des **Windows**-Systems.
Laufwerk vollständig bereinigen	Formatierung Ihres PCs und Widerherstellen des **Windows**-Systems. Dies kann einige Stunden dauern.

5 Nach Abschluss der Wiederherstellung können Sie Ihren Computer wieder normal verwenden.

- Sie können die erforderlichen Softwareprogramme von Samsung wiederherstellen, indem Sie die Option **Alle Apps**  **> SW Update** auswählen.
- Um den Betrieb des Computers zu gewährleisten, wird für die Wiederherstellung nur ein minimaler Speicherbereich zugewiesen. Sie müssen daher benötigte Anwendungen nach erfolgter Wiederherstellung zusätzlich installieren.

Wiederherstellen des Computers (Optional)

Wiederherstellungsfunktion unter Windows 8

Wenn mit dem Computer ein Problem auftritt, können Sie die Standardeinstellungen Ihres Computers mit Hilfe des Wiederherstellungsprogramms wieder herstellen.



Verwenden Sie bei Modellen, deren Speicher eine Kapazität von weniger als 64 GB hat, statt des Recovery-Programms die Funktion zur Systemwiederherstellung.

1 Klicken Sie im Charms-Menü auf **Einstellungen > PC-Einstellungen ändern > Allgemein**.

2 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Start** und dann auf **PC ohne….** oder auf **Alles…..**

PC ohne….	Wenn Ihr PC nicht ordnungsgemäß funktioniert, können Sie Ihren PC wiederherstellen und dabei Ihre Mediendatei, wie z. B. Fotos, Videos oder Musikdateien usw., sowie persönliche Dokumente erhalten.
Alles….	Mit dieser Funktion können Sie Ihren PC bei Bedarf auf die Werkseinstellungen zurücksetzen.



Bevor Sie die Funktion „PC Recovery (PC wiederherstellen)“ verwenden, sollten Sie jedoch Ihre Dateien in den folgenden Ordnern sichern, da sie andernfalls verloren gehen.

\Windows, \Program files, \Program files(x86), \ProgramData, OEM Folder (ex) c:\samsung), \User\<user name>\AppData

3 Führen Sie die Wiederherstellung entsprechend den Anweisungen auf dem Bildschirm durch.

Nach Abschluss der Wiederherstellung können Sie den Computer wieder normal verwenden.



- Sie können die erforderlichen Softwareprogramme von Samsung wiederherstellen, indem Sie die Option **Alle Apps** > **SW Update** auswählen.
- Um den Betrieb des Computers zu gewährleisten, wird für die Wiederherstellung nur ein minimaler Speicherbereich zugewiesen. Sie müssen daher benötigte Anwendungen nach erfolgter Wiederherstellung zusätzlich installieren.

Fragen und Antworten

Hier können Sie nach Problemen, die möglicherweise in Verbindung mit dem System auftreten, sowie den entsprechenden Lösungen suchen. Zudem finden Sie hier Referenzen, die für die Verwendung des Computers erforderlich sind.

Probleme in Verbindung mit Windows 8

F1 Ich finde auf dem Desktop die Schaltfläche „Start (Start)" nicht.

A Auf dem Desktop von **Windows 8** gibt es keine Schaltfläche „Start (Start)".

Sie können über das **Charms-Menü** auf die Systemsteuerung, die PC ausführenden Menüs usw. zugreifen.

F2 Ich finde die Schaltfläche zum Herunterfahren des Computers nicht.

A Klicken Sie im **Charms-Menü** auf **Einstellungen > Ein/Aus,** um das Menü **Energieoptionen** anzuzeigen.

Klicken Sie auf **Herunterfahren**.

F3 Die Anwendung wird nicht mehr im Startbildschirm angezeigt.

A Klicken Sie im Charms-Menü auf **Suchen,** um alle installierten Anwendungen anzuzeigen. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die entsprechende Anwendung, um diese als Kachel auf dem Startbildschirm anzuzeigen.

F4 Da ich mit Windows 7 vertraut bin, möchte ich den Desktop an den der Vorgängerversion anpassen.

A Zurzeit ist es nicht möglich, den Desktop standardmäßig anzeigen zu lassen.

Drücken Sie auf dem Startbildschirm die Tastenkombination **Windows + D**, um den Desktop anzuzeigen. Dies ist zurzeit die einzige Möglichkeit.

F5 Wie kann ich einen Druckertreiber installieren?

A Führen Sie die Treiberinstallationsdatei für den Drucker aus, und installieren Sie den Treiber entsprechend des Anweisungen. Sie können den Treiber auf die gleiche Weise wie das Betriebssystem installieren.

Weitere Informationen zum jeweiligen Modell finden Sie im Handbuch zum entsprechenden Drucker.

Fragen und Antworten

F6 Wie kann ich den Treiber deinstallieren?

A Klicken Sie auf dem Desktop im Charms-Menü auf **Einstellungen > Systemsteuerung > Hardware und Touchpad**.

Klicken Sie auf das Programm. Klicken Sie dann auf **Deinstallieren**.

F7 Wie kann ich die Einstellungen für Bildschirm, Umgebung, Schriftgröße, Farbe usw. ändern?

A Klicken Sie im Charms-Menü auf **Einstellungen > PC-Einstellungen ändern > Anpassen**. Sie können nur die Einstellungen des Betriebssystems konfigurieren, wie z. B. für die Bildschirmanzeige usw.

Zum umfassenden Konfigurieren Ihres Computers klicken Sie auf dem Desktop im **Charms-Menü** auf **Einstellungen > Systemsteuerung**.

Zum umfassenden Konfigurieren Ihres Computers klicken Sie auf dem Desktop im Charms-Menü auf Settings (Einstellungen) > Control Panel (Systemsteuerung).

F8 Auf dem Startbildschirm wird Active X in Internet Explorer nicht ausgeführt.

A Da Internet Explorer auf dem Startbildschirm die HTML5-Webstandards einhält, wird Active X nicht unterstützt. Wenn Sie Internet Explorer jedoch auf dem Desktop ausführen, wird Active X unterstützt.

► **So aktivieren Sie Active X:**

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol für Internet Explorer. Das folgende Fenster wird angezeigt. Drücken Sie , und klicken Sie auf **View on the Desktop (Auf dem Desktop anzeigen)**. Active X ist nun aktiviert.

Probleme bei der Anzeige

F1 Der Desktop, der nach dem Anschluss über den HDMI-Port an das Fernsehgerät angezeigt wird, passt nicht auf den Bildschirm.

A Wechseln Sie zur Systemsteuerung der Grafikkarte, um die Einstellungen für den Bildschirm zu konfigurieren.

► **Für Intel-Grafikkarten**

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Desktop, und wechseln Sie zu **Graphics Properties > Display > General (Grafikeigenschaften > Anzeige > Allgemein)**. Passen Sie die Einstellungen für **Horizontal Ratio (Horizontales Verhältnis)** und **Vertical Ratio (Vertikales Verhältnis)** entsprechend dem Bildschirm an, und klicken Sie dann auf **OK**.

► **Für AMD-Grafikkarten**

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Desktop, und wählen Sie **Graphics Properties > Desktop and Display > My Digital Flat Panel > Expansion Options (Digital Flat Panel) (Grafikeigenschaften > Desktops und Anzeigen > Meine digitalen Flachbildschirme > Skalierungsoptionen (digitaler Flachbildschirm))**.
2. Passen Sie die Steuerleiste an die Ränder des TV-Bildschirms an, und klicken Sie auf **Apply (Übernehmen)**.

Audio-Probleme

F1 Nach dem Anschließen an den HDMI-Port wird kein Ton über das Fernsehgerät ausgegeben.

A

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Taskleiste auf dem Desktop, und klicken Sie auf **Play Device (Wiedergabegerät)**.
2. Wählen Sie „Digital Audio (HDMI) (Digitalaudio (HDMI)“, „HDMI device (HDMI-Gerät)“, „HDMI Output (HDMI-Ausgang)“ oder eine der anderen Optionen, und klicken Sie auf **Set as Default (Als Standard festlegen)**. Klicken Sie dann auf **OK (OK)**.

Fragen zum Touchscreen

F1 Nach der Rotation des Touchscreens funktioniert dieser nicht ordnungsgemäß.

A Die Rotationsfunktion des Bildschirms wird je nach Anwendung möglicherweise nicht ordnungsgemäß ausgeführt.

Drücken Sie zum Verhindern der Bildschirmrotation die Taste **Rotation Lock (Rotationssperre)** .

F2 Die Buchstaben auf dem Bildschirm überlappen sich.

A Wenn die Schriftgröße zu groß eingestellt ist, können sich die Buchstaben auf dem Bildschirm überlappen.

Wählen Sie in diesem Fall **Settings (Einstellungen) > Touch Tuning (Berührungskalibrierung) > DPI Settings (Auflösungseinstellungen)**, und stellen Sie die Textgröße auf **Basic (Standard)**.

Fragen zu Multimedia-Apps

F1. Wo werden die mit S Camera aufgenommenen Fotos und Videos gespeichert?

A Die von Ihnen aufgenommenen Fotos und Videos werden unter **Library (Bibliothek) > Photo (Foto) > Eigene Aufnahmen**.

F2. Ich kann mit S Camera nur Videos mit einer Länge von maximal 3 Stunden aufnehmen.

A Wenn Sie ein Video aufnehmen, wird die Anwendung von Windows 8 nach 3 Stunden abgebrochen. Wenn Sie ein längeres Video aufnehmen möchten, zeichnen Sie 3 Stunden lang auf, beenden Sie die Aufnahme und starten Sie dann eine neue. Auf diese Weise können Sie weitere 3 Stunden aufnehmen. Je nach Betriebssystem kann die mögliche Aufnahmezeit unterschiedlich sein.

F3. Ich kann eine auf einem externen Speichergerät gespeicherte Datei zwar wiedergeben, diese aber nicht zur Wiedergabeliste in S Player hinzufügen.

A Die Anwendung wurde so entwickelt, dass nur Dateien in der **Library (Bibliothek)** zur Wiedergabeliste hinzugefügt werden können.

F4. Obwohl ich die Lautstärke in S Player auf die maximale Leistung erhöht habe, ist der Ton immer noch leise.

A Klicken Sie unten rechts auf dem **Desktop** in der Taskleiste auf das Lautsprecher-Symbol, und erhöhen Sie die Lautstärke im nun angezeigten Popupfenster.

Mit der Lautstärkeregelung in S Player können Sie lediglich die Lautstärke der S Player-Anwendung festlegen und nicht die Lautstärke für das gesamte System einstellen.



Kapitel 5.
Anhang

Wichtige Sicherheitshinweise	108
Ersatzteile und Zubehör	110
Konformitätserklärungen	112
Informationen zum WEEE-Symbol	128
TCO-Zertifizierung	129
Produktspezifikationen	130
Glossar	132
Inhalt	136

Sicherheitshinweise

Dieses System wurde gemäß den aktuellsten Standards für Geräte der Informationstechnologie konstruiert und getestet. Um jedoch sicheren Einsatz des Geräts zu gewährleisten, müssen Sie unbedingt die Sicherheitshinweise auf dem Gerät selbst und in der Dokumentation befolgen.


Beachten Sie diese Hinweise, um sich vor Verletzungen und Schäden am System zu bewahren.

Einrichten des Systems

- Lesen und befolgen Sie unbedingt alle Hinweise auf dem Gerät selbst und in der Dokumentation, ehe Sie das System verwenden. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung und die Sicherheitsanweisungen für zukünftige Verwendung auf.
- Verwenden Sie dieses Gerät nicht in der Nähe von Wasser oder einer Wärmequelle wie einem Heizkörper.
- Stellen Sie das System auf eine stabile Grundlage.
- Dieses Gerät darf nur an einer auf dem Typenschild ausgewiesenen Spannungsquelle betrieben werden.
- Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker für Ihr Gerät im Brandfall oder bei einem Kurzschluss schnell erreichbar ist.
- Wenn Ihr Computer mit einem Spannungswahlschalter ausgestattet ist, stellen Sie sicher, dass der Schalter auf die in Ihrer Region gelieferte Spannung eingestellt ist.
- Öffnungen im Computergehäuse dienen der Belüftung. Blockieren oder bedecken Sie diese Öffnungen nicht. Wenn Sie Ihren Arbeitsplatz einrichten, achten Sie auf ausreichende Belüftung. Hierzu lassen Sie um das Gerät herum einen Freiraum von 15 cm. Führen Sie niemals irgendwelche Gegenstände in die Lüftungsöffnungen des Computers ein.
- Sorgen Sie dafür, dass die Auslassöffnungen des Lüfters auf der Unterseite des Gerätes nie verdeckt sind. Stellen Sie den Computer niemals auf eine weiche Unterlage, denn damit werden die Lüftungsöffnungen auf der Unterseite blockiert.
- Wenn Sie das System mit einem Verlängerungskabel an das Netz anschließen, achten Sie darauf, dass die Gesamtleistungsaufnahme aller über dieses Verlängerungskabel versorgten Geräte nicht die Gesamtkapazität des Kabels übersteigt.
- Bei Notebooks mit Hochglanzbildschirmrahmen sollten Sie bei der Aufstellung bedenken, dass der Rahmen störende Reflexionen des Umgebungslichts und heller Oberflächen verursachen kann.

Pflege im Einsatz

- Treten Sie nicht auf das Netzkabel, und stellen Sie keine Gegenstände darauf.
- Schütten Sie keine Flüssigkeiten auf das System. Die beste Methode, um dies zu verhindern, besteht darin, in der Nähe des Systems nicht zu trinken.
- Manche Geräte haben einen austauschbaren CMOS-Akku auf der Systemplatine. Es besteht Explosionsgefahr, wenn der Akku des CMOS fehlerhaft ersetzt wird. Verwenden Sie als Ersatz den gleichen oder einen vom Hersteller empfohlenen Akku eines gleichwertigen Typs.

  Entsorgen Sie gebrauchte Batterien entsprechend den Anweisungen des Herstellers. Wenn der CMOS Akku ausgetauscht werden muss, lassen Sie dies stets nur von einem qualifizierten Servicetechniker erledigen.
- Auch wenn der Computer ausgeschaltet ist, fließt weiterhin ein geringer Strom durch das Gerät. Ehe Sie das Gerät reinigen, müssen Sie zur Vermeidung von Stromschlägen stets die Batterie entfernen und die Netzkabel und Modemkabel aus den Wandsteckdosen herausziehen.
- Trennen Sie das System vom Netz, und wenden sie sich im Servicefall an qualifiziertes Servicepersonal:
  – Das Netzkabel oder der Netzstecker ist beschädigt.
  – Es wurde Flüssigkeit in das Gerät geschüttet.
  – Das Gerät funktioniert trotz Einhaltung der Anweisungen in der Anleitung nicht einwandfrei.
  – Das Gerät wurde fallen gelassen oder das Gehäuse beschädigt.
  – Die Systemleistung ändert sich.

Sicherheitsanweisungen für den NotePC

1. Lesen Sie vor Installation und Inbetriebnahme von Geräten die Sicherheitsanweisungen in der Betriebsanleitung durch.
2. Nur gemäß technischer Spezifikation zugelassene Geräte dürfen an das System angeschlossen werden.
3. Wenn Sie den Geruch von Feuer oder Rauch bemerken, der aus dem Computer austritt, schalten Sie das Gerät aus und entfernen Sie die Batterie. Vor dem Wiederanschalten muss das Gerät von einem qualifizierten Techniker untersucht werden.
4. Service- und Reparaturarbeiten an den Geräten dürfen von den dazu zugelassenen Kundendienstzentren durchgeführt werden.
5. Verwenden Sie Ihren tragbaren Computer nicht in einer Weise, dass er mit der Unterseite über längere Zeit in direktem Kontakt mit Ihrer Haut steht.
   Die Oberflächentemperatur der Unterseite steigt im Normalbetrieb an (insbesondere, wenn das Gerät über das Wechselstromnetz betrieben wird).
   Durch längeren Kontakt mit der Haut kann es zu Irritationen und schließlich auch zu Verbrennungen kommen.

Ersatzteile und Zubehör

Verwenden Sie ausschließlich vom Hersteller empfohlene Ersatz- und Zubehörteile.



Um die Brandgefahr zu vermindern, verwenden Sie nur Telekomkabel gemäß Nr. 26 26 AWG oder größer.



Setzen Sie dieses Gerät nicht in Bereichen ein, die als gefährlich eingestuft sind. Zu diesen Bereichen gehören die Pflegebereiche in human- und zahnmedizinischen Einrichtungen, sauerstoffangereicherte Umgebungen oder industriell genutzte Bereiche.

Batterieentsorgung



Entsorgen Sie Akkus und Produkte mit fest eingebauten Akkus nicht im Hausmüll.

Wenden Sie sich an die Samsung Hilfe-Hotline, wenn Sie Informationen zum Entsorgen von Batterien benötigen, die Sie nicht mehr verwenden oder laden können.

Beachten Sie alle örtlichen Bestimmungen zur Entsorgung alter Batterien.



ES BESTEHT EXPLOSIONSGEFAHR, WENN SIE DIE BATTERIE DURCH EINEN FALSCHEN TYP ERSETZEN.

ENTSORGEN SIE GEBRAUCHTE BATTERIEN ENTSPRECHEND DEN ANWEISUNGEN.

Sicherheit von Lasergeräten

Alle mit CD- oder DVD-Laufwerk ausgestatteten Systeme erfüllen die entsprechenden Sicherheitsstandards, wie z. B. IEC 60825-1. Die Lasergeräte in diesen Bauteilen sind gemäß dem Radiation Performance Standard des US Department of Health and Human Services (DHHS) als „Laserprodukte der Klasse 1“ klassifiziert. Sollten Servicearbeiten am Gerät erforderlich sein, wenden sie sich an eine autorisierte Servicewerkstatt.



- **Hinweis zur Sicherheit von Lasergeräten:**

  Jede Verwendung der Bedienelemente, das Einstellen oder das Nutzen von Leistungsmerkmalen dieses Gerätes in Abweichung von dieser Bedienungsanleitung kann dazu führen, dass sie gefährlicher Strahlung ausgesetzt werden. Um zu vermeiden, dass sie Laserstrahlen ausgesetzt werden, dürfen Sie nicht versuchen, das Gerät zu öffnen.

- Klasse 1M Laserstrahlung.

  Schauen Sie nicht direkt auf die optischen Instrumente.

- Klasse 3B unsichtbare Laserstrahlung venn das Gehäuse des Laufwerks geföner wird.

  Vermeiden Sie Kontakt mit dem Strahl.

Schließen Sie das Netzteil an, und trennen Sie es

Die Steckdose ist in der Nähe des Geräts anzubringen, und sie muss leicht zugänglich sein.

Das Trennen vom Netz geschiet ausschließlig durch das Zie hen des Netzsteckers.

Ziehen Sie niemals am Kabel, um den Netzstecker aus der Steckdose zu ziehen.

Anforderungen an das Netzkabel

Der zusammen mit dem Gerät gelieferte Netzkabelsatz (Wandstecker, Kabel und Wechselstromadapterstecker) erfüllt die Anforderungen für den Einsatz in dem Land, in dem Sie das Gerät erworben haben.

Die Netzkabelsätze für den Einsatz in anderen Ländern müssen den Anforderungen des Landes entsprechen, in dem Sie den Computer verwenden. Weitere Informationen über die Anforderungen an Netzkabelsätze erhalten Sie bei Ihrem autorisierten Händler, Vertriebspartner oder Serviceanbieter.

Allgemeine Anforderungen

Die nachfolgenden Anforderungen gelten für alle Länder:

- Alle Netzkabelsätze müssen im Land des Einsatzes von einer zugelassenen, akkreditierten Agentur abgenommen worden sein, die für dieses Land für die Bewertung zuständig ist.
- Der Netzkabelsatz muss einer Stromstärke von mindestens 7 A und, je nach Land, einer Nennspannung von 125 bis 250 Volt (Wechselstrom) standhalten. (ONLY USA)
- Der Netzstecker muss den mechanischen Bestimmungen von EN 60 320/IEC 320 Normenblatt C7 (bis C5) für Stecker entsprechen, damit er zum Strom-ver-sor-gungs-an-schluss am Computer passt.

[GERMANY] Kontakt zu Samsung

Falls Sie Fragen oder Anregungen zu Samsung-Produkten haben, wenden Sie sich bitte an den Samsung-Kundendienst.

Customer Care Center	TEL	Web Site
GERMANY	01805 121213	www.samsung.de
0,14 EUR/Min aus dem Festnetz der T-Com		

Hinweise zum Betrieb von Funkeinrichtungen

(Bei Modellen mit 2.4G-Band oder 5G-Band)

In Ihrem Notebook können WLAN-Geräte (Hochfrequenz-Funkkommunikationsgeräte (HF)) schwacher Leistung für das 2,4 GHz/5 GHz-Band vorhanden (integriert) sein. Der folgende Abschnitt liefert eine allgemeine Übersicht über die Überlegungen beim Betrieb von Funkeinrichtungen.

Zusätzliche Einschränkungen, Warnungen und Vorsichtsmaßnahmen für einzelne Länder werden in den Länderabschnitten (oder Ländergruppenabschnitten) genannt. Die Funkeinrichtungen in unserem System dürfen nur in den Ländern verwendet werden, die mit den Genehmigungszeichen für Funkeinrichtungen bestimmt werden. Wenn Sie die Funkeinrichtung in einem nicht aufgeführten Land verwenden möchten, setzen Sie sich mit der örtlichen Genehmigungsstelle für Funkreinrichtungen in Verbindung. Funkgeräte unterliegen strenger Regulierung und sind möglicherweise nicht erlaubt.

Die HF-Feldstärke der Funkeinrichtungen (oder Geräte), die in Ihrem Notebook möglicherweise integriert sind, liegen weit unterhalb der heute bekannten HF-Emissionsgrenzwerte.

Da die Funkeinrichtungen (die in Ihrem Notebook möglicherweise integriert sind) weniger Energie abstrahlen, als in den Sicherheitsstandards und -empfehlungen zur Sicherheit von Funkeinrichtungen zugelassen werden, geht der Hersteller davon aus, dass diese Geräte sicher verwendet werden können. Unabhängig von der Energiemenge ist aber darauf zu achten, dass der Mensch diesen Strahlungen beim Normalbetrieb nur in minimalem Umfang ausgesetzt wird.

Unter gewissen Umständen ist der Einsatz von Funkeinrichtungen einzuschränken. Nachfolgend einige Beispiele für häufige Einschränkungen:



- HF-Funkübertragungen können die Geräte in Flugzeugen stören. Gemäß den aktuellen Flugsicherheitsbestimmungen müssen Funkgeräte auf dem Flug ausgeschaltet werden.
  Beispielsweise gelten Geräte nach 802.11ABGN (auch bekannt als drahtloses Ethernet oder Wifi) oder mit Bluetooth-Kommunikation als Funkeinrichtungen.
- Der Betrieb von Funkeinrichtungen unterliegt Einschränkungen möglicherweise in solchen Bereichen, in denen die Gefahr von Störungen für andere Geräte oder Dienst besteht. Der Einsatz von Funkeinrichtungen ist z. B. in Flughäfen und Krankenhäusern sowie in Bereichen mit einer sauerstoffreichen und mit brennbaren Gasen angereicherten Atmosphäre eingeschränkt oder untersagt. Wenn Sie sich in einem Bereich aufhalten, wo Sie sich unsicher sind, ob der Einsatz von Funkeinrichtungen uneingeschränkt zulässig ist, fragen Sie bei den zuständigen Stellen nach, ehe Sie die Funkeinrichtung aktivieren.

Konformitätserklärungen



- In allen Ländern gelten unterschiedliche Beschränkungen für den Einsatz von Funkeinrichtungen. Da Ihr System mit einer Funkeinrichtung ausgerüstet ist, müssen Sie sich auf internationalen Reisen mit Ihrem System jeweils vor der Abreise bei den für die Zulassung von Funkeinrichtungen zuständigen örtlichen Stellen über eventuell bestehende Einschränkungen für den Betrieb von Funkeinrichtungen erkundigen.
- Wenn Ihr System mit einer internen Funkeinrichtung ausgestattet ist, dürfen Sie diese nur dann betreiben, wenn alle Abdeckungen und Abschirmungen ordnungsgemäß installiert sind und das System vollständig zusammengebaut ist.
- Funkgeräte dürfen vom Benutzer nicht gewartet werden. Modifizieren Sie sie in keiner Weise. Funkgeräte verlieren durch Modifikationen ihre Betriebsgenehmigung. Kundendienst leistet der Hersteller.
- OVerwenden Sie nur Treiber, die für den Einsatz im Land der Nutzung des Geräts zugelassen sind. Weitere Informationen finden Sie im Systemwiederherstellungssatz des Herstellers, oder kontaktieren Sie den Technischen Support des Herstellers.

Vereinigte Staaten von Amerika

Sicherheitsbestimmungen und – hinweise für USA und Kanada

Berühren und Bewegen Sie die Antenne nicht, solange das Gerät sendet oder empfängt.

Halten Sie keine Komponenten mit Funkeinrichtungen, sodass die Antenne Ihrem Körper sehr nahe kommt oder unbedeckte Körperteile berührt. Dies gilt insbesondere für das Gesicht und die Augen beim Senden.

Verwenden Sie die Funkeinrichtungen nicht und versuchen Sie keine Datenübertragung, wenn die Antenne nicht angeschlossen ist. Anderenfalls könnte die Funkeinrichtung beschädigt werden.

Verwendung in bestimmten Umgebungen:

Der Einsatz von Funkeinrichtungen unterliegt in gefährlichen Bereichen gewissen Einschränkungen, die von den für die Sicherheit im jeweiligen Bereich zuständigen Stellen bestimmt werden.

Die Verwendung von Funkeinrichtungen in Flugzeugen wird von der Federal Aviation Administration (FAA) geregelt.

Die Verwendung von Funkeinrichtungen in Krankenhäusern unterliegt den Einschränkungen, die vom jeweiligen Krankenhaus auferlegt werden.

Konformitätserklärungen



Warnhinweise zum Betrieb in der Nähe von Explosivstoffen

Verwenden Sie einen tragbaren Sender (z. B. ein Funknetzwerkgerät) in der Nähe ungeschirmter Zündkapseln oder in einer explosiven Umgebung, es sei denn das Gerät wurde für den Betrieb in solcher Umgebung modifiziert.



Vorsicht bei Verwendung in Flugzeugen

Die Vorschriften von FCC und FAA untersagen den Betrieb von Funkeinrichtungen im HF-Bereich während des Fluges, weil deren Signale wesentliche Fugzeuginstrumente stören könnten.

Sonstige Funkeinrichtungen

Sicherheitshinweise für andere Geräte im WLAN: Einzelheiten hierzu entnehmen Sie bitte der Dokumentation zu den drahtlosen Ethernetadaptern oder zu anderen Geräten im WLAN.

Dieses zu Abschnitt 15 konforme Funkgerät arbeitet störungsfrei mit anderen Geräten zusammen, die auf dieser Frequenz arbeiten. Durch Änderungen oder Modifikationen an diesem Gerät, die ohne ausdrückliche Genehmigung von Intel vorgenommen werden, verfällt das Recht des Benutzers, dieses Gerät zu betreiben.

Unbeabsichtigter Sender gem. FCC Abschnitt 15

Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Bestimmungen. Der Betrieb dieses Geräts unterliegt den folgenden beiden Bedingungen: (1) Es darf keine gefährlichen Störungen verursachen, und (2) es muss eventuellen Störungen standhalten, auch solchen, die ungewollte Auswirkungen haben.



Dieses Gerät wurde geprüft und entspricht den Grenzwerten für digitale Geräte der Klasse A gemäß Teil 15 der FCC-Richtlinien. Diese Grenzwerte sollen einen angemessenen Schutz gegen nachteilige Störungen gewährleisten, wenn das Gerät in Wohngebieten betrieben wird. Dieses Gerät erzeugt, verwendet und strahlt unter Umständen HF-Energie ab. Falls es nicht vorschriftsmäßig installiert und benutzt wird, kann das Gerät den Radio- und Fernsehempfang stören. Sollten beim Betrieb Störungen des Radio- und Fernsehempfangs anderer Geräten auftreten, die durch Aus- und anschließendes Wiedereinschalten des Geräts nachprüfbar sind, werden folgende Schritte empfohlen:

- Empfangsantenne neu ausrichten oder an anderer Position aufstellen
- Abstand zwischen Gerät und Empfänger vergrößern
- Gerät an einen anderen Stromkreis als den Empfänger anschließen
- Den Fachhändler oder einen erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker zu Rate ziehen

Konformitätserklärungen

Wenden Sie sich erforderlichenfalls an Ihren Händler oder an einen erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker, um weitere Informationen zu erhalten. Möglicherweise wird der Benutzer das folgenden Heft nützlich finden: "Something About Interference" (Einige Worte über Störungen) Dies ist bei den örtlichen Niederlassungen der FCC erhältlich.

Unser Unternehmen haftet nicht für Störungen des Radiooder Fernsehempfangs, der durch nicht autorisierte Modifikationen an diesem Gerät oder durch Ersatz oder Anschluss von Kabel und Geräten verursacht wird, die nicht von unserem Unternehmen zugelassen wurden. Für die Korrektur ist der Benutzer zuständig. Verwenden Sie bei diesem System ausschließlich abgeschirmte Datenkabel.

Beabsichtigter Sender gem. FCC Abschnitt 15

(Bei Modellen mit 2.4G-Band oder 5G-Band)

In Ihrem Notebook können WLAN-Geräte (Hochfrequenz-Funkkommunikationsgeräte (HF)) schwacher Leistung für das 2,4 GHz/5 GHz-Band vorhanden (integriert) sein. Dieser Abschnitt gilt nur, wenn solche Geräte vorhanden sind. Überprüfen Sie den Systemaufkleber, um das Vorhandensein von Funkgeräten zu verifizieren.

Funkgeräte als Bestandteil unseres Systems dürfen innerhalb der Vereinigten Staaten von Amerika nur dann verwendet werden, wenn der Systemaufkleber eine FCC/Kennnummer zeigt.

Dieses Gerät darf wegen seines Frequenzbereichs von 5,15 bis 5,25 GHz nur in geschlossenen Räumen eingesetzt werden. Die FCC bestimmt, dass dieses Gerät wegen seines Frequenzbereichs von 5,15 bis 5,25 GHz nur in geschlossenen Räumen eingesetzt werden darf, um das Potenzial für schädliche Störungen von mobilen Stallitensystemen auf Nachbarkanälen zu reduzieren. Hochleistungsradarsysteme sind die primären Benutzer der Frequenzbänder von 5,25 bis 5,35 GHz und 5,65 bis 5,85 GHz. Solche Radarstationen können Störungen verursachen und/oder dieses Gerät beschädigen.

Der Betrieb dieses Geräts unterliegt den folgenden beiden Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine gefährlichen Störungen verursachen, und (2) dieses Gerät muss eventuellen Störungen standhalten, auch solchen, die ungewollte Auswirkungen haben.



Funkgeräte dürfen vom Benutzer nicht gewartet werden. Modifizieren Sie sie in keiner Weise.

Funkgeräte verlieren durch Modifikationen ihre Betriebsgenehmigung. Kundendienst leistet der Hersteller.

Gesundheits- und Sicherheitshinweise

Belastung durch Hochfrequenzsignale (HF)

Hinweise zur SAR-Zertifizierung (SAR - Specific Absorption Rate)

Dieses Gerät enthält einen Funksender und -empfänger. Es wurde so entwickelt, dass die von der Federal Communications Commission (FCC, US-Kommunikationskommission) festgelegten Emissionsgrenzwerte für Hochfrequenzenergie (HF) nicht überschritten werden. Die Emissionsgrenzwerte der FCC beruhen auf den Empfehlungen zweier Expertenorganisationen, dem National Council on Radiation Protection and Measurement (NCRP, US-Nationalrat für die Messung von und den Schutz gegen Strahlungsemissionen) sowie dem Institute of Electrical and Electronics Engieers (IEEE, weltweiter Berufsverband von Ingenieuren aus den Bereichen Elektrotechnik und Informatik). In beiden Fällen wurden die Empfehlungen von Fachleuten aus Wissenschaft und Technik ausgesprochen, die aus dem industriellen, staatlichen oder dem akademischen Bereich kommen. Zuvor wurden umfangreiche Recherchen in der wissenschaftlichen Literatur in Bezug auf die Wirkung von Hochfrequenzenergie auf biologisches Gewebe durchgeführt.

Die Emissionsgrenzwerte der FCC für Funkgeräte werden in einer Maßeinheit angegeben, die unter dem Namen spezifische Absorptionsrate (Specific Absorption Rate, SAR) bekannt ist. Die SAR gibt die Absorptionsrate von Hochfrequenzenergie durch den menschlichen Körper an und wird in der Einheit Watt pro Kilogramm (W/kg) ausgedrückt. Gemäß den Richtlinien der FCC darf bei Funkgeräte ein Sicherheitsgrenzwert von 1,6 Watt pro Kilogramm (1,6 W/kg) nicht überschritten werden. Dieser Grenzwert beinhaltet einen erheblichen Sicherheitsspielraum, um ein zusätzliches Maß an Sicherheit zu gewährleisten und Messabweichungen Rechnung zu tragen.

Die SAR-Tests werden in der von der FCC anerkannten Standardbetriebsposition durchgeführt. In dieser wird der Funksender mit höchster zulässiger Sendeleistung in allen Frequenzbändern getestet wird. Obwohl die SAR als höchste zulässige Sendeleistung angegeben wird, kann die tatsächliche SAR des Geräts während des Betriebs weit unter dem Höchstwert liegen. Dies ist auf den Umstand zurückzuführen, dass das Gerät für unterschiedliche Sendeleistungen entwickelt wurde, sodass lediglich die Sendeleistung aufgewendet wird, die zum Herstellen einer Verbindung zum Netzwerk erforderlich ist. Im Allgemeinen ist die benötigte Sendeleistung geringer, je kleiner die Entfernung zur Funkantenne der Basistation ist.

Bevor ein neues Modell für den Verkauf an die Verbraucher zugelassen wird, muss es von der FCC getestet und zertifiziert werden, um sicherzustellen, dass der von der FCC festgelegte Emissionsgrenzwert nicht überschritten wird. Die Tests der einzelnen Modelle werden gemäß den Bestimmungen der FCC hinsichtlich Position und Standort durchgeführt (z. B. am Boden oder am Körper).

Dieses Gerät wurde von der FCC in Verbindung mit einem geeigneten Samsung-Zubehörteil für die Verwendung am menschlichen Körper getestet und erfüllt die vorgegebenen

HF-Emissionsgrenzwerte. Eine Nicht-Einhaltung der oben beschriebenen Einschränkungen können zu einem Verstoß gegen die HF-Emissionsgrenzwerte der FCC führen.

Hinweise zur spezifischen Absorptionsrate (SAR) für dieses und andere Modelle finden Sie online unter http://www.fcc.gov/oet/ea/fccid/. Zur Abfrage der Absorptionswerte benötigen Sie die außen am Gehäuse des Geräts angebrachte Produktkennnummer der FCC. In einigen Fällen finden Sie die Kennnummer unter dem Akku, sodass dieser zunächst aus dem Gerät entnommen werden muss. Geben Sie die FCC-Kennnummer des jeweiligen Geräts ein und folgen Sie den Anweisungen auf der Website. Anschließend werden Ihnen die Werte für die typische sowie die maximale SAR für das von Ihnen gewünschte Gerät angezeigt.

FCC Abschnitt 68
(Sofern mit einem Modem ausgestattet.)

Dieses Gerät entspricht Teilen der FCC-Bestimmungen. Auf der Geräterückseite befindet sich ein Aufkleber mit unter anderem der FCC-Registriernummer und der Ringer Equivalence Number (REN) für dieses Gerät. Auf Aufforderung müssen diese Informationen der Telefongesellschaft zur Verfügung gestellt werden.

Das Gerät verfügt über die folgenden USOC-Stecker: RJ11C

Ein FCC-konformes Telefonkabel mit modularen Stecker wird zusammen mit diesem Gerät geliefert. Dieses Gerät wird mit einem zu Abschnitt 68 konformen und kompatibel Modularstecker an das Telefonnetz oder die Verkabel des Gebäudes angeschlossen. Weitere Informationen finden Sie in der Installationsanleitung.

Die REN dient dazu, die Anzahl der Geräte zu bestimmen, die an die Telefonleitung angeschlossen werden darf. Wenn zuviele REN an eine Telefonleitung angeschlossen sind, klingelt es bei einem Anruf möglicherweise nicht. In den meisten Gebieten darf die Summe der REN den Wert Fünf (5,0) nicht übersteigen. Die Höchstzahl der an eine Leitung angeschlossenen Geräte und damit die zulässige Summe der REN erfragen Sie bitte bei der Telefongesellschaft für Ihr Gebiet.

Konformitätserklärungen

Wenn das verwendete Endgerät das Telefonnetz schädigt, wird die Telefongesellschaft Sie im Voraus darüber informieren, dass die Versorgung möglicherweise eingestellt werden muss. Wenn eine vorherige Information nicht praktikabel ist, wird die Telefongesellschaft den Kunden so schnell wie möglich in Kenntnis setzen. Auch werden Sie über die Möglichkeit einer Beschwerde bei der FCC informiert, wenn Sie dies für notwendig erachten.

Die Telefongesellschaft nimmt möglicherweise Änderungen an Einrichtungen, Geräten, Betrieb und Verfahrensweisen vor, durch die der Einsatz der Ausrüstung beeinflusst wird. In diesem Fall wird die Telefongesellschaft Sie vorher informieren, damit Sie die notwendigen Änderungen vornehmen können, um die Fortsetzung der Versorgung zu sichern.

Wenn im Zusammenhang mit dieser Ausrüstung (Modem) Strörungen auftreten, wenden Sie sich für die Reparatur oder Garantieinformationen an ihren Händler vor Ort. Wenn die verwendete Ausrüstung das Telefonnetz schädigt, wird die Telefongesellschaft Sie möglicherweise auffordern, das Gerät bis zur Behebung des Problems vom Netz zu trennen.

Damit das Gerät optimale Leistung erbringen kann, muss der Benutzer die vom Hersteller gelieferten Zubehörteile und Kabel verwenden.

Reparaturen dürfen nicht vom Kunden vorgenommen werden.

Das Gerät kann nicht an öffentlichen Münzfernsprechern der Telefongesellschaft eingesetzt werden. Für den Anschluss an Partylinedienste fallen ortsübliche Gebühren an.

Gemäß dem Verbraucherschutzgesetz für Telefonkunden (Telephone Consumer Protection Act) von 1991 ist es ungesetzlich, wenn Personen Computer oder andere elektronische Geräte (u. a. auch Faxgeräte) verwenden, um Nachrichten zu versenden, sofern diese Nachrichten nicht am unteren oder oberen Rand jeder gesendeten Seite bzw. auf der ersten Seite der Übertragung das Datum und die Uhrzeit der Absendung sowie eine Identifizierung des Unternehmens oder der juristischen bzw. natürlichen Person und die Telefonnummer des Anschlusses enthalten, von denen die Nachricht gesendet wird. (Die angegebene Nummer darf nicht irgendeine Nummer sein, deren Gebühren diejenigen für Orts- oder Ferngespräche übersteigen.)

Informationen zum Eingeben dieser Angaben in das Faxgerät finden Sie im Benutzerhandbuch der Kommunikationssoftware.

Konformitätserklärungen

Kanada

Unbeabsichtigter Sender gem. ICES-003

Dieses Digitalgerät überschreitet nicht die Grenzwert der Klasse B für Störemissionen von Funkeinrichtungen in Digitalanlagen, gemäß den Bestimmungen zu Störemissionen von Funkeinrichtungen von Industry Canada.

Le présent appareil numérique n’émet pas de bruits radioélectriques dépassant les limitesapplicables aux appareils numériques de Classe B prescrites dans le règlement sur le brouillage radioélectrique édicté par Industrie Canada.

Beabsichtigter Sender gem. RSS 210

Dieses Gerät entspricht der Bestimmung RSS 210 von Industry Canada. Sein Betrieb unterliegt den folgenden beiden Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine Störungen verursachen, und (2) dieses Gerät muss eventuellen Störungen von außen standhalten, auch solchen, die ungewollte Auswirkungen haben.

L‘ utilisation de ce dispositif est autorisée seulement aux conditions suivantes : (1) il ne doit pas produire de brouillage et (2) l’ utilisateur du dispositif doit étre prêt à accepter tout brouillage radioélectrique reçu, même si ce brouillage est susceptible de compromettre le fonctionnement du dispositif.

Der Begriff „IC“ vor der Zertifizierungsnummer des Geräts bedeutet lediglich, dass die technischen Bestimmungen von Industry Canada eingehalten wurden. Um mögliche Funkinterferenzen für andere Benutzer zu minimieren, sollten die Antenne und ihre Verstärkung so gewählt werden, dass die äquivalente isotrope Strahlungsleistung (EIRP) die für erfolgreiche Kommunikation erforderliche Leistung nicht überschreitet. Um Funkstörungen bei genehmigten Diensten zu vermeiden, darf dieses Gerät nur in geschlossen Räumen und entfernt von Fenstern verwendet werden, um maximale Abschirmung zu gewährleisten. Um die Ausrüstung (bzw. ihre Sendeantenne) im Freien zu installieren, bedarf es einer Genehmigung.

Pour empecher que cet appareil cause du brouillage au service faisant l’objet d’une licence, il doit etre utilize a l’interieur et devrait etre place loin des fenetres afin de Fournier un ecram de blindage maximal. Si le matriel (ou son antenne d’emission) est installe a l’exterieur, il doit faire l’objet d’une licence.

(Bei Modellen mit 2.4G-Band oder 5G-Band)

In Ihrem Notebook können WLAN-Geräte (Hochfrequenz-Funkkommunikationsgeräte (HF)) schwacher Leistung für das 2,4 GHz/5 GHz-Band vorhanden (integriert) sein. Dieser Abschnitt gilt nur, wenn solche Geräte vorhanden sind. Überprüfen Sie den Systemaufkleber, um das Vorhandensein von Funkgeräten zu verifizieren.

Konformitätserklärungen

Funkgeräte als Bestandteil unseres Systems dürfen in Kanada nur dann verwendet werden, wenn der Systemaufkleber eine Kennnummer von Industry Canada zeigt.

Bei Verwendung eines Drahtlosnetzwerks nach IEEE 802.11a darf dieses Gerät wegen seines Frequenzbereichs von 5,15 bis 5,25 GHz nur in geschlossenen Räumen eingesetzt werden. Industry Canada bestimmt, dass dieses Gerät wegen seines Frequenzbereichs von 5,15 bis 5,25 GHz nur in geschlossenen Räumen eingesetzt werden darf, um das Potenzial für schädliche Störungen von mobilen Stallitensystemen auf Nachbarkanälen zu reduzieren. Hochleistungsradarsysteme sind die primären Benutzer der Frequenzbänder von 5,25 bis 5,35 GHz und 5,65 bis 5,85 GHz. Solche Radarstationen können Störungen verursachen und/oder dieses Gerät beschädigen.

Die maximal zulässige Antennenverstärkung darf bei Verwendung in Verbindung mit diesem Gerät 6 dBi betragen, damit der E.I.R.P-Grenzwert für die Frequenzbereiche von 5,25 bis 5,35 und 5,725 bis 5,85 GHz bei Punkt-zu-Punkt-Betrieb eingehalten wird.

Die Sendeleistung der Funkeinrichtungen (oder Geräte), die möglicherweise in Ihren Notebook integriert sind, liegt weit unterhalb der HF-Emissionsgrenzwerte von Industry Canada.

Der Betrieb dieses Geräts unterliegt den folgenden beiden Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine gefährlichen Störungen verursachen, und (2) dieses Gerät muss eventuellen Störungen standhalten, auch solchen, die ungewollte Auswirkungen haben.

Um Funkstörungen bei genehmigten Diensten zu vermeiden, darf dieses Gerät nur in geschlossen Räumen und entfernt von Fenstern verwendet werden, um maximale Abschirmung zu gewährleisten. Um die Ausrüstung (bzw. ihre Sendeantenne) im Freien zu installieren, bedarf es eine Genehmigung.

Funkgeräte dürfen vom Benutzer nicht gewartet werden. Modifizieren Sie sie in keiner Weise. Funkgeräte verlieren durch Modifikationen ihre Betriebsgenehmigung. Kundendienst leistet der Hersteller.

Konformitätserklärungen

Telekommunikation gemäß DOC-Hinweis (für Geräte mit IC-konformem Modem)

Der Aufkleber von Industry Canada zeigt an, dass die Ausrüstung zertifiziert wurde. Diese Zertifizierung bedeutet, dass die Ausrüstung bestimmten Anforderungen an den Schutz. Betrieb und Sicherheit des Telekommunikationsnetzes entspricht. Die Behörde garantiert nicht, dass die Ausrüstung zur Zufriedenheit des Benutzers arbeitet.

Vor dem Installieren müssen die Benutzer sicherstellen, dass das Anschließen der Ausrüstung an die Nettze örtlichen Telefongesellschaft zulässig ist. Die Ausrüstung muss zudem mit einem geeigneten Verfahren angeschlossen werden. In manchen Fällen kann der interne Anschluss in Verbindung mit einem individuellen Dienst für eine Leitung mit einem zertifizierten Verbindungsteil verlängert werden. Der Kunde ist sich darüber im Klaren, dass auch die Einhaltung der obigen Bedingungen eine Verschlechterung der Versorgung in manchen Situationen nicht verhindern kann.

Reparaturen an zertifizierten Ausrüstungen dürfen nur von einer vom Anbieter genannten und zugelassenen Kanadischen Reparaturwerkstatt durchgeführt werden. Störungen des Geräts sowie vom Benutzer am Gerät durchführte Reparaturen und Veränderungen geben dem Telekommunikationsanbieter möglicherweise Anlass, die Trennung des Geräts vom Netz zu fordern.

Zu ihrem eigenen Schutz sollten die Benutzer dafür Sorge tragen, dass die elektrischen Erdungsleitungen von Stromversorgung und Telefonleitungen mit den metallischen Wasserleitungen des Gebäudes verbunden sind, sofern solche existieren. Diese Vorsichtsmaßnahme ist besonders in ländlichen Gebieten sinnvoll.



Zur Vermeidung von Stromschlägen oder Störungen des Geräts dürfen Sie die Erdungsanschlüsse nicht selbst verlegen. Setzen Sie sich mit der entsprechenden Aufsichtsstelle oder einem Elektriker in Verbindung.

Eine **Ringer Equivalence Number** (REN) wird jedem Endgerät zugewiesen, und aus ihr kann abgeleitet werden, wie viele Endgeräte maximal an eine Telefonschnittstelle angeschlossen werden dürfen. An eine Schnittstelle kann eine beliebige Kombination von Geräten angeschlossen werden, sofern die Summe der REN (Ringer Equivalence Number) aller Geräte den Wert 5 nicht übersteigt.

Konformitätserklärungen

Brasilien

Este produto esta homologado pela ANATEL, de acordo com os procedimentos regulamentados pela Resolucao 242/2000, e atende aos requisitos tecnicos aplicados.

Este equipamento opera em caráter secundário, isto é, não tem direito a proteção contra interferência prejudicial, mesmo de estações do mesmo tipo, e não pode causar interferência a sistemas operando em caráter primário.

Europäische Union

CE-Kennzeichnung der Europäischen Union und Konformitätshinweise

Produkte, die zum Verkauf innerhalb der Europäischen Union bestimmt sind, müssen mit einer CEKennzeichnung (Conformité Européene) versehen sein. Diese bestätigt die Konformität zu den nachfolgend angegebenen und anwendbaren Direktiven und Europäischen Normen in ihrer jeweils gültigen Fassung. Dieses Gerät trägt zudem die Kennzeichnung für Klasse 2.

Die folgenden Angaben sind nur für Geräte mit einer CE-Kennzeichnung zutreffend CE.

Europäische Richtlinien CE

Diese informationstechnische Ausrüstung wurde geprüft und als konform zu den folgenden Europäischen Direktiven erklärt:

- EMV-Richtlinie 2004/108/EC
- Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EC
- R&TTE-Richtlinie 1999/5/EC

Herstellerangaben

Samsung Electronics Co., Ltd.

416, Maetan-3Dong, Yeongtong-Gu, Suwon-City, Gyeonggi-Do, 443-742, Korea

Samsung Electronics Suzhou Computer Co., Ltd.

No. 198, Fangzhou Road, Suzhou Industrial Park, Jiangsu Province, 215021, China

Tel: +86-512-6253-8988

Die Internetadresse und die Telefonnummer des Samsung-Kundendienstzentrums finden Sie auf dem Garantieschein, oder wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie Ihr Gerät erworben haben.

Konformitätserklärungen

Europäische Funkzulassungsinformationen (für Produkte, die mit EU-genehmigten Funkeinrichtungen ausgestattet sind)

Da es sich bei Ihrem Gerät um ein Notebook für den Privat- oder Büroeinsatz handelt, können darin WLAN-Geräte (Hochfrequenz-Funkkommunikationsgeräte (HF)) schwacher Leistung für das 2,4 GHz/5 GHz-Band vorhanden (integriert) sein. Dieser Abschnitt gilt nur, wenn solche Ausrüstungen vorhanden sind. Überprüfen Sie auf dem Typenschild, ob Ihr System Funkeinrichtungen enthält.

CE ⓘ

Funkgeräte als Bestandteil unseres Systems dürfen innerhalb der Europäischen Union oder angegliederten Gebieten nur dann verwendet werden, wenn das Typenschild ein CE-Kennzeichen CE mit einer Offiziellen Geräteregistriernummer und dem Warnhinweis zeigt.

Die Sendeleistung der Funkeinrichtungen (oder Geräte), die möglicherweise in Ihren Notebook integriert sind, liegt weit unterhalb der HF-Emissionsgrenzwerte die von der Europäischen Kommission in der der R&TTE-Richtlinie festgelegt wurden.

Das untere Band von 5,15 bis 5,35 GHz ist ausschließlich für Einsatz in geschlossenen Räumen bestimmt.

! Unter der Überschrift „Einschränkungen für den Europäischen Wirtschaftraum“ finden Sie Hinweise zu den Einschränkungen 802.11b und 802.11g für bestimmte Länder oder Regionen innerhalb von Ländern.

EU R&TTE-Konformitätserklärungen

cs	**Česky [Czech]**	Samsung tímto prohlašuje, že tento Notebook PC je ve shodě se základními požadavky a dalšími příslušnými ustanoveními směrnice 1999/5/ES.
da	**Dansk [Danish]**	Undertegnede Samsung erklærer herved, at følgende udstyr Notebook PC overholder de væsentlige krav og øvrige relevante krav i direktiv 1999/5/EF.
de	**Deutsch [German]**	Hiermit erklärt Samsung, dass sich das Gerät Notebook PC in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG befindet.
et	**Eesti [Estonian]**	Käesolevaga kinnitab Samsung seadme Notebook PC vastavust direktiivi 1999/5/ EÜ põhinõuetele ja nimetatud direktiivist tulenevatele teistele asjakohastele sätetele.
en	**English**	Hereby, Samsung, declares that this Notebook PC is in compliance with the essential requirements and other relevant provisions of Directive 1999/5/EC.
es	**Español [Spanish]**	Por medio de la presente Samsung declara que el Notebook PC cumple con los requisitos esenciales y cualesquiera otras disposiciones aplicables o exigibles de la Directiva 1999/5/CE.

Konformitätserklärungen

el	**Ελληνική [Greek]**	ΜΕ ΤΗΝ ΠΑΡΟΥΣΑ Samsung ΔΗΛΩΝΕΙ ΟΤΙ Notebook PC ΣΥΜΜΟΡΦΩΝΕΤΑΙ ΠΡΟΣ ΤΙΣ ΟΥΣΙΩΔΕΙΣ ΑΠΑΙΤΗΣΕΙΣ ΚΑΙ ΤΙΣ ΛΟΙΠΕΣ ΣΧΕΤΙΚΕΣ ΔΙΑΤΑΞΕΙΣ ΤΗΣ ΟΔΗΓΙΑΣ 1999/5/ΕΚ.
fr	**Français [French]**	Par la présente Samsung déclare que l'appareil Notebook PC est conforme aux exigences essentielles et aux autres dispositions pertinentes de la directive 1999/5/CE.
it	**Italiano [Italian]**	Con la presente Samsung dichiara che questo Notebook PC è conforme ai requisiti essenziali ed alle altre disposizioni pertinenti stabilite dalla direttiva 1999/5/CE.
lv	**Latviski [Latvian]**	Ar šo Samsung deklarē, ka Notebook PC atbilst Direktīvas 1999/5/EK būtiskajām prasībām un citiem ar to saistītajiem noteikumiem.
lt	**Lietuvių [Lithuanian]**	Šiuo Samsung deklaruoja, kad šis Notebook PC atitinka esminius reikalavimus ir kitas 1999/5/EB Direktyvos nuostatas.
nl	**Nederlands [Dutch]**	Hierbij verklaart Samsung dat het toestel Notebook PC in overeenstemming is met de essentiële eisen en de andere relevante bepalingen van richtlijn 1999/5/EG.
mt	**Malti [Maltese]**	Hawnhekk, Samsung, jiddikjara li dan Notebook PC jikkonforma mal-ħtiāijiet essenzjali u ma provvedimenti oħrajn relevanti li hemm fid-Dirrettiva 1999/5/EC.
hu	**Magyar [Hungarian]**	Alulírott, Samsung nyilatkozom, hogy a Notebook PC megfelel a vonatkozó alapvetõ követelményeknek és az 1999/5/EC irányelv egyéb elõírásainak.
pl	**Polski [Polish]**	Niniejszym Samsung oświadcza, Ŝe Notebook PC jest zgodny z zasadniczymi wymogami oraz pozostałymi stosownymi postanowieniami Dyrektywy 1999/5/EC.
pt	**Português [Portuguese]**	Samsung declara que este Notebook PC está conforme com os requisitos essenciais e outras disposições da Directiva 1999/5/CE.
sl	**Slovensko [Slovenian]**	Samsung izjavlja, da je ta Notebook PC v skladu z bistvenimi zahtevami in ostalimi relevantnimi določili direktive 1999/5/ES.
sk	**Slovensky [Slovak]**	Samsung týmto vyhlasuje, že Notebook PC spĺňa základné požiadavky a všetky príslušné ustanovenia Smernice 1999/5/ES.
fi	**Suomi [Finnish]**	Samsung vakuuttaa täten että Notebook PC tyyppinen laite on direktiivin 1999/5/EY oleellisten vaatimusten ja sitä koskevien direktiivin muiden ehtojen mukainen.
sv	**Svenska [Swedish]**	Härmed intygar Samsung att denna Notebook PC står I överensstämmelse med de väsentliga egenskapskrav och övriga relevanta bestämmelser som framgår av direktiv 1999/5/EG.

Konformitätserklärungen

	Íslenska [Icelandic]	Hér með lýsir Samsung yfir því að Notebook PC er í samræmi við grunnkröfur og aðrar kröfur, sem gerðar eru í tilskipun 1999/5/EC.
no	**Norsk [Norwegian]**	Samsung erklærer herved at utstyret Notebook PC er i samsvar med de grunnleggende krav og øvrige relevante krav i direktiv 1999/5/EF.
	Türkiye [Türkçe]	Bu belge ile, Samsung bu Notebook PC'nin 1999/5/EC Yönetmeliğinin temel gerekliliklerine ve ilgili hükümlerine uygun olduğunu beyan eder.

Um die EU-Konformitätserklärung für dieses Gerät (nur in Englisch) anzuzeigen, wechseln Sie zu: http://www.samsung.com/uk/support/download/supportDownMain.do und suchen Sie nach der Modellbezeichnung Ihres Geräts.

Wenn die Konformitätserklärung des Modells, für das Sie sich interessieren, auf unserer Website nicht vorhanden ist, wenden Sie sich an Ihren Lieferanten.

Einschränkungen für den Europäischen Wirtschaftraum

Lokale Einschränkung des Funkbetriebs von 802.11b-/802.11g-Geräten

[Hinweis an den Bearbeiter: Die folgenden Hinweise zu örtlichen Einschränkungen müssen in allen Benutzerhandbüchern veröffentlicht werden, die zusammen mit dem System oder Gerät veröffentlicht werden, das mit dem Funkprodukt von ausgestattet ist.]



Da die Frequenzen, auf denen WLAN-Geräte nach 80 .11b/80 .11g betrieben werden, bisher noch nicht in allen Ländern abgestimmt wurden, dürfen Geräte nach 80 .11b/80 .11g nur in bestimmten Ländern/Regionen und nicht außerhalb davon betrieben werden.

Als Betreiber dieser Geräte sind Sie dafür verantwortlich, dass die Produkte nur in den Ländern oder Regionen verwendet werden, für die sie vorgesehen sind, und dass sie nur für die in dem betreffenden Land oder in der betreffenden Region zugelassenen Frequenz- und Kanalbereiche konfi guriert sind. Jede Abweichung von den zulässigen Einstellungen und Einschränkungen im Land oder in der Region der Verwendung kann eine Verletzung der am Ort geltenden Gesetze darstellen und als solche bestraft werden.

Konformitätserklärungen

Die europäische Variante ist für die Anwendung im gesamten Europäischen Wirtschaftsraum vorgesehen.
Die Verwendungsgenehmigung ist jedoch in bestimmten Ländern oder Regionen innerhalb von Ländern wie folgt weiter eingeschränkt:

Allgemeines

Die europäischen Normen schreiben eine maximale Sendeleistung von 100 mW EIRP (Effective Isotropic RadiatedPower) sowie einen Frequenzbereich von 2.400 – 2.483,5 MHz vor.

Das untere Band von 5,15 bis 5,35 GHz ist ausschließlich für Einsatz in geschlossenen Räumen bestimmt.

Belgien

Das Gerät darf im Freien verwendet werden, jedoch ist für Übertragungen im Freien über eine Entfernung von 300 m oder mehr eine Lizenz der belgischen Regulierungsbehörde BIPT erforderlich.

Diese Einschränkung muss im Handbuch wie folgt angegeben werden:

Dans le cas d'une utilisation privée, à l'extérieur d'un bâtiment, au-dessus d'un espace public, aucun enregistrement n'est nécessaire pour une distance de moins de 300m. Pour une distance supérieure à 300m un enregistrement auprès de l'IBPT est requise. Pour une utilisation publique à l'extérieur de bâtiments, une licence de l'IBPT est requise. Pour les enregistrements et licences, veuillez contacter l'IBPT.

Frankreich

Mutterland (ohne Überseegebiete):

2,400 – 2,4835 GHz bei Einsatz in geschlossenen Räumen.

2.400 – 2.454 GHz (Kanäle 1 bis 7) bei Verwendung im Freien.

Für Guadeloupe, Martinique, St Pierre und Miquelon, Mayotte:

2,400 – 2,4835 GHz bei Einsatz innerhalb und außerhalb von geschlossenen Räumen.

Für Reunion, Guyana:

2,400 – 2,4835 GHz bei Einsatz in geschlossenen Räumen.

2,400 – 2,4545 GHz (Kanäle 5 bis 13) bei Verwendung im Freien.

Das untere Band von 5,15 bis 5,35 GHz ist ausschließlich für Einsatz in geschlossenen Räumen bestimmt.

Konformitätserklärungen

Europäische Telekommunikationsinformationen (für Produkte, die mit EU-genehmigten Modems ausgestattet sind)

Die Markierung mit dem Symbol CE bestätigt, dass dieses System der Endgeräterichtlinie 1999/5/ EC für Funk- und Telekommunikationseinrichtungen entspricht. Sie besagt, dass das Gerät die folgenden technischen Standards mindestens erfüllt:

CTR 21 – Voraussetzungen für die europaweite Genehmigung zum Anschluss von Endeinrichtungen (ohne Endeinrichtungen für Sprachtelefonie) an das öffentliche Telefonnetz (PSTN) mit Netzwerkadressierung mittels DTMF-Signal (Dual Tone Multi-Frequency).



Obwohl dieses Gerät für Impuls-Signalisierung und DTMF geeignet ist, unterliegt nur die DTMFSignalisierung der Regulierung, um ordnungsgemäßen Betrieb zu gewährleisten.

Es wird deshalb dringend empfohlen, das Gerät auf DTMF-Signalisierung einzustellen, um den Zugang zu öffentlichen oder privaten Notfalldiensten zu ermöglichen. DTMF-Signalisierung ermöglicht zudem schnelleren Verbindungsaufbau.

Diese Ausrüstung wurde gemäß Beschluss 98/482/EEC – “CTR 21” des Rates für den europaweiten Einzelgeräteanschluss an das öffentlichen Telefonnetz genehmigt.

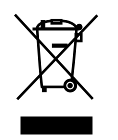
Wegen gewisser Unterschiede zwischen den verschiedenen öffentlichen Netzen in den unterschiedlichen Ländern, beinhaltet diese Genehmigung aus sich selbst heraus keine bedingungslose Zusicherung, dass das Gerät an jedem Anschlusspunkt zu öffentlichenNetz erfolgreich eingesetzt werden kann. Bei Problemen setzen Sie sich mit dem technischen Support des Herstellers in Verbindung.

RTC CAUTION

CAUTION : Danger of explosion if battery is incorrectly replaced. Replace only with the same or equivalent type recommended by the manufacturer. Discard used batteries according to the Manufacturer’s instruction.

Attention: Danger d’explosion si les piles sont mal palcées. Remplacez les piles usagées uniquement par des piles de type identique ou équivalent recommandees par is fabriquant. Otez les piles usagées selon les instructions du fabriquant.

Informationen zum WEEE-Symbol



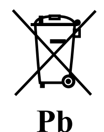
Korrekte Entsorgung von Altgeräten (Elektroschrott)

(Gilt für Länder mit Abfalltrennsystemen)

Die Kennzeichnung auf dem Produkt, Zubehörteilen bzw. auf der dazugehörigen Dokumentation gibt an, dass das Produkt und Zubehörteile (z. B. Ladegerät, Kopfhörer, USB-Kabel) nach ihrer Lebensdauer nicht zusammen mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden dürfen. Entsorgen Sie dieses Gerät und Zubehörteile bitte getrennt von anderen Abfällen, um der Umwelt bzw. der menschlichen Gesundheit nicht durch unkontrollierte Müllbeseitigung zu schaden. Helfen Sie mit, das Altgerät und Zubehörteile fachgerecht zu entsorgen, um die nachhaltige Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen zu fördern.

Private Nutzer wenden sich an den Händler, bei dem das Produkt gekauft wurde, oder kontaktieren die zuständigen Behörden, um in Erfahrung zu bringen, wo Sie das Altgerät bzw. Zubehörteile für eine umweltfreundliche Entsorgung abgeben können.

Gewerbliche Nutzer wenden sich an ihren Lieferanten und gehen nach den Bedingungen des Verkaufsvertrags vor. Dieses Produkt und elektronische Zubehörteile dürfen nicht zusammen mit anderem Gewerbemüll entsorgt werden.



Korrekte Entsorgung der Batterien dieses Produkts

(Gilt für Länder mit Abfalltrennsystemen)

Die Kennzeichnung auf der Batterie bzw. auf der dazugehörigen Dokumentation oder Verpackung gibt an, dass die Batterie zu diesem Produkt nach seiner Lebensdauer nicht zusammen mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden darf. Wenn die Batterie mit den chemischen Symbolen Hg, Cd oder Pb gekennzeichnet ist, liegt der Quecksilber-, Cadmium- oder Blei-Gehalt der Batterie über den in der EG-Richtlinie 2006/66 66 festgelegten Referenzwerten. Wenn Batterien nicht ordnungsgemäß entsorgt werden, können sie der menschlichen Gesundheit bzw. der Umwelt schaden.

Bitte helfen Sie, die natürlichen Ressourcen zu schützen und die nachhaltige Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen zu fördern, indem Sie die Batterien von anderen Abfällen getrennt über Ihr örtliches kostenloses Altbatterie-Rücknahmesystem entsorgen.

TCO-Zertifizierung (nurentsprechendeModelle)

Herzlichen Glückwunsch!

Bei der Entwicklung dieses Geräts haben wir an Sie und die Umwelt gedacht!

Das Gerät, das Sie gekauft haben, verfügt über eine TCO-Zertifizierung. Dies stellt sicher, dass es in Übereinstimmung mit einigen der weltweit strengsten Qualitäts- und Umweltanforderungen entworfen, hergestellt und getestet wurde. Dies garantiert Ihnen ein leistungsfähiges Produkt, das mit dem Benutzer im Mittelpunkt entworfen wurde, und bei dem schädliche Einflüsse auf Klima und Umwelt minimiert sind.

Die TCO-Zertifizierung ist ein unabhängiges Kontrollprogramm, bei dem jedes Gerätemodell von einem akkreditierten unabhängigen Testlabor untersucht wird. Die TCO-Zertifizierung ist eine der weltweit anspruchsvollsten Zertifizierungen für ICT-Produkte.

Einige der Features für Benutzerfreundlichkeit, die mit dem TCO-Siegel für Tablet-PCs bestätigt werden, lauten

- Es wird die visuelle Ergonomie getestet, um hohe Bildqualität, Topleistung und weniger Probleme durch hohe Belastung der Augen sicherzustellen. Wichtige Parameter hierfür sind Auflösung, Helligkeit und Kontrast sowie die Reflexions- und Farbeigenschaften
- Die Geräte werden in unparteiischen Laboren anhand rigoroser Sicherheitsstandards getestet.
- Die Emissionen durch elektrische und magnetische Felder liegen auf dem gleichen niedrigen Niveau wie die normalen Hintergrundfelder im Haushalt
- Ergonomie bei der Arbeit, um ein gutes körperliche Umfeld sicherzustellen

Einige der Features für Umweltfreundlickeit, die mit dem TCO-Siegel für Tablet-PCs bestätigt werden, lauten

- Die Produktionseinrichtungen verfügen über ein Umweltmanagementsystem (EMAS oder ISO 14001)
- Geringer Energieverbrauch zur Minimierung von Klimafolgen
- Quecksilberfrei
- Beschränkungen bei chlor- oder bromhaltigen Flammschutzmitteln, Weichmachern, Kunststoffen und Schwermetallen wie Cadmium und Blei (RoHS-Konformität)
- Produkt und Verpackung sind für Recycling konzipiert
- Der Unternehmen dieser Marke bietet Rücknahmemöglichkeiten

Soziale Verantwortung des Unternehmens

Das Unternehmen dieser Marke zeigt, dass das Gerät unter guten Arbeitsbedingungen hergestellt wird, die gute Arbeitsbeziehungen und Arbeitsbedingungen gewährleisten.

Das Dokument mit den hierfür geltenden Kriterien kann von unserer Website heruntergeladen werden. Die Kriterien für dieses Gütesiegel wurden von TCO Development in Zusammenarbeit mit Wissenschaftlern, Experten, Benutzern und Herstellern auf der ganzen Welt entwickelt. Seit Ende der 1980er hat TCO die Entwicklung von IT-Geräten in eine umwelt- und benutzerfreundlichere Richtung beeinflusst. Das ICT-Siegelsystem wurde 1992 für unsere Produkte eingeführt, und zertifizierte Produkte werden heute von Benutzern und IT-Herstellern weltweit gewünscht.

Weitere Informationen erhalten Sie unter
www.tcodevelopment.com

Dokument zur TCO-Zertifizierung für Tablet-PCs, Version 1.0

Technologie für Sie und die Umwelt

Produktspezifikationen



Die technischen Daten des Geräts können je nach Modell unterschiedlich sein. Detaillierte technische Daten zum Gerät finden Sie im Produktkatalog.

Prozessor (optional)	Intel® ATOM™-Prozessor
Hauptspeicher	Speichertyp: LPDDR2 SDRAM on board
Speichermedium	eMMC
Grafik	Intel SGX545 Graphics
Betriebsumgebung	Temperature : -5~40°C for storage, 10~32°C when operating Humidity : 5~90% for storage, 20~80% when operating
Nennspannungen (AC/DC)	Eingang) 100-240VAC, 50~60Hz, Ausgang) 12VDC 3.33A
PC-Spezifikationen	12VDC 3.33A (40W)



- Je nach Modell des Computers wird manches Optional gar nicht oder in anderer Ausführung bzw. Kombination bereitgestellt.
- Änderungen der technischen Daten des Geräts vorbehalten.
- Die von Windows verwendete Speichergröße kann geringer sein, als die tatsächlich verfügbare Speichergröße.
- Das Austauschen oder Hinzufügen eines Speichers ist bei diesem Gerät aus konstruktionstechnischen Gründen nicht vorgesehen.

Eingetragene Marken

Samsung ist eine eingetragene Marke von Samsung Co., Ltd.

Intel, ATOM sind eingetragene Marken von Intel Corporation.

Microsoft, MS-DOS und Windows sind eingetragene Marken von Microsoft Corporation.

The terms HDMI and HDMI High-Definition Multimedia Interface, and the HDMI Logo are trademarks or registered trademarks of HDMI Licensing LLC in the United States and other countries.

Alle anderen Firmen- und Produktnamen sind Marken ihrer jeweiligen Eigentümer.

Partner der ENERGY STAR®-Initiative



Als Partner der ENERGY STAR®-Initiative hat SAMSUNG dieses Gerät als Produkt eingestuft, das den ENERGY STAR®-Richtlinien für Energieeffizienz entspricht.

HDMI



Glossar

Im Glossar sind die in diesem Handbuch aufgeführten Begriffe angeführt. Weitere Begriffe werden in der Windows-Hilfe erklärt.

Sicherung

Eine Methode, um aktuelle Daten zu speichern, damit sie später erforderlichenfalls wiederhergestellt werden können. Die Sicherung hilft dabei, Computerdaten wiederherzustellen, wenn die Daten oder der Computer beschädigt werden.

USB-Anschluss mit Ladefunktion

Mit diesem Programm kann ein bestimmter USB-Anschluss auch dann mit Strom versorgt werden, wenn das System im Stromsparmodus, Ruhezustand oder ausgeschaltet ist.

Client

Computer werden als Client bezeichnet, wenn sie freigegebene Ressourcen eines Servers nutzen.

DDR SDRAM (Double Data Rate Synchronous Dynamic Random Access Memory)

DRAM ist ein Speichertyp, bei dem die Speicherzellen aus einem Kondensator und einem Transistor bestehen, die zu einem niedrigen Preis hergestellt werden. SDRAM ist ein Speichertyp, bei dem die Leistung durch die Synchronisierung des Taktes mit dem externen Takt der CPU verbessert worden ist. DDR SDRAM ist ein Speichertyp, bei dem die Leistung durch die Verdoppelung der Arbeitsgeschwindigkeit des SDRAM erhöht wurde und der heute weit verbreitet ist. Dieser Computer verwendet DDR SDRAM.

Geräte-Manager

Ein Verwaltungstool zum Verwalten von Computergeräten. Mit Hilfe des Gerätemanagers können Sie Hardware hinzufügen oder entfernen oder Gerätetreiber aktualisieren.

DHCP (Dynamic Host Configuration Protocol)

Dies bezeichnet einen Vorgang, mit dem den Benutzern eines Netzwerks die IP-Adressen durch die Netzwerkadministratoren automatisch zugewiesen werden.

Direct X

Eine Anwendungsschnittstelle, die entwickelt wurde, damit Windows-Anwendungen mit hoher Geschwindigkeit auf Hardwaregeräte zugreifen können. Da die Arbeitsgeschwindigkeit von Grafikkarten, Speicherkarten und Soundkarten sehr hoch sein muss, um qualitativ hochwertige Video- und Soundsignale für Spiele bereitzustellen, ermöglicht DirectX eine schnellere Steuerung und Interaktion zwischen Anwendungen und Hardwaregeräten. Durch DirectX wurde die Multimedialeistung von Windows erheblich verbessert.

Treiber

Dies ist eine Software, die zwischen der Hardware und dem Betriebssystem vermittelt. Das Betriebssystem kennt die Hardwareinformationen und steuert die Hardware. Im Allgemeinen wird der Treiber zusammen mit dem Hardwaregerät geliefert.

D-sub (D-Subminiatur)

Das Kabel, mit dem ein Standard-Röhrenmonitor an den Computer angeschlossen wird. Dieses Kabel überträgt analoge Videosignale.

DVD (Digital Versatile Disk)

Die DVD wurde als Ersatz für die CD (Compact Disk) entwickelt. Obwohl die DVD nach Form und Größe identisch mit der CD ist, beträgt ihre Kapazität mindestens 4,7 GB, während die Kapazität einer CD bei nur 600 MB liegt. Anders als VHS-Video (analog) ist DVD-Video digital und unterstützt deshalb MPEG2-Kompression und Digitalaudio. Zum Abspielen einer DVD benötigen Sie ein DVD-Laufwerk.

Firewall

Ein Sicherheitssystem, das als Sicherheitsbarriere zwischen einem internen Netzwerk oder einem Intranet und externen Netzwerken durch ein Authentifizierungsverfahren dient.

HDMI

Hierbei handelt es sich um eine digitale Video/Audio-Schnittstellenspezifikation, bei der Video- und Audiosignale über ein einziges Kabel übertragen werden.

Ruhezustand

In diesem Zustand speichert der Computer alle Daten aus dem RAM auf dem Speichergerät und wird dann abgeschaltet. Wenn Sie den Ruhezustand des Computers beenden, werden alle vorher aktiven Anwendungsprogramme in ihrem letzten Zustand wiederhergestellt.

Symbol

Damit sind kleine Abbildungen zur Darstellung von Dateien gemeint, die der Benutzer verwenden kann.

IEEE802.XX

Dies ist eine Gruppe von Spezifikationen, die vom Komitee 802 der IEEE für die LAN-Verbindungsmethode mit dem Namen XX entwickelt wurde.

LAN (Lokales Netzwerk)

In einem solchen Kommunikationsnetzwerk werden Computer, Drucker und andere Geräte in einem örtlichen Bereich, z. B. innerhalb eines Gebäudes, mit einander verbunden. Ein LAN ermöglicht es allen angeschlossenen Geräten, mit den anderen Geräten im Netzwerk zusammenzuwirken. Heutige LANs nutzen die Ethernet-Medienzugriffssteuerung aus den frühen 80er Jahren. Zur Verbindung mit einem Ethernet ist eine LAN-Karte, eine Ethernet-Karte oder eine Netzwerk-Schnittstellenkarte erforderlich. Um Daten zwischen Computern auszutauschen, ist außer der Hardware auch ein Protokoll erforderlich. Windows verwendet TCP/IP als Standardprotokoll.

LCD (Flüssigquartzkristallanzeige)

Es gibt LCD-Bildschirme vom Typ Passive Matrix und des Typs Active Matrix. Dieser Computer verfügt über einen Active Matrix LCD-Bildschirm, der als TFT LCD bezeichnet wird. Da ein LCD-Bildschirm mit Transistoren anstelle einer Kathodenstrahlröhre arbeitet, kann er flach sein. Da er zudem nicht flimmert, sinkt die Belastung der Augen.

Netzwerk

Eine Gruppe von Computern und Geräten, z. B. Drucker und Scanner, die über eine Kommunikationsverbindung miteinander verbunden sind. Ein Netzwerk kann klein oder groß sein und mittels Kabel fest oder über die Telefonleitung bzw. eine drahtlose Verbindung zeitweilig verbunden sein. Das größte Netzwerk ist das Internet, ein weltweites Netzwerk.

Netzwerkadministrator

Ein Benutzer, der den Netzwerkbetrieb plant, konfiguriert und verwaltet. Manchmal wird der Netzwerkadministrator auch als Systemadministrator bezeichnet.

Infobereich

Damit ist der rechte Bereich der Taskleiste gemeint, in dem sich Programmsymbole beispielsweise für die Lautstärkeregelung, die Stromsparoptionen und die Uhr befinden.

Partition

Dies bezeichnet den Vorgang bzw. die Praxis, den Speicherplatz eines Festplattenlaufwerks in separate Datenbereiche aufzuteilen, die als Partitionen bezeichnet werden. Wenn ein Festplattenlaufwerk mit 100 GB Speicherplatz in 2 Partitionen à 50 GB aufgeteilt wird, kann es so verwendet werden, als ob es sich um 2 Festplatten handelte.

PCMCIA-Karte (Personal Computer Memory Card International Association)

Dies ist eine erweiterte Kartenschachtspezifikation für mobile Computer wie z. B. Notebooks. An diesen Kartenschacht können nicht nur Speichergeräte, sondern auch die meisten Peripheriegeräte wie Festplatten, LAN-Karten usw. angeschlossen werden.

Protokoll

Ein Protokoll ist eine Gruppe von Regeln, die von Computern verwendet werden, wenn Sie über ein Netzwerk mit einander kommunizieren. Ein Protokoll ist letzten Endes eine Konvention oder eine Standard, mit dem die Verbindung, Kommunikation und Datenübertragung zwischen Computer-Endgeräten gesteuert oder aktiviert wird. Es definiert die Datenübertragungsverfahren und das Übertragungsmedium, damit die Netzwerkfunktionen effizient funktionieren.

Schnellstart

Dieser Begriff bezeichnet eine konfigurierbare Symbolleiste, mit der Sie Programme wie Internet Explorer oder den Windows Arbeitsplatz mit einem Klick starten können. Sie können zum Schnellstartbereich der Taskleiste jedes Symbol hinzufügen und häufig genutzte Programme durch Klicken auf dieses Symbol starten.

Server

Im Allgemeinen werden Computer als Server bezeichnet, die gemeinsam genutzte Ressourcen für Netzwerkbenutzer zur Verfügung stellen.

Glossar

Freigeben

Damit ist der Vorgang gemeint, mit dem Sie eine Ressource eines Computers, beispielsweise einen Ordner oder einen Drucker, so einstellen, dass auch andere Benutzer sie verwenden können.

Freigegebener Ordner

Ein Ordner, der von anderen Benutzern im Netzwerk verwendet werden kann.

Energiesparmodus

Ein Stromsparmodus, bei dem die Computer den Stromverbrauch senken, solange sie nicht verwendet werden. Während sich der Computer im Energiesparmodus befindet, werden die Daten aus dem RAM des Computers nicht auf dem Speichergerät gespeichert. Wenn die Stromversorung ausgeschaltet wird, gehen die Daten im Speicher verloren.

Systemdatei

Systemdateien sind Dateien, die vom Windows-Betriebssystem gelesen und benutzt werden. Im Allgemeinen dürfen Systemdateien weder gelöscht noch verschoben werden.

TCP/IPv4

Dies ist ein 4 Byte-Adressierungssystem (32 Bit), bei dem die beiden Bytes (8 Bit) durch einen Punkt getrennt werden und bei dem jedes Byte als Dezimalzahl dargestellt wird.

USB (Universal Serial Bus)

USB bezeichnet einen seriellen Schnittstellenstandard, der die konventionellen Schnittstellenstandards für die Serielle Schnittstelle und PS/2 ersetzen soll. Die technischen Daten für die Datenübertragung entsprechen den Schnittstellenstandards zum Anschließen eines Computers an Peripheriegeräte.

Diese technischen Daten gelten für USB 1.0, 1.1, 2.0 und 3.0.

Dieser Anschluss unterstützt Peripheriegeräte mit hohen Datenraten, wie z. B. AV-Geräte, eine zweite Festplatte oder CD-RW.Je höher die verwendete Version (z. B. USB 3.0), desto höher die verfügbare Datenrate.

Windows Media Player

Ein Multimediaprogramm von Windows. Mit diesem Programm können Sie Mediendateien abspielen, Audio-CDs erstellen, Radiosendungen hören, Mediendateien suchen und verwalten, Dateien auf Wechselmedien kopieren usw.

Inhalt

A

Akku 93

B

Blättern 46

D

Doppelklicken 44
Drahtlosnetzwerk (WLAN) 62
DualView 56

H

Helligkeit des LCD-Bildschirms 61

K

Klicken 44

L

Laden 93
Lautstärkeregelung 59

M

Monitoranschluss / Ausgang 56

R

Recovery 99
Rekorder 59

S

Sicherheitshinweise 6
Steckplatz für Mikro-SD-Karten 54
Support Center 92
SW Update 91

T

Technische Daten des Geräts 130

Ü

Übersicht 25

Z

Ziehen 44
Zugangspunkt 62